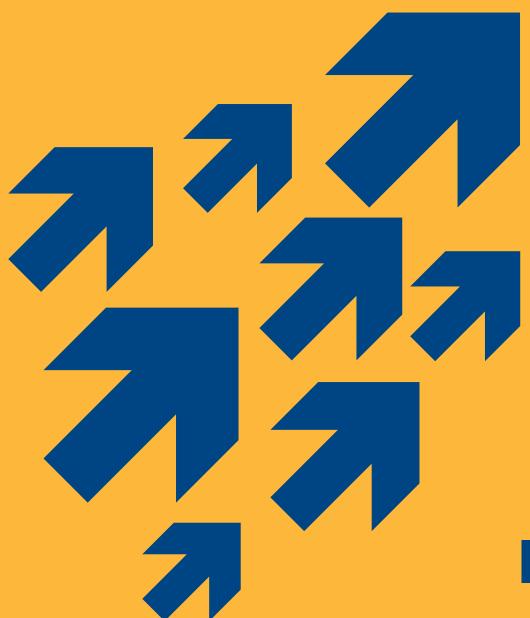




BILDUNGSPROGRAMM

NÖ Pflege- und Betreuungseinrichtungen



Ö Bildungsmanagement

2020

PROGRAMM 2020 | INHALT

VORWORT	2
ALLGEMEINES	4
ORGANISATORISCHES	6
TEILNAHMEBEDINGUNGEN	8
TEILNAHME AN AUS- UND WEITERBILDUNGSVERANSTALTUNGEN, SONDE VERGÜTUNG DER KOSTEN	RURLAUB, 10
VERANSTALTUNGEN NACH VERANSTALTUNGSKLASSEN	122
VERANSTALTUNGEN CHRONOLOGISCH	17
VERANSTALTUNGSDETAILINFORMATIONEN	23
REFERENTINNEN UND REFERENTEN	164
IMPRESSUM	182

VORWORT



Landesrätin Christiane Teschl-Hofmeister Landesrätin für Bildung, Familien und Soziales Copyright: Philipp Monihart

SEHR GEEHRTE DAMEN UND HERREN!

Der Bereich der Pflege und Betreuung in den Pflege-, Förder- und Betreuungszentren des Landes NÖ und die NÖ privaten Pflegeeinrichtungen ist mir ein besonderes Anliegen.

Persönlich ist es mir wichtig, dass das Land Niederösterreich möglichst gute Rahmenbedingungen für die Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter in den Pflegeeinrichtungen ermöglicht, um Sie in Ihrer täglich fordernden Tätigkeit zu unterstützen und um die hohen Qualitätsstandards zu gewährleisten und zu sichern.

Für das Sozialsystem ist der demografische Wandel eine große Herausforderung.

Um diese im Alltag professionell um zu setzten, soll Sie unser umfangreiches Bildungsprogrammangebot 2020 in folgenden Bereichen unterstützen:

- Wissenserweiterung
- Balance von Gleichgewicht von Professionalität und Menschlichkeit in der Betreuung mit den Bewohnerinnen und Bewohnern
- Erkennen von innovativen Zugängen in der Pflege und Betreuung

Ich bedanke mich bei allen Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern für das tägliche Engagement und die Bereitschaft durch lebenslanges Lernen am Puls der Zeit zu bleiben.

Landesrätin Christiane Teschl-Hofmeister

VORWORT



Dr. Otto HuberLeiter der Gruppe Gesundheit und Soziales
Amt der NÖ Landesregierung



Dir. Ing. Dietmar Stockinger Obmann der ARGE NÖ Heime

SEHR GESCHÄTZTE MITARBEITERINNEN, SEHR GESCHÄTZTE MITARBEITER!

Jetzt und in Zukunft ist Pflege und Betreuung im Hinblick auf die demografische Entwicklung und auf die sich ändernden Lebensstile der Menschen eine spannende Herausforderung.

Pflege ist eine Grundhaltung, die den Mensch in den Mittelpunkt stellt.

Es ist uns ein wichtiges Anliegen, dass Sie den täglichen Herausforderungen mit fundiertem Wissen begegnen, um individuell angepasste Betreuung zu sichern.

Die Weiterbildung soll zur Professionalisierung des täglichen Tuns beitragen und Sie in der Handlungskompetenz im Alltag unterstützen.

Durch aktuelles Wissen erfolgt Sicherheit und Kompetenz. Um die Qualität in unseren Einrichtungen nachhaltig weiter zu entwickeln und zu sichern, ist kontinuierliche Weiterbildung im Sinne von lebenslangem Lernen ein wichtiges Thema für die fachlich kompetente und professionelle Umsetzung.

Nutzen Sie das umfangreiche Bildungsprogramm 2020 um einerseits am aktuellsten Wissensstand zu sein und andererseits die Gelegenheit zum Erfahrungsaustausch und zur Vernetzung wahrzunehmen. Das Angebot umfasst Themen wie Führung, Pflege & Betreuung, Therapie, Hygiene, Rechtliches, Küche, Persönlichkeitsentwicklung & Kommunikation und Haustechnik.

Wir wünschen Ihnen viel Freude und Erfolg bei den Veranstaltungen und ein gutes Gelingen bei der Umsetzung in die Praxis.

Dr. Otto Huber

noa Cun

Dir. Ing. Dietmar Stockinger

ALLGEMEINES

Das Bildungsmanagement wird in seiner Tätigkeit sowohl inhaltlich als auch operativ durch den Bildungsmanagement Fachbeirat gesteuert.

Das vorliegende Programm wurde auf Basis der Erfahrungswerte aus den bisherigen Bildungsprogrammen und aus der Bedarfserhebung für 2020 erstellt.

Sie finden das Bildungsprogramm als pdf-Datei unter https://bildungsmanagement.noe.gv.at

Für die Teilnahme bei Veranstaltungen ist von der jeweiligen Dienststellenleitung eine Genehmigung erforderlich.

INFORMATION FÜR NÖ LANDESBEDIENSTETE

Für NÖ Landesbedienstete gelten die Bestimmungen der Vorschrift "Teilnahme an Aus- und Weiterbildungsveranstaltungen, Sonderurlaub, Vergütung der Kosten" mit den Systemzahlen 01-03/00-0700 in der geltenden Fassung. Als Information finden Sie diese Vorlage im Programm auf den Seiten elf und zwölf.

Die Festlegung der Kategorie erfolgte durch die zuständige Personalabteilung und dem Zentralbetriebsrat.

Die Reisekosten sowie Kosten für Übernachtung und Frühstück werden bei den NÖ Pflege- und Betreuungszentren nach den Kategorien der jeweiligen Veranstaltung rückerstattet.

Für die Dauer der jeweiligen Veranstaltung wird seitens der zuständigen Personalabteilung Sonderurlaub gewährt. Mit der Einladung zur Veranstaltung gilt bis zu einem jährlichen Höchstausmaß von acht Tagen der Sonderurlaub als erteilt. Ein gesonderter Antrag ist nur für Zeiträume darüber hinaus erforderlich.

WELCHE VERANSTALTUNGSMÖGLICHKEITEN GIBT ES?

- 1) Vorläufig ausgebuchte Veranstaltungen mit Teilnehmerinnen- und Teilnehmer-Vormerkungen aus der Bedarfserhebung
- 2) Veranstaltungen mit Teilnehmerinnen- und Teilnehmer-Vormerkungen aus der Bedarfserhebung mit freien Plätzen
- 3) Hausinterne Veranstaltungen
- 4) Zusätzlich zum aktuellen Bildungsprogramm besteht die Möglichkeit, bei Bedarf hausinterne Veranstaltungen über das Bildungsmanagement zu buchen (mindestens sechs Wochen vor der Veranstaltung schriftliche Information an das Bildungsmanagement)

Die Anmeldung zu Veranstaltungen mit dem Status "vorläufig ausgebucht" ist trotzdem jederzeit möglich (ausgenommen sind hausinterne Veranstaltungen).

FOLGENDE VORLAGEN KÖNNEN DIE NÖ ARGE PENSIONISTEN- UND PFLGEHEIME BEIM BILDUNGSMANAGEMENT ANFORDERN

- MitarbeiterInnen-Bildungspass
- Feedbackbogen
- PBZ-Weiterbildungs-Qualifikationsstandards
- Fragebogen Wissenstransfer bei Bildungsveranstaltungen für Teilnehmende
- Leitfaden Bildungsmanagement in NÖ PBZ
- NÖ PBZ-Bildungsplan

LANDESBEDIENSTETE DES AMTES DER NÖ LANDESREGIERUNG FINDEN DIESE VORLAGEN IM INTRANET

https://intranet.adnh.noelandesheime.at/gs7/Bildungsmanagement/Forms/AllItems.aspx

EVALUIERUNG VON VERANSTALTUNGEN

Vom Bildungsmanagement werden alle Veranstaltungen inklusive aller hausinternen Veranstaltungen die von den Einrichtungen selbst organisiert wurden, ab einer Mindestdauer von vier Stunden, erfasst.

Für die Evaluierung ist es erforderlich, dass bei selbst organisierten Veranstaltungen der Feedbackbogen des Bildungsmanagements von allen Teilnehmenden ausgefüllt wird und bis spätestens 10. Dezember an das Bildungsmanagement übermittelt wird.

WER GIBT AUSKUNFT?

Lisbeth Braun MBA: Tel. (0 27 42) 9005 DW 16471, lisbeth.braun@noel.gv.at Michaela Steiner: Tel. (0 27 42) 9005 DW 16491, michaela.steiner@noel.gv.at Romana Hasenzagl: Tel. (0 27 42) 9005 DW 16381, romana.hasenzagl@noel.gv.at

ORGANISATORISCHES

ANMELDUNG ZU VERANSTALTUNGEN

Anmeldeschluss für die reservierten Plätze aus der Bedarfserhebung ist der 18.12.2019! Alle Veranstaltungen, die zum Anmeldeschluss weniger als zehn Teilnehmende aufweisen, werden abgesagt.

Anmeldungen zu den aktuellen Veranstaltungen sind jederzeit möglich.

Die Anmeldung zu allen Veranstaltungen vom Bildungsmanagement erfolgt über unsere Homepage.

Interne Anmeldung: https://bildungsmanagement.noe.gv.at

Bitte geben Sie unter Login die Zugangsdaten (Benutzername und Kennwort) Ihrer Dienststelle ein.

Externe Anmeldung: Für alle externen Teilnehmerinnen und Teilnehmer und private Pflegeheime, die keine Zugangsdaten haben, ist eine Anmeldung ohne Zugangsdaten unter https://bildungsmanagement.noe.gv.at möglich.

Anmeldepriorität:

Vormerkungen aus der aktuellen Bedarfserhebung haben Vorrang gegenüber den sonstigen Anmeldungen. Diese Anmeldepriorität ist bis zum Anmeldeschluss am 10.12.2019 gültig. Wenn die vom Bildungsmanagement Fachbeirat festgelegte Teilnehmerinnen- bzw. Teilnehmer-Anzahl überschritten wird, kommen die angemeldeten Personen automatisch auf die Warteliste. Wenn eine Teilnehmerin bzw. ein Teilnehmer ausfällt, wird die Teilnehmerin bzw. der Teilnehmer vom nächsten Anmeldungseingang nachgereiht. Bei genügend Anmeldungen wird nach Möglichkeit ein zusätzlicher Termin organisiert.

Bei Fragen und Unklarheiten betreffend Teilnahme wenden Sie sich an das Bildungsmanagement-Team.

ZIELGRUPPE

Die im Bildungsprogramm angeführten Zielgruppen sind verbindlich. Teilnehmende, deren Berufsbezeichnung nicht mit den angeführten Zielgruppen im aktuellen Bildungsprogramm übereinstimmen, können nicht angemeldet werden bzw. erhalten eine Absage.

EINLADUNG

Die Einladungen werden ca. vier Wochen vor der Veranstaltung per E-Mail an die Dienststellen übermittelt.

SKRIPTEN

Die Veranstaltungsunterlagen erhalten die Teilnehmenden von der Referentin bzw. vom Referenten und sind im Veranstaltungspreis inkludiert.

VERANSTALTUNGSORT

Priorität bei der Auswahl des Veranstaltungsorts hat die Region, welche die meisten Teilnehmenden gemeldet hat. Bei großer Streuung der Anmeldungen erfolgt die Auswahl des Veranstaltungsorts nach regional günstigen Kriterien.

KOSTEN

Im Bildungsprogramm sind die Teilnehmerinnen- und Teilnehmerkosten netto angeführt.

Die Verrechnung der Veranstaltungsortkosten und der Teilnehmerinnen- und Teilnehmerkosten bei landesinternen Einrichtungen erfolgt intern im Wege von Umbuchungen.

Die Verrechnung aller Teilnehmerinnen und Teilnehmer erfolgt gemäß den angeführten Kosten im aktuellen Bildungsprogrammes zuzüglich MwSt. jeweils zum Quartalsende.

Die Verpflegung bei Veranstaltungen in NÖ Betreuungszentren ist im Veranstaltungspreis inkludiert. Halbtägige Veranstaltungen sind ohne Mittagessen. Bei Veranstaltungen in Seminarhotels sind Mittagessen, Pausengetränke zweimal täglich (Mineral, Kaffee und Saft) und Abendessen (ausgenommen am letzten Veranstaltungstag) in den Teilnehmerinnen- und Teilnehmerkosten enthalten.

Getränke zum Mittagessen sowohl in den Seminarhotels als auch in den Einrichtungen, Übernachtung, Frühstück und jede weitere Konsumation ist von den Teilnehmenden vor Ort selbst zu bezahlen.

Für hausinterne Veranstaltungen wird ein Gesamtpreis ohne Veranstaltungsortkosten kalkuliert. Die Veranstaltungsortkosten der Teilnehmenden und der Referentin bzw. des Referenten können daher dem Bildungsmanagement nicht in Rechnung gestellt werden.

Das Bildungsmanagement übernimmt keine Kopierkosten von Veranstaltungsskripten.

Verrechnung der Veranstaltungsortkosten der NÖ Betreuungszentren bzw. Seminarhotels Der Veranstaltungsort verrechnet dem Bildungsmanagement pro anwesender Teilnehmerin bzw. anwesendem Teilnehmer und Referentin bzw. Referent und für Teilnehmende, die auf der aktuellen Anwesenheitsliste von der Referentin bzw. dem Referenten als unentschuldigt aufscheinen. Die aktuelle Teilnehmerinnen- und Teilnehmer-Liste bitte von der Referentin bzw. vom Referenten kopieren.

Auf der Rechnung ist eine Rechnungsnummer und die Veranstaltungsnummer 20-... anzugeben.

Die Rechnungsstellung der Veranstaltungsortkosten erfolgt von landesinternen Einrichtungen jeweils zum Quartalsende (4. Quartal bis spätestens 7. Dezember) an das Bildungsmanagement.

Die Veranstaltungspauschale pro Teilnehmenden beträgt EUR 18,- inkl. MwSt. pro Tag bzw. bei halbtägigen Veranstaltungen EUR 6,- inkl. MwSt. (ohne Mittagessen).

TEILNAHMEBEDINGUNGEN

Mit der Anmeldung anerkennt die Teilnehmerin bzw. der Teilnehmer diese Teilnahmebedingungen.

STORNOBEDINGUNGEN

Abmeldungen sind nur aus triftigen Gründen möglich.

Stornos fallen an, wenn dem Bildungsmanagement keine schriftliche Abmeldung von der Vorgesetzten bzw. vom Vorgesetzten der jeweiligen Mitarbeiterin bzw. des jeweiligen Mitarbeiters mit Angabe der festgelegten Stornogründe wie Mutterschutz, Unfall, plötzliche Krankheit, Ausscheiden der Mitarbeiterin bzw. des Mitarbeiters und Terminkollision von Veranstaltungen im Bildungsprogramm vorliegt oder keine Ersatzmeldung erfolgt.

Bei Abmeldungen innerhalb von vier Wochen vor Veranstaltungsbeginn ist grundsätzlich von den Teilnehmenden der Veranstaltungsort zu informieren. Dies gilt auch für Veranstaltungen in Seminarhotels, bei denen eine Übernachtung gebucht wurde.

Wenn keine Abmeldung erfolgt, werden die anfallenden Veranstaltungskosten inklusive Verpflegungskosten der jeweiligen Dienststelle bzw. bei privaten Anmeldungen den Teilnehmenden in Rechnung gestellt.

Mehrtägige Veranstaltungen, bei denen nur einzelne Tage besucht wurden, werden zur Gänze in Rechnung gestellt.

TEILNAHME AN VERANSTALTUNGEN

Um eine Teilnahmebestätigung zu erhalten, gilt bei den Veranstaltungen zumindest eine 80 %ige Anwesenheitspflicht. Für GruppenhelferInnen-Lehrgang, Grund-, Basis- und Aufbaukurse sowie sonstige Kurse gilt eine Anwesenheitspflicht der Teilnehmenden von zumindest 90 %. Der Grundkurs darf maximal 5 Jahre für den Besuch des Aufbaukurses zurückliegen. Wird bei einem Kurs die Anwesenheitspflicht von 90 % nicht erfüllt, können die fehlenden Unterrichtseinheiten innerhalb von sechs Monaten bei einem anderen Kurs nachgeholt werden. Informationen über geplante Kurse erhält die Teilnehmerin bzw. der Teilnehmer beim Bildungsmanagement, und bei Kinaesthetics Kursen von den Kinaesthetics-Trainerinnen und – Trainern oder bei der jeweiligen Kinaesthetics Länderorganisation.

Wird die Nachholfrist von sechs Monaten nicht eingehalten, gilt der Kurs als abgebrochen.

Erforderliche Kursnachweise laut aktuellem Bildungsprogramm sind am ersten Kurstag bzw. Auffrischungstag der Referentin bzw. dem Referenten vorzulegen, um eine Teilnahmebestätigung zu erhalten. Jegliche Abwesenheit von der Veranstaltung wird von der Teilnehmerin bzw. dem Teilnehmer an das Bildungsmanagement gemeldet.

Die Teilnehmenden sind verpflichtet, pünktlich zur Veranstaltung zu erscheinen, an der Veranstaltung aktiv und konstruktiv teilzunehmen und die Pausenzeiten korrekt einzuhalten. Die Teilnehmenden sind verpflichtet, elektronische Geräte welcher Art auch immer (insbesondere Handy, iPad, Laptop etc.) während der Veranstaltung abzuschalten oder lautlos zu schalten, um Störungen und Unterbrechungen der Veranstaltung zu vermeiden. Die Teilnehmenden werden ersucht, die Veranstaltungsräumlichkeiten sauber und ordentlich zu verlassen. Bei Verunreinigungen von Räumlichkeiten in größerem Ausmaß wird dem Verursacher eine Reinigungsgebühr in Rechnung gestellt.

AUSSCHLUSS VON DER VERANSTALTUNG

Die Teilnehmenden können vom weiteren Besuch der Veranstaltung ausgeschlossen werden, wenn sie sich – insbesondere, aber nicht ausschließlich – aus folgenden Gründen als untauglich erweisen:

- bei fortgesetzter Störung der Veranstaltung durch eine Teilnehmerin bzw. einen Teilnehmer,
- bei fortgesetzter Weigerung der Teilnehmerin bzw. des Teilnehmers aktiv an der Veranstaltung teilzunehmen,
- bei Ehrverletzungen aller Art gegenüber Vortragenden, Teilnehmenden und/oder sonstigen Personen.

Über den Ausschluss entscheidet die Referentin bzw. der Referent der Veranstaltung. Vor Entscheidung über den Ausschluss ist der betroffenen Teilnehmerin bzw. dem betroffenen Teilnehmer Gelegenheit zur Rechtfertigung zu geben.

Die Referentin bzw. der Referent informiert das Bildungsmanagement umgehend über einen erfolgten Ausschluss. Bei Ausschluss erhält die Teilnehmerin bzw. der Teilnehmer keine Teilnahmebestätigung. Im Falle eines Ausschlusses werden die gesamten Teilnahmekosten in Rechnung gestellt und zur Zahlung fällig.

INFORMATION AN DAS AMT DER NÖ LANDESREGIERUNG, ABTEILUNG PERSONALANGELEGENHEITEN BZW. BEI PRIVATEN INSTITUTIONEN AN DIE DIREKTION

Über einen Ausschluss von einer Veranstaltung und/oder einen sonstigen groben Verstoß gegen diese Teilnahmebedingungen wird im Wege der Dienststellenleitung die zuständige Abteilung Personalangelegenheiten bzw. bei privaten Institutionen die Direktion jedenfalls vom Bildungsmanagement informiert.

SONSTIGES

Die Teilnehmenden sind für ihr persönliches Eigentum selbst verantwortlich. Das Bildungsmanagement übernimmt keinerlei Haftung für abhanden gekommenes oder beschädigtes Fremdeigentum.

URHEBERSCHUTZ

Fotografieren, Filmen oder Bandmitschnitte in der Veranstaltung sind nur mit Genehmigung der Referentin bzw. des Referenten und/oder dem Bildungsmanagement gestattet. Evtl. ausgehändigtes Lehrmaterial darf ohne Genehmigung der Referentin bzw. des Referenten und/oder dem Bildungsmanagement nicht vervielfältigt oder weiterverbreitet werden.

DATENSCHUTZ

Die Teilnehmerin bzw. der Teilnehmer stimmt hiermit ausdrücklich zu, dass ihre bzw. seine personenbezogenen Daten, nämlich Name inkl. Titel, Adresse und E-Mail-Adresse, Geburtsdatum, Berufsbezeichnung sowie Name und Telefonnummer/E-Mail-Adresse ihres bzw. seines Dienstgebers sowie die Teilnahme an konkreten Veranstaltungen und eventuelle Fehlzeiten zum Zwecke der Veranstaltungsabwicklung, des Webanmeldesystems auch wenn die Anmeldung über die Institution erfolgt, der Qualitätssicherung und der Einhaltung der gesetzlich vorgeschriebenen Qualitätsstandards sowie der Weiterentwicklung des Weiterbildungsangebots verarbeitet und 30 Jahre zur Sicherung von Duplikaten für Teilnahmebestätigungen gespeichert werden.

VERTRAULICHKEIT VON INFORMATIONEN

Die Teilnehmerin bzw. der Teilnehmer verpflichtet sich, Informationen und in Begleitung der Veranstaltung generierte Informationen, sofern es sich nicht um öffentliche oder öffentlich zugängliche Daten handelt, vertraulich zu behandeln. Dies gilt insbesondere auch für Informationen, die der Teilnehmerin bzw. dem Teilnehmer von und über Vortragsteilnehmerinnen bzw. Vortragsteilnehmer zur Kenntnis gelangen.

TEILNAHME AN AUS- UND WEITERBILDUNGSVERANSTALTUNGEN, SONDERURLAUB, VERGÜTUNG DER KOSTEN

	Α	В	С
Dienstreise / Sonderurlaub	Dienstreise	Sonderurlaub (mit Bezugsfortzahlung)	Sonderurlaub (mit Bezugsfortzahlung)
Kriterien	 Initiative geht vom Dienstgeber aus Massives Interesse des Dienstgebers Know-how kann vom Mitarbeiter nicht erwartet werden Wissen kann nicht (zumutbar) anders erworben werden Umsetzung von Regierungsinitiativen 	Ausbildungen	- Facheinschlägige Weiterbildungen außer Haus - Bildungsprogramm der Abt. Landesamtsdirektion / Aus-und Weiterbildung (ohne Eigenleistung)
	Ausschließungsgründe: - Teilnahme gehört zur normalen Weiterbildungspflicht> C - Aus- /Weiterbildung führt zu höherer Entlohnung> B, C - Förderungsnotwendigkeit des Mitarbeiters deren Grund in seiner Persönlichkeit liegt (persönliches Manko)> C,D - regelmäßig stattfindende Weiterbildungsveranstaltungen> C,D		
Beispiele	 Schulungen zur Einführung der Bürgerbüros Seminar über das Hospizwesen Schulung zum Brandschutzbeauftragten Schulung zur Sicherheitsfachkraft 	Vorbereitungskurs für die Verwaltungsdienstprüf ung C	- Gewerberechtssemin ar der Wirtschaftskammer - Seminar "NÖ Bauordnung" der Abt. Landesamtsdirektion / Aus- und Weiterbildung
Anspruch auf: a) Fahrtkosten b) Verpflegungskosten c) Nächtigungskosten d) Kurs-/ Seminarkosten e) Mehrdienstleistungsentsc hädigungen	Ja (Reisegebührenvorschrift) Tagesgebühr Ja Ja Ja	Bahn (bzw. äquiv.) Natural Ja Ja Nein	Nein Natural Ja Ja Nein
Sonstiges	Weisungen sind sparsam zu erteilen! Alternativen sind zu prüfen!		Sonderfälle: Weiterbildungsveranst altungen in anderen Bundesländern oder im Ausland: dann Fahrtkostenersatz

TEILNAHME AN AUS- UND WEITERBILDUNGSVERANSTALTUNGEN, SONDERURLAUB, VERGÜTUNG DER KOSTEN

D	Е	F	G
Sonderurlaub (mit Bezugsfortzahlung)	Sonderurlaub (mit Bezugsfortzahlung)	Sonderurlaub (ohne Bezugsfortzahlung)	Freizeit / Erholungsurlaub
Bildungsprogramm der Abt. Landesamtsdirektion / Aus- und Weiterbildung (mit Eigenleistung)	- Teilweise dienstliches Interesse (im Zusammenhang mit der Aufgabe des Mitarbeiters) - Initiative geht vom Dienstnehmer aus - Höhere Allgemeinbildung, allgemein nützliches Wissen (fachlich und im Bereich der Persönlichkeitsentwickl ung)	Geringes Interesse des Dienstgebers	Keinerlei Interesse des Dienstgebers
Seminar "Präsentationstechnik" der Abt. Landesamtsdirektion / Aus- und Weiterbildung	Feuerwehr- Kommandantenlehrgan g	Studium	Segelkurs
Nein Natural Ja Ja (mit Eigenleistung) Nein	Nein Nein Nein Nein Nein	Nein Nein Nein Nein Nein	Nein Nein Nein Nein Nein

VERANSTALTUNGEN NACH VERANSTALTUNGSKLASSEN

FÜHRUNG

20-001	Grundlagen/Neuerungen im Dienstrecht für Führungskräfte
20-002	Grundlagen/Neuerungen im Dienstrecht für Führungskräfte
20-003	Rhetorik
20-004	Widerstände professionell nutzen
20-005	Widerstände professionell nutzen
20-006	Diversity Management – Gerechtes Führen
20-007	Zusammenarbeit als Kommunikationsprozess

BILDUNGSSCHWERPUNKT PERSONZENTRIERUNG

20-167	Personzentrierung – "Der Mensch im Mittelpunkt"
20-168	Personzentrierung – "Der Mensch im Mittelpunkt"
20-169	Personzentrierung – "Der Mensch im Mittelpunkt"
20-170	Personzentrierung – "Der Mensch im Mittelpunkt"
20-171	Personzentrierung – "Der Mensch im Mittelpunkt"
20-172	Personzentrierung – "Der Mensch im Mittelpunkt"
20-173	Personzentrierung – "Der Mensch im Mittelpunkt"
20-174	Personzentrierung – "Der Mensch im Mittelpunkt"
20-175	Personzentrierung – "Der Mensch im Mittelpunkt"
20-176	Personzentrierung – "Der Mensch im Mittelpunkt"
20-177	Personzentrierung – "Der Mensch im Mittelpunkt"
20-178	Personzentrierung – "Der Mensch im Mittelpunkt"
20-179	Personzentrierung – "Der Mensch im Mittelpunkt"
20-180	Personzentrierung – "Der Mensch im Mittelpunkt"

BILDUNGSSCHWERPUNKT ANGEHÖRIGENARBEIT

DILDUNG	CONVERT CHANGEHORICENARDEN	
20-106	Angehörige im Pflegealltag	
20-107	Angehörige im Pflegealltag	
20-108	Kommunikation mit Angehörigen	
20-109	Kommunikation mit Angehörigen	hausintern
		PBZ Bad Vöslau
20-110	Kommunikation mit Angehörigen	hausintern
		PBZ Klosterneuburg

BILDUNGSSCHWERPUNKT GEWALT IN DER PFLEGE

20-008	Gewalt in der Pflege	
20-009	Gewalt in der Pflege	
20-010	Gewalt in der Pflege	hausintern PBZ Wilhelmsburg
20-011	Gewalt in der Pflege	hausintern PBZ Himberg
20-012	Gewalt in der Pflege	hausintern PBZ Wilhelmsburg
20-013	Gewalt in der Pflege	hausintern PBZ Hollabrunn
20-014	Gewalt in der Pflege	hausintern PBZ Wilhelmsburg
20-016	Umgang mit Gewalt und Aggression bei Bewohnerinnen und Bewohnern mit Demenz	
20-017	Umgang mit Gewalt und Aggression bei Bewohnerinnen und Bewohnern mit Demenz	

20-018	Umgang mit Gewalt und Aggression bei Bewohnerinnen und	
	Bewohnern mit Demenz	
20-019	Umgang mit Gewalt und Aggression bei Bewohnerinnen und Bewohnern mit Demenz	hausintern PBZ Gloggnitz
20-020	Umgang mit Gewalt und Aggression bei Bewohnerinnen und Bewohnern mit Demenz	hausintern PBZ Bad Vöslau
20-021	Umgang mit Gewalt und Aggression bei Bewohnerinnen und Bewohnern mit Demenz	hausintern PBZ Klosterneuburg
20-022	Gewaltprävention M3: Deeskalationsmanagement	
20-023	Gewaltprävention M3: Deeskalationsmanagement	
20-024	Gewaltprävention M3: Deeskalationsmanagement	hausintern PBZ Tulln
20-025	Gewaltprävention M3: Deeskalationsmanagement	hausintern PBZ Mödling
20-026	Gewaltprävention M3: Deeskalationsmanagement	hausintern PBZ Baden
20-027	Gewaltprävention M3: Deeskalationsmanagement	hausintern PBZ Pottendorf
20-028	Die gewaltfreie Kommunikation im Teamgeschehen miteinander leben	
20-029	Die gewaltfreie Kommunikation im Teamgeschehen miteinander leben	
20-031	Die gewaltfreie Kommunikation im Teamgeschehen miteinander leben	hausintern PBZ Hollabrunn
	leben	PBZ Hollabrunn

PFLEGE UND BETREUUNG

	DETREGORG	
20-032	Praktische Ethik	
20-033	Praktische Ethik	
20-034	Praktische Ethik	hausintern
		PBZ Baden
20-035	Ethik im Pflegealltag	
20-037	Ethik im Pflegealltag	
20-038	Schlanke Pflegedokumentation	
20-039	Schlanke Pflegedokumentation	
20-041	Der rote Faden in der Pflegeplanung	
20-045	Sicherheit in meiner Tätigkeit und Verantwortung als Pflegeassistentin bzwassistent	
20-047	Sicherheit in meiner Tätigkeit und Verantwortung als Pflegeassistentin bzwassistent	
20-048	Sicherheit in meiner Tätigkeit und Verantwortung als Pflegeassistentin bzwassistent	
20-049	Sicherheit in meiner Tätigkeit und Verantwortung als Pflegeassistentin bzwassistent	
20-050	Sicherheit in meiner Tätigkeit und Verantwortung als Pflegeassistentin bzwassistent	hausintern PBZ Baden
20-051	Berufsbild der Diplomierten Gesundheits- und Krankenpflegeperson	
20-052	Berufsbild der Diplomierten Gesundheits- und Krankenpflegeperson	
20-054	Nicht medikamentöse Therapie bei dementen und depressiven	
	Bewohnerinnen und Bewohner	
20-055	Nicht medikamentöse Therapie bei dementen und depressiven Bewohnerinnen und Bewohner	hausintern PBZ Klosterneuburg
20-056	Validierende Haltung	
20-057	Validierende Haltung	
20-059	Validierende Haltung	
20-060	Umgang mit Menschen mit Demenz	

20-061	Abgrenzung Demenz/Delir/Depression – Unterschiede in der Betreuung	
20-062	Grundkurs Aromapflege	
20-064	Grundkurs Aromapflege	
20-065	Grundkurs Aromapflege	
20-066	Aufbaukurs Aromapflege	
20-068	Aromapflege für Palliativ Care	
20-069	Aromapflege für Palliativ Care	
20-009	Aromapflege für Palliativ Care	
20-070	Basiskurs Basale Stimulation® in der Pflege und Betreuung	
20-072	Basiskurs Basale Stimulation® in der Pflege und Betreuung	
20-073	Basiskurs Basale Stimulation® in der Pflege und Betreuung	
20-074	Basiskurs Basale Stimulation® in der Pflege und Betreuung	
20-075	Basiskurs Basale Stimulation® in der Pflege und Betreuung	hausintern PBZ Neunkirchen
20-076	Basiskurs Basale Stimulation® in der Pflege und Betreuung	hausintern
20-078	Aufhaukura Pagala Stimulation® in dar Oflaga und Patrauung	PBZ Berndorf
20-076	Aufbaukurs Basale Stimulation® in der Pflege und Betreuung	
	Aufbaukurs Basale Stimulation® in der Pflege und Betreuung	hauaintarn
20-080	Aufbaukurs Basale Stimulation® in der Pflege und Betreuung	hausintern PBZ Berndorf
20-081	Grundkurs Validation®	
20-082	Grundkurs Validation®	
20-084	Grundkurs Validation®	
20-085	Grundkurs Validation®	
20-086	Grundkurs Validation®	hausintern PBZ Laa/Thaya
20-087	Aufbaukurs Validation®	,
20-088	Aufbaukurs Validation®	
20-090	Grundkurs Kinaesthetics® in der Pflege und Betreuung	
20-091	Grundkurs Kinaesthetics® in der Pflege und Betreuung	
20-092	Grundkurs Kinaesthetics® in der Pflege und Betreuung	
20-093	Grundkurs Kinaesthetics® in der Pflege und Betreuung	
20-094	Grundkurs Kinaesthetics® in der Pflege und Betreuung	
20-095	Auffrischungstag für Grundkurs Kinaesthetics® in der Pflege und Betreuung	
20-097	Aufbaukurs Kinaesthetics® in der Pflege und Betreuung	
20-098	Pflege und Betreuung von Menschen mit gerontopsychiatrischen	
	Störungen	
20-099	Pflege und Betreuung von Menschen mit gerontopsychiatrischen Störungen	
20-100	Pflege und Betreuung von Menschen mit gerontopsychiatrischen Störungen	hausintern PBZ Baden
20-101	Grundlagen des modernen Wundmanagements	
20-102	Grundlagen des modernen Wundmanagements	
20-104	Sturzprävention in der geriatrischen Pflege und Betreuung	
20-105	Palliativ- und Hospizhaltung für neue Mitarbeiterinnen und	
	Mitarbeiter	
20-112	Ernährung im Alter	hausintern PBZ Bad Vöslau
20-113	Einführung: Polypharmazie in Pflege- und Betreuungszentren	
20-114	Einführung: Polypharmazie in Pflege- und Betreuungszentren	
20-115	Sensorische Kurzaktivierung im Pflege- und Betreuungsalltag	
20-116	Sensorische Kurzaktivierung im Pflege- und Betreuungsalltag	
20-117	Erfolgreich Ehrenamtliche gewinnen – Tipps und Tricks für ein zeitgemäßes Freiwilligenmanagement	hausintern PBZ St. Peter/Au

20-118	Beziehung und Grenzen im Pflegealltag	hausintern PBZ Amstetten
20-119	Beziehung und Grenzen im Pflegealltag	hausintern PBZ Mauer
20-121	Letzte Hilfe Kurs – weil der Tod ein Thema ist	. DE Maaci
20-123	Zumutung Demenz – Was mute ich mir zu und was halte ich aus?	
THERAPIE		
20-124	Effektiv therapieren in der Geriatrie	
20-125	Effektiv therapieren in der Geriatrie	
20-126	Evidenzbasierte Ganganalyse und Gangtherapie in der Neurologie / Geriatrie	
20-127	Evidenzbasierte Ganganalyse und Gangtherapie in der Neurologie / Geriatrie	
HYGIENE		
20-128	Aktuelles in der Hygiene	
20-129	Aktuelles in der Hygiene	
20-130	Aktuelles in der Hygiene	
20-131	Aktuelles in der Hygiene	
20-132	Umgang mit multiresistenten Erregern in Pflege- und	
	Betreuungseinrichtungen (z. B. Durchfall, Erbrechen, Keimzimmer,)	
20-133	Umgang mit multiresistenten Erregern in Pflege- und	
	Betreuungseinrichtungen (z. B. Durchfall, Erbrechen,	
	Keimzimmer,)	
RECHTLIC	HES	
20-134	Gewaltprävention M1: Grundlagen von Gewalt –	
	Rechtssicherheitstraining-RST®	
20-136	Rechtliche Anforderungen der Pflegenden auf Grundlage des Gesundheits- und Krankenpflegegesetzes	
20-137	Rolle der Pflegenden bei der Pflegegeldeinstufung	
20-138	Erwachsenenschutzgesetz	
KÜCHE		
20-139	Hygiene in der Großküche / GHP – Umgang mit Lebensmitteln	
20-140	Hygiene in der Großküche / GHP – Grundlagen der Reinigung und Desinfektion	
20-142	HACCP – praktische Umsetzung in der Großküche	
20-143	Allergenmanagement in der Großküche – Kreuzkontamination, Allergenkennzeichnung	
20-144	Torten- und Kuchenbacken, wir backen's!	
20-145	Torten- und Kuchenbacken, wir backen's!	
20-146	Fleischlose Alternativen	
20-147	Fleischlose Alternativen	
20-148	Fleischlose Alternativen	
20-149	Diätologie – Grundwissen für Hilfsköchinnen und -köche	
PERSÖNLI	CHKEITSENTWICKLUNG UND KOMMUNIKATION	
20-150	Stressbewältigung durch Achtsamkeit	hausintern PBZ Amstetten
20-151	Life Kinetik® – Gehirntraining durch Bewegung	
20-152	Life Kinetik® – Gehirntraining durch Bewegung	hausintern
		PBZ Baden

20-153	Life Kinetik® – Gehirntraining durch Bewegung	hausintern PBZ Mauer
20-154	Nutzung des eigenen Potentials	PDZ Mauei
20-155	Nutzung des eigenen Potentials	hausintern PBZ Scheibbs
20-157	Wege zum wertschätzenden und interdisziplinären Miteinander	
20-158	SMILE – Das Leben ist manchmal hart genug	
20-159	SMILE – Das Leben ist manchmal hart genug	hausintern PBZ Gutenstein
20-160	SMILE – Das Leben ist manchmal hart genug	hausintern PBZ Baden
20-161	SMILE – Das Leben ist manchmal hart genug	hausintern PBZ Gutenstein
20-162	SMILE – Das Leben ist manchmal hart genug	hausintern PBZ Gutenstein
20-163	SMILE – Das Leben ist manchmal hart genug	hausintern PBZ Bad Vöslau
20-164	Ressourcen stärken	
HAUSTECH	INIK	
20-165	BMA/RWA – Brandmeldeanlagen und Rauch- und Wärmeabzugsanlagen im Betreuungszentrum	
20-183	Rechtliche und Gesetzliche Grundlagen und Haftung in der Instandhaltung	
EXTERNE '	VERANSTALTUNGEN	
20-396	Zurück in den Job/Karenzmanagement – von der Elternkarenz zum gelungenen Wiedereinstieg	
20-397	Sicherheit in sozialen Medien	
20-398	Brandschutzforum Niederösterreich, 39. Brandschutztag	
20-399	Jahresfachtagung für Brandschutzbeauftragte NÖ, OÖ, Stmk. und Bgld.	

VERANSTALTUNGEN CHRONOLOGISCH

•	J F	Iľ	N	=	Κ

JÄNNER			
20-024	Gewaltprävention M3: Deeskalationsmanagement	08.01.2020 29.01.2020	hausintern PBZ Tulln
20-155	Nutzung des eigenen Potentials	09.01.2020	hausintern PBZ Scheibbs
20-062	Grundkurs Aromapflege	1314.01.2020	
20-159	SMILE – Das Leben ist manchmal hart genug	14.01.2020	hausintern PBZ Gutenstein
20-032	Praktische Ethik	1415.01.2020	
20-109	Kommunikation mit Angehörigen	1415.01.2020	hausintern PBZ Bad Vöslau
20-090	Grundkurs Kinaesthetics® in der Pflege und Betreuung	1415.01.2020 24.02.2020 17.03.2020	
20-091	Grundkurs Kinaesthetics® in der Pflege und Betreuung	1617.01.2020 14.02.2020 12.03.2020	
20-146	Fleischlose Alternativen	22.01.2020	
20-128	Aktuelles in der Hygiene	23.01.2020	
20-118	Beziehung und Grenzen im Pflegealltag	24.01.2020	hausintern PBZ Amstetten
20-003	Rhetorik	2728.01.2020	
20-010	Gewalt in der Pflege	2728.01.2020	hausintern PBZ Wilhelmsburg
20-071	Basiskurs Basale Stimulation® in der Pflege und Betreuung	2931.01.2020	
20-081	Grundkurs Validation®	3031.01.2020	
FEBRUAR			
20-051	Berufsbild der Diplomierten Gesundheits- und Krankenpflegeperson	1011.02.2020	
20-121	Letzte Hilfe Kurs – weil der Tod ein Thema ist	11.02.2020	
20-158	SMILE – Das Leben ist manchmal hart genug	12.02.2020	
20-092	Grundkurs Kinaesthetics® in der Pflege und Betreuung	1213.02.2020 28.02.2020 20.03.2020	
20-019	Umgang mit Gewalt und Aggression bei Bewohnerinnen und Bewohnern mit Demenz	13.02.2020	hausintern PBZ Gloggnitz
20-117	Erfolgreich Ehrenamtliche gewinnen – Tipps und Tricks für ein zeitgemäßes Freiwilligenmanagement	13.02.2020	hausintern PBZ St. Peter/Au
20-011	Gewalt in der Pflege	1718.02.2020	hausintern PBZ Himberg
20-134	Gewaltprävention M1: Grundlagen von Gewalt – Rechtssicherheitstraining-RST®	18.02.2020	
20-152	Life Kinetik® – Gehirntraining durch Bewegung	18.02.2020	hausintern PBZ Baden
20-110	Kommunikation mit Angehörigen	1819.02.2020	hausintern PBZ Klosterneuburg
20-056	Validierende Haltung	19.02.2020	
20-060	Umgang mit Menschen mit Demenz	19.02.2020	
20-113	Einführung: Polypharmazie in Pflege- und Betreuungszentren	19.02.2020	

20-022	Gewaltprävention M3: Deeskalationsmanagement	19.02.2020 26.02.2020	
20-150	Stressbewältigung durch Achtsamkeit	20.02.2020	hausintern PBZ Amstetten
20-144	Torten- und Kuchenbacken, wir backen's!	21.02.2020	
20-082	Grundkurs Validation®	2425.02.2020	
20-139	Hygiene in der Großküche / GHP – Umgang mit Lebensmitteln	25.02.2020	
20-075	Basiskurs Basale Stimulation [®] in der Pflege und Betreuung	2527.02.2020	hausintern PBZ Neunkirchen
20-093	Grundkurs Kinaesthetics [®] in der Pflege und Betreuung	2627.02.2020 16.03.2020 20.04.2020	
20-132	Umgang mit multiresistenten Erregern in Pflege- und Betreuungseinrichtungen (z.B. Durchfall, Erbrechen, Keimzimmer,)	27.02.2020	
20-001	Grundlagen/Neuerungen im Dienstrecht für Führungskräfte	28.02.2020	
MÄRZ			
20-095	Auffrischungstag für Grundkurs Kinaesthetics [®] in der Pflege und Betreuung	02.03.2020	
20-072	Basiskurs Basale Stimulation [®] in der Pflege und Betreuung	0204.03.2020	
20-183	Rechtliche und Gesetzliche Grundlagen und Haftung in der Instandhaltung	04.03.2020	
20-055	Nicht medikamentöse Therapie bei dementen und depressiven Bewohnerinnen und Bewohner	04.03.2020	hausintern PBZ Klosterneuburg
20-136	Rechtliche Anforderungen der Pflegenden auf Grundlage des Gesundheits- und	0405.03.2020	
20-086	Krankenpflegegesetzes Grundkurs Validation®	0506.03.2020	Hausintern PBZ Laa/Thaya
20-012	Gewalt in der Pflege	0910.03.2020	hausintern PBZ Wilhelmsburg
20-068	Aromapflege für Palliativ Care	11.03.2020	
20-106	Angehörige im Pflegealltag	1112.03.2020	
20-084 20-016	Grundkurs Validation®	1718.03.2020 18.03.2020	
	Umgang mit Gewalt und Aggression bei Bewohnerinnen und Bewohnern mit Demenz		
20-143	Allergenmanagement in der Großküche – Kreuzkontamination, Allergenkennzeichnung	24.03.2020	
20-160	SMILE – Das Leben ist manchmal hart genug	24.03.2020	hausintern PBZ Baden
20-038	Schlanke Pflegedokumentation	2425.03.2020	
20-094	Grundkurs Kinaesthetics [®] in der Pflege und Betreuung	3031.03.2020 28.04.2020 26.05.2020	
20-028	Die gewaltfreie Kommunikation im Teamgeschehen miteinander leben	31.03.2020	
APRIL			
20-105	Palliativ- und Hospizhaltung für neue Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter	01.04.2020	
20-020	Umgang mit Gewalt und Aggression bei	02.04.2020	hausintern
	Bewohnerinnen und Bewohnern mit Demenz		PBZ Bad Vöslau

20-045	Sicherheit in meiner Tätigkeit und Verantwortung als Pflegeassistentin bzwassistent	0203.04.2020	
20-116	Sensorische Kurzaktivierung im Pflege- und Betreuungsalltag	03.04.2020	
20-025	Gewaltprävention M3: Deeskalationsmanagement	15.04.2020 29.04.2020	hausintern PBZ Mödling
20-154 20-064 20-061	Nutzung des eigenen Potentials Grundkurs Aromapflege Abgrenzung Demenz/Delir/Depression – Unterschiede in der Betreuung	16.04.2020 2021.04.2020 21.04.2020	
20-041 20-396	Der rote Faden in der Pflegeplanung Zurück in den Job/Karenzmanagement – von der Elternkarenz zum gelungenen Wiedereinstieg	2122.04.2020 22.04.2020	
20-004	Widerstände professionell nutzen	2324.04.2020	
20-008	Gewalt in der Pflege	2324.04.2020	
20-133	Umgang mit multiresistenten Erregern in Pflege- und Betreuungseinrichtungen (z. B. Durchfall, Erbrechen, Keimzimmer,)	24.04.2020	
20-057	Validierende Haltung	27.04.2020	
20-073	Basiskurs Basale Stimulation® in der Pflege und Betreuung	2830.04.2020	
20-114	Einführung: Polypharmazie in Pflege- und Betreuungszentren	29.04.2020	
20-140	Hygiene in der Großküche / GHP – Grundlagen der Reinigung und Desinfektion	29.04.2020	
MAI			
20-035	Ethik im Pflegealltag	05.05.2020	
20-164	Ressourcen stärken	06.05.2020	
20-397	Sicherheit in sozialen Medien	06.05.2020	
20-161	SMILE – Das Leben ist manchmal hart genug	07.05.2020	hausintern PBZ Gutenstein
20-149	Diätologie – Grundwissen für Hilfsköchinnen und -köche	08.05.2020	
20-007	Zusammenarbeit als Kommunikationsprozess	11.05.2020	
20-069	Aromapflege für Palliativ Care	13.05.2020	
20-138	Erwachsenenschutzgesetz	12.05.2020	
20-017	Umgang mit Gewalt und Aggression bei Bewohnerinnen und Bewohnern mit Demenz	14.05.2020	
20-115	Sensorische Kurzaktivierung im Pflege- und Betreuungsalltag	15.05.2020	
20-125	Effektiv therapieren in der Geriatrie	19.05.2020	
20-124	Effektiv therapieren in der Geriatrie	20.05.2020	
20-013	Gewalt in der Pflege	2526.05.2020	hausintern PBZ Hollabrunn
20-101	Grundlagen des modernen Wundmanagements	26.05.2020	
20-147	Fleischlose Alternativen	26.05.2020	
20-034	Praktische Ethik	2627.05.2020	hausintern PBZ Baden
20-076	Basiskurs Basale Stimulation [®] in der Pflege und Betreuung	2628.05.2020	hausintern PBZ Berndorf
20-085	Grundkurs Validation®	2829.05.2020	
JUNI			
20-006	Diversity Management – Gerechtes Führen	0304.06.2020	

20-399	Jahresfachtagung für Brandschutzbeauftragte NÖ, OÖ, Stmk. und Bgld.	04.06.2020	
20-108	Kommunikation mit Angehörigen	1617.06.2020	
JULI	D. H. J. Diller Land Laid La Diller and Laid Control	00.07.0000	
20-137	Rolle der Pflegenden bei der Pflegegeldeinstufung	02.07.2020	
20-052	Berufsbild der Diplomierten Gesundheits- und Krankenpflegeperson	0708.07.2020	
20-074	Basiskurs Basale Stimulation® in der Pflege und Betreuung	0709.07.2020	
20-129	Aktuelles in der Hygiene	08.07.2020	
20-151	Life Kinetik® - Gehirntraining durch Bewegung	10.07.2020	
0555545			
SEPTEMBI		00 00 0000	
20-167	Personzentrierung – "Der Mensch im Mittelpunkt"	02.09.2020	hausintarn
20-026	Gewaltprävention M3: Deeskalationsmanagement	02.09.2020 30.09.2020	hausintern PBZ Baden
20-031	Die gewaltfreie Kommunikation im	08.09.2020	hausintern
20-031	Teamgeschehen miteinander leben	00.09.2020	PBZ Hollabrunn
20-168	Personzentrierung – "Der Mensch im Mittelpunkt"	09.09.2020	
20-066	Aufbaukurs Aromapflege	1415.09.2020	
20-087	Aufbaukurs Validation®	1415.09.2020	
20-102	Grundlagen des modernen Wundmanagements	15.09.2020	
20-162	SMILE – Das Leben ist manchmal hart genug	15.09.2020	hausintern
			PBZ Gutenstein
20-100	Pflege und Betreuung von Menschen mit		hausintern
	gerontopsychiatrischen Störungen		PBZ Baden
20-018	Umgang mit Gewalt und Aggression bei Bewohnerinnen und Bewohnern mit Demenz	16.09.2020	
20-142	HACCP – praktische Umsetzung in der Großküche	16.09.2020	
20-169	Personzentrierung – "Der Mensch im Mittelpunkt"	16.09.2020	
20-009	Gewalt in der Pflege	2122.09.2020	
20-047	Sicherheit in meiner Tätigkeit und Verantwortung als Pflegeassistentin bzwassistent	2122.09.2020	
20-070	Aromapflege für Palliativ Care	22.09.2020	
20-088	Aufbaukurs Validation®	2223.09.2020	
20-170	Personzentrierung – "Der Mensch im Mittelpunkt"	23.09.2020	
20-123	Zumutung Demenz – Was mute ich mir zu und was halte ich aus?	2324.09.2020	
20-119	Beziehung und Grenzen im Pflegealltag	25.09.2020	hausintern
	3 - 3		PBZ Mauer
20-078	Aufbaukurs Basale Stimulation® in der Pflege und Betreuung	2830.09.2020	
20-130	Aktuelles in der Hygiene	29.09.2020	
20-107	Angehörige im Pflegealltag	2930.09.2020	
20-002	Grundlagen/Neuerungen im Dienstrecht für Führungskräfte	30.09.2020	
20-171	Personzentrierung – "Der Mensch im Mittelpunkt"	30.09.2020	
OKTOBER		04.40.0000	
20-126	Evidenzbasierte Ganganalyse und Gangtherapie in der Neurologie / Geriatrie	01.10.2020	
20-127	Evidenzbasierte Ganganalyse und Gangtherapie in der Neurologie / Geriatrie	02.10.2020	
20-099	Pflege und Betreuung von Menschen mit gerontopsychiatrischen Störungen	0506.10.2020	

20-097	Aufbaukurs Kinaesthetics [®] in der Pflege und Betreuung	0506.10.2020 04.11.2020 03.12.2020	
20-029	Die gewaltfreie Kommunikation im Teamgeschehen miteinander leben	06.10.2020	
20-172	Personzentrierung – "Der Mensch im Mittelpunkt"	07.10.2020	
20-023	Gewaltprävention M3: Deeskalationsmanagement	07.10.2020 28.10.2020	
20-104	Sturzprävention in der geriatrischen Pflege und Betreuung	08.10.2020	
20-005	Widerstände professionell nutzen	0809.10.2020	
20-065	Grundkurs Aromapflege	1213.10.2020	
20-165	BMA/RWA – Brandmeldeanlagen und Rauch- und Wärmeabzugsanlagen im Betreuungszentrum	13.10.2020	
20-173	Personzentrierung – "Der Mensch im Mittelpunkt"	14.10.2020	
20-050	Sicherheit in meiner Tätigkeit und Verantwortung als Pflegeassistentin bzwassistent	1516.10.2020	hausintern PBZ Baden
20-145	Torten- und Kuchenbacken, wir backen's!	16.10.2020	
20-054	Nicht medikamentöse Therapie bei dementen und depressiven Bewohnerinnen und Bewohner	19.10.2020	
20-174	Personzentrierung – "Der Mensch im Mittelpunkt"	21.10.2020	
20-033	Praktische Ethik	2223.10.2020	
20-163	SMILE – Das Leben ist manchmal hart genug	27.10.2020	hausintern PBZ Bad Vöslau
20-080	Aufbaukurs Basale Stimulation® in der Pflege und Betreuung	2729.10.2020	hausintern PBZ Berndorf
20-175	Personzentrierung – "Der Mensch im Mittelpunkt"	28.10.2020	
20-098	Pflege und Betreuung von Menschen mit gerontopsychiatrischen Störungen	2930.10.2020	
NOVEMBE	R		
20-048	Sicherheit in meiner Tätigkeit und Verantwortung als Pflegeassistentin bzwassistent	0304.11.2020	
20-079	Aufbaukurs Basale Stimulation® in der Pflege und Betreuung	0305.11.2020	
20-176	Personzentrierung – "Der Mensch im Mittelpunkt"	04.11.2020	
20-037	Ethik im Pflegealltag	09.11.2020	
20-014	Gewalt in der Pflege	0910.11.2020	hausintern PBZ Wilhelmsburg
20-177	Personzentrierung – "Der Mensch im Mittelpunkt"	11.11.2020	
20-148	Fleischlose Alternativen	17.11.2020	
20-178	Personzentrierung – "Der Mensch im Mittelpunkt"	18.11.2020	
20-398	Brandschutzforum Niederösterreich, 39. Brandschutztag	19.11.2020	
20-157	Wege zum wertschätzenden und interdisziplinären Miteinander	24.11.2020	
20-179	Personzentrierung – "Der Mensch im Mittelpunkt"	24.11.2020	
20-180	Personzentrierung – "Der Mensch im Mittelpunkt"	30.11.2020	
DEZEMBE		04.46.555-	
20-059	Validierende Haltung	01.12.2020	
20-131 20-049	Aktuelles in der Hygiene Sicherheit in meiner Tätigkeit und Verantwortung	01.12.2020 0102.12.2020	
20-049	als Pflegeassistentin bzwassistent	0102.12.2020	

20-021	Umgang mit Gewalt und Aggression bei Bewohnerinnen und Bewohnern mit Demenz	02.12.2020	hausintern PBZ Klosterneuburg
20-027	Gewaltprävention M3: Deeskalationsmanagement	02.12.2020 09.12.2020	hausintern PBZ Pottendorf
20-112	Ernährung im Alter	04.12.2020	hausintern PBZ Bad Vöslau
20-153	Life Kinetik® – Gehirntraining durch Bewegung	04.12.2020	hausintern PBZ Mauer

VERANSTALTUNGSDETAILINFORMATIONEN

Veranstaltungstitel	Grundlagen/Neuerungen im Dienstrecht für Führungskräfte
Informationen	Diese Veranstaltung ist nur für landesbedienstete Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter.
Zielgruppe	DirektorIn/Stv. sowie Nachwuchsführungskraft, Pflege- und Betreuungsleitung sowie Nachwuchsführungskraft, Pflege- und BetreuungsmanagerIn, ManagerIn Ehrenamt und Alltagsbegleitung, Küchenleitung/Stv., Reinigungsleitung/Stv.
WB-Qualifikations- standards für die Berufsgruppe/n	Küchenleitung/Stv.
Ziele	Dienstrechtumsetzung in der Praxis
Inhalte	 Altes und neues Dienstrecht Meldewesen Besoldungsrecht Dienstplangestaltung und Abrechnung Aktuelle Neuerungen
Kategorie	Fall B
Veranstaltungsnr.	20-001
Termin/e, Zeit	28.02.2020, 09.00-17.00
Veranstaltungsort	NÖ PBZ St. Peter/Au, Steyrer Straße 1, 3352 St. Peter/Au Tel. 07477 42 102-739103, E-Mail: pbz.stpeter@noebetreuungszentrum.at
Vortragende/r	Gerald Zetka
Mitzubringen	Unterlagen für Notizen bzw. Schreibartikel nach eigenen Vorstellungen
Maximale Anzahl der Teilnehmenden	16
Kosten netto pro Person	€ 82,00
Anmeldestatus	freie/r Plätze/Platz
Reservierung laut Bedarfserhebung	PBZ Laa/Thaya 2 PBZ Litschau 1 PBZ Mank 2 PBZ Raabs/Thaya 1 PBZ Schrems 1 PBZ St. Peter/Au 4 PBZ Waidhofen/Thaya 1 PBZ Zwettl 1 Summe 13

Veranstaltungsnr. 20-002 Termin/e, Zeit 30.09.2020, 09.00-17.00 NÖ PBZ Mistelbach, Liechtensteinstraße 69-71, 2130 Mistelbach Veranstaltungsort Tel. 02572 2402-731103, E-Mail: pbz.mistelbach@noebetreuungszentrum.at Vortragende/r Gerald Zetka Mitzubringen Unterlagen für Notizen bzw. Schreibartikel nach eigenen Vorstellungen **Maximale Anzahl** 16 der Teilnehmenden Kosten netto pro € 82,00 Person **Anmeldestatus** freie/r Plätze/Platz Reservierung laut PBZ Hainburg/Donau 2 Bedarfserhebung PBZ Mistelbach 1 PBZ Neunkirchen 2 1 PBZ Perchtoldsdorf 2 PBZ Wolkersdorf 1 PBZ Zistersdorf 9 Summe

Veranstaltungstitel	Rhetorik
Zielgruppe	DirektorIn/Stv. sowie Nachwuchsführungskraft, Pflege- und Betreuungsleitung sowie Nachwuchsführungskraft, Pflege- und BetreuungsmanagerIn, Heimärztin/-arzt, Medizinisch-technischer Dienst, SachbearbeiterIn, ManagerIn Ehrenamt und Alltagsbegleitung, Küchenleitung/Stv., Reinigungsleitung/Stv.
WB-Qualifikations- standards für die Berufsgruppe/n	Küchenleitung/Stv. ManagerIn Ehrenamt und Alltagsbegleitung
Inhalte	 Der sichere Auftritt vor Publikum Wie schaffe ich es, meine Zuhörerschaft mit meinen Inhalten, meiner Sprachgewandtheit und meiner Unverwechselbarkeit in den Bann zu ziehen und zu führen? Wie kann ich das Anliegen der Veranstaltung so rüberbringen, dass ich neugierig mache oder andere dafür begeistere? Wie schaffe ich es, originell zu sein und nicht das "Übliche" nachzumachen? In allem, was wir schon zu genüge kennen, lauert die Gefahr, damit zu langweilen. Das sollte vermieden werden. Die richtige Dramaturgie des Abends ist unterstützend und führt ans Ziel. Grundlegende rhetorische Werkzeuge Der souveräne Auftritt und welche potentielle Fehler kann ich schon in meiner Vorbereitung vermeiden. Die Dramaturgie der Veranstaltung ist wesentlich für das Gelingen der gesamten Präsentation. Wenn ich das Publikum mit einer originellen Veranstaltung überrasche, wird es mir gerne seine Aufmerksamkeit schenken. Gekonnter Auftritt und Umgang mit Störungen (Übungen) Ich bleibe fokussiert auf das Anliegen der Präsentation und komme damit nicht in Gefahr sinnlos abzuschweifen. Wo und wie hebe ich Punkte in meiner Präsentation hervor, wodurch die Möglichkeit steigt, dass meine Zuhörerschaft emotional einsteigt?
Kategorie	Fall C
Veranstaltungsnr.	20-003
Termin/e, Zeit	27.01.2020, 09.00-17.00 28.01.2020, 09.00-17.00
Veranstaltungsort	NÖ PBZ Tulln, Frauenhofner Straße 54, 3430 Tulln Tel. 02272 65000-745103, E-Mail: pbz.tulln@noebetreuungszentrum.at
Vortragende/r	Serge Falck
Mitzubringen	Interesse
Maximale Anzahl der Teilnehmenden	9
Kosten netto pro Person	€ 259,00

Anmeldestatus	vorläufig ausgebucht Anmeldung ist möglich. I Termin organisiert.	Bei genügend TeilnehmerInnen wird ein weiterer
Reservierung laut	PBZ Amstetten	3
Bedarfserhebung	PBZ Mauer	2
	PBZ Tulln	3
	PBZ Wilhelmsburg	<u> </u>
	Summe	9

Veranstaltungstitel Widerstände professionell nutzen

Zielgruppe

Direktorln/Stv. sowie Nachwuchsführungskraft, Pflege- und Betreuungsleitung sowie Nachwuchsführungskraft, Pflege- und Betreuungsmanagerln, Managerln Ehrenamt und Alltagsbegleitung, Küchenleitung/Stv., Reinigungsleitung/Stv.

WB-Qualifikationsstandards für die Berufsgruppe/n Küchenleitung/Stv. ManagerIn Ehrenamt und Alltagsbegleitung

Ziele

- Professioneller und konstruktiver Umgang mit Veränderungs-Widerstand
- Die Hauptmotive von Widerstand rechtzeitig erkennen und geeignete Maßnahmen setzen
- Wirksame Enttarnung von verdecktem Widerstand
- Lösungsfokussierter Umgang mit Grundsatzdiskussionen im Wandel
- Kommunikationsgrundregeln und Erfolgsstrategien in Veränderungssituationen, damit Widerstand möglichst gering bleibt (Change Talk)
- Entschiedenheit und Einfühlung in sensiblen Situationen in umfassenden Change-Projekten
- Speziell auf Veränderungsprozesse zugeschnittene Kommunikationsgrundlagen, damit Widerstand kein zentrales (Tages-) Thema wird (Change-Kommunikation und Change-Talk)
- Erkenntnisse der modernen Hirnforschung in Veränderungsprozessen bezüglich Veränderungswiderstand wirksam nutzen (Neuro-Leadership)
- Spezielle auf den Veränderungswiderstand bezogene Psycho-, Sozio- und Gruppendynamiken erkennen und diese als echte und zielfördernde Ressourcen nutzen
- Die Wechselwirkungen von verschiedenen zusätzlichen Widerstandsdynamiken bei der Durchführung von Changevorhaben in Gruppen und Teams erkennen und konstruktiv nutzen
- Change-Leadership: Generationen- sowie alters- und alternsgerechte Führung, bei sich andeutendem sowie sich zeigendem Widerstand im Change – welche sind unterstützende Führungstools/-werkzeuge in derartigen Situationen und Veränderungs-Phasen?
- Spezielle führungsbezogene Strategien gegen möglichen Stress und beginnenden Burn-out-Symptome bei leitenden Führungskräften zur Bewältigung von Veränderungswiderstand

Inhalte

Widerstand ist menschlich und bei jeder (größeren) Veränderung fast vorprogrammiert. In dieser Veranstaltung sollen faszinierende Einblicke in die positive Veränderungskraft von Menschen gegeben und Lösungsansätze für gelingenden Umgang mit Widerstand geliefert werden. Viele Leitungs- sowie Führungskräfte sind heute im Gesundheitsbereich mit massiven organisatorischen Änderungen konfrontiert. Bisher übliche Strukturen, Prozesse und übliche Teamformen werden in Frage gestellt und sind neu auszurichten. Dies bringt naturgemäß Sorgen und Widerstand bei Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter, die lange Zeit hindurch in einem Umfeld von vergleichsweiser großer Stabilität gelebt haben. Wie Sie diesen neuen Anforderungen selbstbewusst, konstruktiv und elegant begegnen und gemeinsam erfolgsversprechende neue Wege gehen, erfahren Sie in dieser Veranstaltung.

- Hauptmotive von Widerstand (pragmatisches, psychologisches Grundlagenwissen für Führungskräfte bei Veränderungs-Widerstand)
- Rasches Entdecken und geeignete Vorgangsweisen bei Widerstandsthemen

Kategorie	 Change Talk – Kommunikationsstrategien a) im Vorfeld von sowie b) im Zustand von bereits vorhandenem Veränderungswiderstand Professioneller Umgang mit Grundsatzfragen und -diskussionen in Veränderungsphasen Die klassische Emotionskurve aus der Sicht des Veränderungswiderstandes wirksam erweitern Leadership-Strategien bei Widerstand im Wandel Im Widerstand verschiedenen Generationen im Pflege- und Betreuungsteam unterschiedlich begegnen und diese gekonnt und begeisternd mitnehmen Bearbeitung von konkreten themenbezogenen Case Studies zum Thema Widerstand 		
Veranstaltungsnr.	20-004		
Termin/e, Zeit	23.04.2020, 09.00-17.00 24.04.2020, 09.00-17.00		
Veranstaltungsort	NÖ PFZ Perchtoldsdorf, Ernst-Wolfram-Marboe-Gasse 1, 2380 Perchtoldsdorf Tel. 01 86 90 127, E-Mail: pfz.perchtoldsdorf@noebetreuungszentrum.at		
Vortragende/r	Dr. Herbert Gruner		
Maximale Anzahl der Teilnehmenden	16		
Kosten netto pro Person	€ 259,00		
Anmeldestatus	freie/r Plätze/Platz		
Reservierung laut Bedarfserhebung	PBZ Mödling 2 PBZ Perchtoldsdorf 2 PBZ Türnitz 4 PFZ Perchtoldsdorf 1 Summe 9		
Veranstaltungsnr.	20-005		
Termin/e, Zeit	08.10.2020, 09.00-17.00 09.10.2020, 09.00-17.00		
Veranstaltungsort	NÖ PBZ Zistersdorf, Beethovengasse 8, 2225 Zistersdorf Tel. 02532 2205-756103, E-Mail: pbz.zistersdorf@noebetreuungszentrum.at		
Vortragende/r	Dr. Herbert Gruner		
Maximale Anzahl der Teilnehmenden	16		
Kosten netto pro Person	€ 259,00		
Anmeldestatus	freie/r Plätze/Platz		

Reservierung laut	PBZ Gänserndorf	1
Bedarfserhebung	PBZ Korneuburg	1
	PBZ Melk	1
	PBZ Orth/Donau	2
	PBZ Wallsee	2
	PBZ Wolkersdorf	1
	PBZ Zistersdorf	3
	Summe	11

Veranstaltungstitel	Diversity Management – Gerechtes Führen
Zielgruppe	Direktorln/Stv. sowie Nachwuchsführungskraft, Pflege- und Betreuungsleitung sowie Nachwuchsführungskraft, Pflege- und Betreuungsmanagerln, Managerln Ehrenamt und Alltagsbegleitung, Küchenleitung/Stv., Reinigungsleitung/Stv.
WB-Qualifikations- standards für die Berufsgruppe/n	Küchenleitung/Stv. ManagerIn Ehrenamt und Alltagsbegleitung
Ziele	 Die Begriffe "Diversity" sowie "Diversity Management" und deren umfassende praktische Bedeutung für die tägliche Führungsarbeit kennen und verstehen – mit den unterschiedlichen (Kern-)Dimensionen und Aspekten von Diversity vertraut sein und diese als Führungskraft erfolgsversprechend nutzen können. Die Teilnehmenden können in Rahmen von "Leading Diversity" bei der Steuerung ihrer Teams die unterschiedlichen Aspekte der Leitung, der Führung sowie des Managen und Leadens von vielfältigen Teams klar auseinander halten und sind sich dabei der Bedeutung eines "diversitygerechten" bzw. gerechten Führungsstils bewusst. Die Teilnehmenden sensibilisieren und schärfen ihre persönliche Wahrnehmung bezüglich Dynamiken, Strukturen und Prozessen und deren Wechselwirkungen in vielfältigen Pflege-/Betreuungsteams und können diese im Alltag nutzen. Die Teilnehmenden erkennen und entwickeln erfolgsversprechende Strategien zur Steuerung von gemischten Gruppen und Pflegeteams und stärken damit ihre Diversitykompetenz. Die Teilnehmenden vergrößern die Fähigkeit, spezielle Gruppenprozesse in Diverse-Teams zu analysieren und darauf aufbauend geeignete Handlungen im Pflege- und Betreuungsalltag zu setzen. Die Teilnehmenden sind sich besonders bewusst, wie sich in vielfältigen Teams unterschiedliche Wertehaltungen und Denkweisen auf das Klima am Arbeitsplatz und die Arbeitsmoral jedes einzelnen Teammitgliedes auswirken können. Die Teilnehmenden reflektieren ihre Kommunikations- und Konfliktbearbeitungsstrategien in und gegenüber von Diverse-Gruppen/Teams (Dabei reflektieren die Teilnehmenden im Besonderen auch ihre eigenen kulturellen Prägungen und damit verbundenen Werte und Einstellungen zur personellen Vielfalt). Die Teilnehmenden verstehen ein zielgerichtetes Diversity Management als wichtige Voraussetzung für langfristigen und nachhaltigen Organisationserfolg.
Inhalte	Diese praxisorientierte Veranstaltung richtet sich maßgeschneidert an Leitungen bzw. Führungskräfte, die sich den brandaktuellen speziellen Herausforderungen von vielfältigen Teams und deren erfolgreichen Bewältigungs- und Nutzungsmöglichkeiten näher widmen wollen. Gerade der gegenwärtig stattfindende Wandel im österreichischen Gesundheitswesen (demografische und kulturelle Veränderungen, Skill & Grade-Mix bzw. Qualitätsmanagement), der in vielen Betreuungseinrichtungen und Pflegeorganisationen zu massiven Änderungen in der personellen Zusammensetzung in den einzelnen Betreuungs- und Pflegeteams führt, lässt komplexe, gruppendynamische Prozesse mit ganz unterschiedlichen Bedürfnissen, Werten und Anforderungen entstehen. Wenn es in diesen Veränderungsphasen Leitungen sehr gut gelingt, die sich aus der Diversity ergebenden Dynamiken und Prozesse rasch zu erkennen, die

unterschiedlichen Interessen der aus der Vielfalt entstehenden Sub-Gruppen

zu verstehen und mittels einer klugen Strategie sowie durch "richtige" und gerechte Entscheidungen entsprechend zu nutzen, können sie die Zusammenarbeit innerhalb des Teams sowie damit das Gesamtergebnis erheblich positiv beeinflussen.

Das geschickte Einbringen des Diversity-Knowhows soll zusätzlich zu einer deutlichen Verbesserung der Motivation jedes einzelnen Gruppenmitgliedes führen, wodurch letztlich eine erhöhte Kooperationsfähigkeit, ein echtes Zusammenspiel aller unterschiedlicher Teammitglieder in Richtung einer gemeinsamen Zielerreichung ermöglicht werden soll.

- Was versteht man unter den Begriffen "Diversity" und "Diversity Management" genau? Was sind die zentralen Dimensionen von Vielfalt?
- Ziele und Chancen von einem gelungenen Diversity Management?
- Schwerpunktthema: Erfolgreiche Führungsarbeit in generationen-, genderund altersgemischten Teams. Auswirkungen und Bewältigung der Wechselwirkungen zwischen den einzelnen Diversity-Dimensionen.
- Leading Diversity: Wie leite, manage, führe und leade ich vielfältige Teams genau?
- Gibt es einen "diversity-gerechten" Führungsstil? Wann führe ich als Leitung "diversity-gerecht"?
- Was sind die zentralen Erfolgsvoraussetzungen für eine gelungene Teamarbeit in Diverse-Teams?
- Charakteristische Strukturen und Prozesse von erfolgreichen Diversity-Teams (Binnenstrukturen wie Normen, Rollen, Ränge, usw. Kohäsion, Konvergenz, Individuum und Gruppe).
- Spezielle Themen in/von vielfältigen Teams (Zusammensetzung der Gruppe, Gruppengröße, -phasen, Kooperation und Konflikt, Konformität, u.a.).
- Wie schaffe ich als Führungskraft ein Arbeitsumfeld, in dem unterschiedliche Wertvorstellungen, Ansichten und Fähigkeiten produktiv genutzt werden können?
- Wie gelingt mir als Führungskraft eine "diversity-gerechte" Personalentwicklung meiner Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter? Stärken und Potenziale zielorientiert nutzen und weiterentwickeln.
- Wie prägen Stereotypen und Vorurteile unsere Sichtweisen? Latente und sich verfestigende Konflikte in gemischten Pflegeteams "erfassen" und professionell bearbeiten können.
- Die besondere Bedeutung der Organisations-/Team-Kultur im Rahmen von Diversant-Management.
- Durchführung eines Diversity-Checks

Kategorie Fall B

Veranstaltungsnr. 20-006

Termin/e, Zeit 03.06.2020, 09.00-17.00 04.06.2020, 09.00-17.00

NÖ PBZ Tulln, Frauenhofner Straße 54, 3430 Tulln Veranstaltungsort

Tel. 02272 65000-745103, E-Mail: pbz.tulln@noebetreuungszentrum.at

Vortragende/r Dr. Herbert Gruner

Maximale Anzahl 16 der Teilnehmenden

Kosten netto pro Person

€ 259,00

Anmeldestatus freie/r Plätze/Platz
Reservierung laut PBZ Bad Vöslau 2 Bedarfserhebung PBZ Hainburg/Donau 2 PBZ Melk 1 PBZ Tulln 1 PBZ Wolkersdorf 1 PBZ Zistersdorf 2 Summe 9

Veranstaltungstitel	Zusammenarbeit als Kommunikationsprozess
Zielgruppe	Pflege- und Betreuungsleitung sowie Nachwuchsführungskraft, Pflege- und BetreuungsmanagerIn, Diplomierte Gesundheits- und Krankenpflegeperson
WB-Qualifikations- standards für die Berufsgruppe/n	Diplomierte Gesundheits- und Krankenpflegeperson
Ziele	 Kommunikation als Zusammenwirken von Inhalt, Beziehung und Prozessfaktoren wahrnehmen Zusammenarbeit als Kommunikationsprozess wahrnehmen Den Entwicklungsprozess in die Zukunft professionell mit Kommunikationstools unterstützen
Inhalte	 Verschiedenenen Ebenen der Kommunikation kennenlernen Wahrnehmung und Achtsamkeit in der Kommunikation schärfen Gehirngerechte Kommunikation und Störungsquellen Begleiten der Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter und richtige Kommunikation in Zeiten der Veränderung und des Wandels
Kategorie	Fall C
Veranstaltungsnr.	20-007
Termin/e, Zeit	11.05.2020, 09.00-17.00
Veranstaltungsort	NÖ PBZ Zistersdorf, Beethovengasse 8, 2225 Zistersdorf Tel. 02532 2205-756103, E-Mail: pbz.zistersdorf@noebetreuungszentrum.at
Vortragende/r	Mag. ^a (FH) Kristina Starkl, MA
Maximale Anzahl der Teilnehmenden	16
Kosten netto pro Person	€ 130,00
Anmeldestatus	freie/r Plätze/Platz
Reservierung laut Bedarfserhebung	PBZ Hainburg/Donau 6 PBZ Zistersdorf 3 Summe 9

BILDUNGSSCHWERPUNKT PERSONZENTRIERUNG

Veranstaltungstitel	Personzentrierung – "Der Mensch im Mittelpunkt"
Informationen	verpflichtend
	Diese Veranstaltung ist nur für landesbedienstete Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter, die noch bei keiner Basisveranstaltung zum Thema Personzentrierung teilgenommen haben. Pro Haus können maximal 4 Teilnehmerinnen bzw. Teilnehmer angemeldet werden.
Zielgruppe	Diplomierte Gesundheits- und Krankenpflegeperson, PflegefachassistentIn, PflegeassistentIn, FachsozialbetreuerIn, DiplomsozialbetreuerIn, HeimhelferIn, AbteilungshelferIn, Klinische- und GesundheitspsychologIn, HeimärztIn, Medizinisch-technischer Dienst, SozialpädagogIn, BehindertenpädagogIn, AlltagsbetreuerIn, AlltagsmanagerIn, SeniorenbetreuerIn, SachbearbeiterIn, ManagerIn Ehrenamt und Alltagsbegleitung, KöchIn, Küchenpersonal, Abfallwirtschaftsbeauftragte/r, BrandschutzwartIn, Brandschutzbeauftragte/r, HaustechnikerIn, Hygienebeauftragte/r, Reinigungspersonal, MitarbeiterIn der Wäscherei, Sicherheitsvertrauensperson, Sicherheitsfachkraft
WB-Qualifikations- standards für die Berufsgruppe/n	Diplomierte Gesundheits- und Krankenpflegeperson, PflegefachassistentIn, PflegeassistentIn, FachsozialbetreuerIn, DiplomsozialbetreuerIn, HeimhelferIn, AbteilungshelferIn, Klinische- und GesundheitspsychologIn, HeimärztIn, Medizinisch-technischer Dienst, SozialpädagogIn, BehindertenpädagogIn, AlltagsbetreuerIn, AlltagsmanagerIn, SeniorenbetreuerIn, SachbearbeiterIn, ManagerIn Ehrenamt und Alltagsbegleitung, KöchIn, Küchenpersonal, Abfallwirtschaftsbeauftragte/r, BrandschutzwartIn, Brandschutzbeauftragte/r, HaustechnikerIn, Hygienebeauftragte/r, Reinigungspersonal, MitarbeiterIn der Wäscherei, Sicherheitsvertrauensperson, Sicherheitsfachkraft
Ziele	 Wissen zum Thema Personzentrierung und Grundprinzipien in der Pflege und Betreuung erhalten. Bewusstsein über bereits gelebte Praxis zum Thema "Mensch im Mittelpunkt" schaffen Entwicklungspotenziale erkennen und nutzen
Inhalte	Praktische Auseinandersetzung und theoretische Inputs zu den Grundprinzipien für Pflege und Betreuung unter dem Aspekt der Personzentrierung
Kategorie	Fall A
Veranstaltungsnr.	20-167
Termin/e, Zeit	02.09.2020, 09.00-17.00
Veranstaltungsort	NÖ PBZ Wiener Neustadt, Liese-Prokop-Weg 3, 2700 Wr. Neustadt Tel. 02622 27895-754103, E-Mail: pbz.wrneustadt@noebetreuungszentrum.at
Vortragende/r	Mag. ^a Eva Zojer, Expertin bzw. Experte
Maximale Anzahl der Teilnehmenden	16

Kosten netto pro

Person

€ 163,00

Anmeldestatus

freie/r Plätze/Platz

Reservierung laut Bedarfserhebung

PBZ Gloggnitz PBZ Gutenstein

PBZ Scheiblingkirchen PBZ Wiener Neustadt

Veranstaltungsnr.

20-168

Termin/e, Zeit

09.09.2020, 09.00-17.00

Veranstaltungsort

NÖ PBZ Wiener Neustadt, Liese-Prokop-Weg 3, 2700 Wr. Neustadt

Tel. 02622 27895-754103, E-Mail: pbz.wrneustadt@noebetreuungszentrum.at

Vortragende/r

Mag.a Eva Zojer, Expertin bzw. Experte

Maximale Anzahl der Teilnehmenden

16

Kosten netto pro

Person

€ 163,00

Anmeldestatus

freie/r Plätze/Platz

Reservierung laut Bedarfserhebung

PBZ Baden PBZ Berndorf PBZ Vösendorf

Veranstaltungsnr.

20-169

Termin/e, Zeit

16.09.2020, 09.00-17.00

Veranstaltungsort

NÖ PBZ Wiener Neustadt, Liese-Prokop-Weg 3, 2700 Wr. Neustadt

Tel. 02622 27895-754103, E-Mail: pbz.wrneustadt@noebetreuungszentrum.at

Vortragende/r

Mag.^a Eva Zojer, Expertin bzw. Experte

Maximale Anzahl der Teilnehmenden

16

Kosten netto pro

Person

€ 163,00

Anmeldestatus

freie/r Plätze/Platz

Reservierung laut Bedarfserhebung

PBZ Bad Vöslau PBZ Mödling PBZ Neunkirchen

Veranstaltungsnr.

20-170

Termin/e, Zeit

23.09.2020, 09.00-17.00

Veranstaltungsort NÖ PBZ Amstetten, Stefan-Fadinger-Straße 32, 3300 Amstetten

Tel. 07472 62103-711103, E-Mail: pbz.amstetten@noebetreuungszentrum.at

Vortragende/r Mag.^a Eva Zojer, Expertin bzw. Experte

Maximale Anzahl der Teilnehmenden

16

Kosten netto pro

Person

€ 163,00

Anmeldestatus freie/r Plätze/Platz

Reservierung laut Bedarfserhebung

PBZ Mank PBZ Scheibbs

PBZ Waidhofen/Ybbs

Veranstaltungsnr. 20-171

Termin/e, Zeit 30.09.2020, 09.00-17.00

Veranstaltungsort NÖ PBZ Amstetten, Stefan-Fadinger-Straße 32, 3300 Amstetten

Tel. 07472 62103-711103, E-Mail: pbz.amstetten@noebetreuungszentrum.at

Vortragende/r Mag.a Eva Zojer, Expertin bzw. Experte

Maximale Anzahl der Teilnehmenden

16

Kosten netto pro

Person

€ 163,00

Anmeldestatus freie/r Plätze/Platz

Reservierung laut Bedarfserhebung

PBZ Hainfeld PBZ Melk PBZ Türnitz PBZ Ybbs/Donau

Veranstaltungsnr. 20-172

Termin/e, Zeit 07.10.2020, 09.00-17.00

Veranstaltungsort NÖ PBZ Amstetten, Stefan-Fadinger-Straße 32, 3300 Amstetten

Tel. 07472 62103-711103, E-Mail: pbz.amstetten@noebetreuungszentrum.at

Vortragende/r Mag.^a Eva Zojer, Expertin bzw. Experte

Maximale Anzahl der Teilnehmenden

16

Kosten netto pro

Person

€ 163,00

Anmeldestatus freie/r Plätze/Platz

Reservierung laut
Bedarfserhebung
PBZ Amstetten
PBZ Mauer
PBZ St. Peter/Au

PBZ St. Peter/Au PBZ Wallsee

Veranstaltungsnr. 20-173

Termin/e, Zeit 14.10.2020, 09.00-17.00

Veranstaltungsort NÖ PBZ Zwettl, Propstei 44, 3910 Zwettl

Tel. 02822 51565-757103, E-Mail: pbz.zwettl@noebetreuungszentrum.at

Vortragende/r Mag.^a Eva Zojer, Expertin bzw. Experte

Maximale Anzahl der Teilnehmenden

16

Kosten netto pro Person

€ 163,00

Anmeldestatus freie/r Plätze/Platz

Reservierung laut Bedarfserhebung

PBZ Eggenburg PBZ Raabs/Thaya

PBZ Weitra

Veranstaltungsnr. 20-174

Termin/e, Zeit 21.10.2020, 09.00-17.00

Veranstaltungsort NÖ PBZ Zwettl, Propstei 44, 3910 Zwettl

Tel. 02822 51565-757103, E-Mail: pbz.zwettl@noebetreuungszentrum.at

Vortragende/r Mag.^a Eva Zojer, Expertin bzw. Experte

Maximale Anzahl der Teilnehmenden

16

Kosten netto pro

Person

€ 163,00

Anmeldestatus freie/r Plätze/Platz

Reservierung laut Bedarfserhebung

PBZ Litschau PBZ Schrems

PBZ Waidhofen/Thaya

PBZ Zwettl

Veranstaltungsnr. 20-175

Termin/e, Zeit 28.10.2020, 09.00-17.00

Veranstaltungsort NÖ PBZ Himberg, Laurentiusgasse 1, 2325 Himberg

Tel. 02235 86288-722103, E-Mail: pbz.himberg@noebetreuungszentrum.at

Vortragende/r Mag.^a Eva Zojer, Expertin bzw. Experte Maximale Anzahl 16 der Teilnehmenden Kosten netto pro € 163,00 Person **Anmeldestatus** freie/r Plätze/Platz Reservierung laut PBZ Gänserndorf Bedarfserhebung PBZ Hainburg/Orth PBZ Himberg PBZ Orth/Donau Veranstaltungsnr. 20-176 Termin/e, Zeit 04.11.2020, 09.00-17.00 Veranstaltungsort NÖ PBZ Himberg, Laurentiusgasse 1, 2325 Himberg Tel. 02235 86288-722103, E-Mail: pbz.himberg@noebetreuungszentrum.at Vortragende/r Mag.a Eva Zojer, Expertin bzw. Experte Maximale Anzahl 16 der Teilnehmenden Kosten netto pro € 163,00 Person **Anmeldestatus** freie/r Plätze/Platz Reservierung laut PBZ Pottendorf Bedarfserhebung PBZ Wolkersdorf PBZ Zistersdorf Veranstaltungsnr. 20-177 Termin/e, Zeit 11.11.2020, 09.00-17.00 Veranstaltungsort NÖ PBZ Himberg, Laurentiusgasse 1, 2325 Himberg Tel. 02235 86288-722103, E-Mail: pbz.himberg@noebetreuungszentrum.at Vortragende/r Mag.a Eva Zojer, Expertin bzw. Experte **Maximale Anzahl** 16 der Teilnehmenden Kosten netto pro € 163,00 Person **Anmeldestatus** freie/r Plätze/Platz Reservierung laut PBZ Laa/Thaya Bedarfserhebung PBZ Mistelbach PBZ Perchtoldsdorf

Veranstaltungsnr. 20-178

Termin/e, Zeit 18.11.2020, 09.00-17.00

Veranstaltungsort NÖ PBZ Stockerau, Roter Hof 5, 2000 Stockerau

Tel. 02266 639 45-744103, E-Mail: pbz.stockerau@noebetreuungszentrum.at

Vortragende/r Mag.^a Eva Zojer, Expertin bzw. Experte

Maximale Anzahl der Teilnehmenden

16

Kosten netto pro

Person

€ 163,00

Anmeldestatus freie/r Plätze/Platz

Reservierung laut Bedarfserhebung

PBZ Hollabrunn PBZ Korneuburg PBZ Retz

Veranstaltungsnr. 20-179

Termin/e, Zeit 24.11.2020, 09.00-17.00

Veranstaltungsort NÖ PBZ Stockerau, Roter Hof 5, 2000 Stockerau

Tel. 02266 639 45-744103, E-Mail: pbz.stockerau@noebetreuungszentrum.at

Vortragende/r Mag.^a Eva Zojer, Expertin bzw. Experte

Maximale Anzahl der Teilnehmenden

16

Kosten netto pro

Person

€ 163,00

Anmeldestatus freie/r Plätze/Platz

Reservierung laut Bedarfserhebung

PBZ Herzogenburg

PBZ Tulln

PBZ Wilhelmsburg

Veranstaltungsnr. 20-180

Termin/e, Zeit 30.11.2020, 09.00-17.00

Veranstaltungsort NÖ PBZ Stockerau, Roter Hof 5, 2000 Stockerau

Tel. 02266 639 45-744103, E-Mail: pbz.stockerau@noebetreuungszentrum.at

Vortragende/r Mag.a Eva Zojer, Expertin bzw. Experte

Maximale Anzahl der Teilnehmenden

16

Kosten netto pro Person € 163,00

Anmeldestatus freie/r Plätze/Platz

Reservierung laut PBZ Klosterneuburg **Bedarfserhebung** PBZ Mautern

PBZ St. Pölten PBZ Stockerau

W ()	
Veranstaltungstitel	Angehörige im Pflegealltag
Zielgruppe	Pflege- und Betreuungsleitung sowie Nachwuchsführungskraft, Pflege- und BetreuungsmanagerIn, Diplomierte Gesundheits- und Krankenpflegeperson, PflegefachassistentIn, PflegeassistentIn, FachsozialbetreuerIn, HeimhelferIn, SeniorenbetreuerIn, ManagerIn Ehrenamt und Alltagsbegleitung
WB-Qualifikations- standards für die Berufsgruppe/n	Diplomierte Gesundheits- und Krankenpflegeperson
Ziele	 Konfliktmechanismen Beschuldiger – Opfer – Mittler erkennen Wertschätzende Grenzsetzung, Konfliktauflösung, Betrachtung eigener Kommunikationsmuster
Inhalte	 Wie entstehen Konflikte? Wertfreie Stellungnahme, wenn das Gegenüber Schuld zuweist, Übertragungen erkennen Erwartungshaltungen versus Bewohnerinnen- und Bewohnerwunsch Abgrenzung – die eigene Position wahrnehmen und vertreten Wie kann ich loslassen und annehmen?
Kategorie	Fall B
Veranstaltungsnr.	20-106
Termin/e, Zeit	11.03.2020, 09.00-17.00 12.03.2020, 09.00-17.00
Veranstaltungsort	NÖ PBZ Pottendorf, Esterhazystraße 27, 2486 Pottendorf Tel. 02623 75215-736103, E-Mail: pbz.pottendorf@noebetreuungszentrum.at
Vortragende/r	Doris Di Bello
Mitzubringen	Offenheit, Reflexionsbereitschaft
Maximale Anzahl der Teilnehmenden	16
Kosten netto pro Person	€ 259,00
Anmeldestatus	freie/r Plätze/Platz
Reservierung laut Bedarfserhebung	PBZ Pottendorf 6 PBZ Wilhelmsburg 1 PBZ Ybbs/Donau 5 Summe 12
Veranstaltungsnr.	20-107
Termin/e, Zeit	29.09.2020, 09.00-17.00 30.09.2020, 09.00-17.00
Veranstaltungsort	NÖ PBZ Ybbs/Donau, Klosterhofstraße 9, 3370 Ybbs/Donau Tel. 07412 52440-755103, E-Mail: pbz.ybbs@noebetreuungszentrum.at

Vortragende/r	Doris Di Bello
Mitzubringen	Offenheit, Reflexionsbereitschaft
Maximale Anzahl der Teilnehmenden	16
Kosten netto pro Person	€ 259,00
Anmeldestatus	freie/r Plätze/Platz
Reservierung laut Bedarfserhebung	PBZ Melk 2 PBZ St. Peter/Au 4 PBZ Ybbs/Donau 5 Summe 11

Veranstaltungstitel	Kommunikation mit Angehörigen
Zielgruppe	interdisziplinär
WB-Qualifikations- standards für die Berufsgruppe/n	Diplomierte Gesundheits- und Krankenpflegeperson SeniorenbetreuerIn ManagerIn Ehrenamt und Alltagsbegleitung
Ziele	Der Umgang mit (oft kritischen, verunsicherten, ängstlichen, unzufriedenen, stark belasteten,) Angehörigen wird vor dem Hintergrund von bewährten Kommunikationsmodellen reflektiert, besprochen, professionalisiert und perfektioniert. Die Teilnehmenden bringen ihre Erfahrungen und Fallbeispiele in die Veranstaltung ein. Konkrete, praktische Handlungsmöglichkeiten werden gemeinsam erarbeitet. Persönliche Ressourcen der Gesprächsführenden werden in Erinnerung gerufen und gestärkt.
Kategorie	Fall B
Veranstaltungsnr.	20-108
Termin/e, Zeit	16.06.2020, 09.00-17.00 17.06.2020, 09.00-17.00
Veranstaltungsort	NÖ PBZ Mautern, Schubertstraße 4, 3512 Mautern Tel. 02732 82902-729103, E-Mail: pbz.mautern@noebetreuungszentrum.at
Vortragende/r	Mag. ^a Michaela Prieler
Mitzubringen	Die Bereitschaft, den eigenen Kommunikationsstil zu überdenken und zu reflektieren
Maximale Anzahl der Teilnehmenden	17
Kosten netto pro Person	€ 259,00
Anmeldestatus	vorläufig ausgebucht Anmeldung ist möglich. Bei genügend TeilnehmerInnen wird ein weiterer Termin organisiert.
Reservierung laut Bedarfserhebung	PBZ Mank 2 PBZ Mautern 6 PBZ Scheibbs 6 PBZ Tulln 3 Summe 17
Veranstaltungsnr.	20-109
Termin/e, Zeit	14.01.2020, 09.00-17.00 15.01.2020, 09.00-17.00

Veranstaltungsort NÖ PBZ Bad Vöslau, Sooßer Straße 25, 2540 Bad Vöslau Tel. 02252 75391-712103, E-Mail: pbz.badvoeslau@noebetreuungszentrum.at Vortragende/r Mag.^a Michaela Prieler Mitzubringen Die Bereitschaft, den eigenen Kommunikationsstil zu überdenken und zu reflektieren 14 Maximale Anzahl der Teilnehmenden Gesamtpreis netto € 2259,00 **Anmeldestatus** hausintern Reservierung laut PBZ Bad Vöslau 14 Bedarfserhebung 14 Summe Veranstaltungsnr. 20-110 Termin/e, Zeit 18.02.2020, 09.00-17.00 19.02.2020, 09.00-17.00 Veranstaltungsort NÖ PBZ Klosterneuburg, Dietrichsteingasse 16, 3400 Klosterneuburg Tel. 02243 22770-724103, E-Mail: pbz.klosterneuburg@noebetreuungszentrum.at Vortragende/r Mag.^a Michaela Prieler Mitzubringen Die Bereitschaft, den eigenen Kommunikationsstil zu überdenken und zu reflektieren 14 **Maximale Anzahl** der Teilnehmenden Gesamtpreis netto € 2259,00 **Anmeldestatus** hausintern Reservierung laut PBZ Klosterneuburg 14

14

Bedarfserhebung

Summe

Variantilian natital	
Veranstaltungstitel	Gewalt in der Pflege
Informationen	Diese Veranstaltung ist nur für landesbedienstete Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter.
Zielgruppe	interdisziplinär
WB-Qualifikations- standards für die Berufsgruppe/n	Diplomierte Gesundheits- und Krankenpflegeperson PflegefachassistentIn PflegeassistentIn FachsozialbetreuerIn DiplomsozialbetreuerIn HeimärztIn
Ziele	 Wissen zum Thema Gewalt in der Pflege und Betreuung erhalten Sensibilisierung zum Thema Gewalt erlangen und Gewaltsituationen in der Pflege und Betreuung erkennen Präventionsmaßnahmen aus dem primären, sekundären und tertiären Bereich vom Phänomen Aggression und Gewalt kennenlernen
Inhalte	 Theorie zum Thema Gewalt Bedürfnisorientierte konventionelle Kommunikationsaspekte Bewältigungsstrategien Anhand von Fallbeispielen professionelle Haltungen in herausfordernden Situationen trainieren
Kategorie	Fall B
Veranstaltungsnr.	20-008
Termin/e, Zeit	23.04.2020, 09.00-17.00 24.04.2020, 09.00-17.00
Veranstaltungsort	NÖ PBZ Stockerau, Roter Hof 5, 2000 Stockerau Tel. 02266 639 45-744103, E-Mail: pbz.stockerau@noebetreuungszentrum.at
Vortragende/r	Christian Cohen-Brichta
Mitzubringen	Bequeme Schuhe, bequeme Turnkleidung
Maximale Anzahl der Teilnehmenden	16
Kosten netto pro Person	€ 259,00
Anmeldestatus	vorläufig ausgebucht Anmeldung ist möglich. Bei genügend TeilnehmerInnen wird ein weiterer Termin organisiert.
Reservierung laut Bedarfserhebung	PBZ Hainburg/Donau 3 PBZ Neunkirchen 6 PBZ St. Peter/Au 5 PBZ Stockerau 1 PFZ Waidhofen/Ybbs 1 Summe 16

Veranstaltungsnr. 20-009 Termin/e, Zeit 21.09.2020, 09.00-17.00 22.09.2020, 09.00-17.00 Veranstaltungsort NÖ PBZ Mistelbach, Liechtensteinstraße 69-71, 2130 Mistelbach Tel. 02572 2402-731103, E-Mail: pbz.mistelbach@noebetreuungszentrum.at Vortragende/r Christian Cohen-Brichta Mitzubringen Bequeme Schuhe, bequeme Turnkleidung Maximale Anzahl 17 der Teilnehmenden Kosten netto pro € 259.00 Person **Anmeldestatus** vorläufig ausgebucht Anmeldung ist möglich. Bei genügend TeilnehmerInnen wird ein weiterer Termin organisiert.

2

Reservierung laut PBZ Gänserndorf PBZ Korneuburg

 PBZ Korneuburg
 2

 PBZ Laa/Thaya
 3

 PBZ Mistelbach
 4

 PBZ Retz
 3

 PBZ Zistersdorf
 3

 Summe
 17

Veranstaltungsnr. 20-010

Termin/e, Zeit 27.01.2020, 09.00-17.00

28.01.2020, 09.00-17.00

Veranstaltungsort NÖ PBZ Wilhelmsburg, Mühlgasse 14, 3150 Wilhelmsburg

Tel. 02746 6033 752103,

E-Mail: pbz.wilhelmsburg@noebetreuungszentrum.at

Vortragende/r Christian Cohen-Brichta

Mitzubringen Bequeme Schuhe, bequeme Turnkleidung

Maximale Anzahl der Teilnehmenden

16

Gesamtpreis netto € 2259,00

Anmeldestatus hausintern

Reservierung laut
BedarfserhebungPBZ Wilhelmsburg10Summe10

Veranstaltungsnr. 20-011

Termin/e, Zeit 17.02.2020, 09.00-17.00

18.02.2020, 09.00-17.00

Veranstaltungsort NÖ PBZ Himberg, Laurentiusgasse 1, 2325 Himberg

Tel. 02235 86288-722103, E-Mail: pbz.himberg@noebetreuungszentrum.at

Vortragende/r Christian Cohen-Brichta

Mitzubringen Bequeme Schuhe, bequeme Turnkleidung

Maximale Anzahl der Teilnehmenden

16

Gesamtpreis netto € 2259,00

Anmeldestatus hausintern

Reservierung laut PBZ Himberg 16 Bedarfserhebung Summe 16

Veranstaltungsnr. 20-012

09.03.2020, 09.00-17.00 Termin/e, Zeit

10.03.2020, 09.00-17.00

NÖ PBZ Wilhelmsburg, Mühlgasse 14, 3150 Wilhelmsburg Veranstaltungsort

Tel. 02746 6033 752103,

E-Mail: pbz.wilhelmsburg@noebetreuungszentrum.at

Vortragende/r Christian Cohen-Brichta

Mitzubringen Bequeme Schuhe, bequeme Turnkleidung

Maximale Anzahl der Teilnehmenden

16

Gesamtpreis netto € 2259,00

Anmeldestatus hausintern

Reservierung laut PBZ Wilhelmsburg 10 Bedarfserhebung Summe 10

Veranstaltungsnr. 20-013

Termin/e, Zeit 25.05.2020, 09.00-17.00

26.05.2020, 09.00-17.00

Veranstaltungsort NÖ PBZ Hollabrunn, Rapfstraße 12, 2020 Hollabrunn

Tel. 02952 2375-723103, E-Mail: pbz.hollabrunn@noebetreuungszentrum.at

Christian Cohen-Brichta Vortragende/r

Mitzubringen Bequeme Schuhe, bequeme Turnkleidung

Maximale Anzahl 16 der Teilnehmenden

BILDUNGSMANAGEMENT

Kosten netto pro Person	€ 259,00
Anmeldestatus	vorläufig ausgebucht Anmeldung ist möglich. Bei genügend TeilnehmerInnen wird ein weiterer Termin organisiert.
Reservierung laut Bedarfserhebung	PBZ Hollabrunn 8 PBZ Tulln 8 Summe 16
Veranstaltungsnr.	20-014
Termin/e, Zeit	09.11.2020, 09.00-17.00 10.11.2020, 09.00-17.00
Veranstaltungsort	NÖ PBZ Wilhelmsburg, Mühlgasse 14, 3150 Wilhelmsburg Tel. 02746 6033 752103, E-Mail: pbz.wilhelmsburg@noebetreuungszentrum.at
Vortragende/r	Christian Cohen-Brichta
Mitzubringen	Bequeme Schuhe, bequeme Turnkleidung
Maximale Anzahl der Teilnehmenden	16
Gesamtpreis netto	€ 2259,00
Anmeldestatus	hausintern
Reservierung laut Bedarfserhebung	PBZ Wilhelmsburg 10 Summe 10

Veranstaltungstitel	Umgang mit Gewalt und Aggression bei Bewohnerinnen und Bewohnern mit Demenz
Zielgruppe	interdisziplinär
WB-Qualifikations- standards für die Berufsgruppe/n	Diplomierte Gesundheits- und Krankenpflegeperson PflegefachassistentIn PflegeassistentIn FachsozialbetreuerIn DiplomsozialbetreuerIn HeimärztIn
Ziele	Die Teilnehmenden sollen zu einem verständnisvollen und angstfreien Umgang mit Menschen mit Demenz befähigt werden.
Inhalte	In einem Theorieteil wird Grundlegendes und Notwendiges zum Verständnis von dementiellen Prozessen und den Besonderheiten der Kommunikation mit Demenzkranken vermittelt. Auch sollen die Teilnehmenden für das Erkennen institutionalisierter Gewalt sensibilisiert werden. In einem praktischen Teil haben die Teilnehmenden die Möglichkeit, das vorher erworbene Wissen im Rollenspiel auszuprobieren und sich anhand praktischer Übungen mit eigenen, bei der Betreuung von Menschen mit Demenz auftretenden Gefühlen auseinanderzusetzen. Bio-psycho-soziales Modell Grundlagen zu dementiellen Erkrankungen Erkennen und Verhindern institutionalisierter Gewalt Emotionsregulation Deeskalationsstrategien
Kategorie	Fall B
Veranstaltungsnr.	20-016
Termin/e, Zeit	18.03.2020, 09.00-17.00
Veranstaltungsort	NÖ PBZ Pottendorf, Esterhazystraße 27, 2486 Pottendorf Tel. 02623 75215-736103, E-Mail: pbz.pottendorf@noebetreuungszentrum.at
Vortragende/r	Mag. Burkhard Dafert
Maximale Anzahl der Teilnehmenden	16
Kosten netto pro Person	€ 130,00
Anmeldestatus	vorläufig ausgebucht Anmeldung ist möglich. Bei genügend TeilnehmerInnen wird ein weiterer Termin organisiert.
Reservierung laut Bedarfserhebung	PBZ Gänserndorf 2 PBZ Hainburg/Donau 3 PBZ Orth/Donau 3 PBZ Pottendorf 6 PBZ Stockerau 2 Summe 16

Veranstaltungsnr. 20-017

Termin/e, Zeit 14.05.2020, 09.00-17.00

Veranstaltungsort NÖ PBZ Retz, Jahnstraße 8, 2070 Retz

Tel. 02942 2248-738103, E-Mail: pbz.retz@noebetreuungszentrum.at

Vortragende/r Mag. Burkhard Dafert

Maximale Anzahl der Teilnehmenden

16

Kosten netto pro

Person

€ 130,00

Anmeldestatus freie/r Plätze/Platz

Reservierung laut Bedarfserhebung

PBZ Korneuburg 2
PBZ Laa/Thaya 5
PBZ Retz 3
Summe 10

Veranstaltungsnr. 20-018

Termin/e, Zeit 16.09.2020, 09.00-17.00

Veranstaltungsort NÖ PBZ Mistelbach, Liechtensteinstraße 69-71, 2130 Mistelbach

Tel. 02572 2402-731103, E-Mail: pbz.mistelbach@noebetreuungszentrum.at

Vortragende/r Mag. Burkhard Dafert

Maximale Anzahl der Teilnehmenden

16

Kosten netto pro

Person

€ 130,00

Anmeldestatus freie/r Plätze/Platz

Reservierung laut Bedarfserhebung

Haus der Barmherzigkeit Poysdorf 3
PBZ Mistelbach 4
PBZ Wolkersdorf 3
PBZ Zistersdorf 3
Summe 13

Veranstaltungsnr. 20-019

Termin/e, Zeit 13.02.2020, 09.00-17.00

Veranstaltungsort NÖ PBZ Gloggnitz, Wiener Straße 32-34, 2640 Gloggnitz

Tel. 02662 42303-717103, E-Mail: pbz.gloggnitz@noebetreuungszentrum.at

Vortragende/r Mag. Burkhard Dafert

Maximale Anzahl 16 der Teilnehmenden Gesamtpreis netto € 1133,00 **Anmeldestatus** hausintern Reservierung laut PBZ Gloggnitz 16 Bedarfserhebung Summe 16 Veranstaltungsnr. 20-020 Termin/e, Zeit 02.04.2020, 09.00-17.00 Veranstaltungsort NÖ PBZ Bad Vöslau, Sooßer Straße 25, 2540 Bad Vöslau Tel. 02252 75391-712103, E-Mail: pbz.badvoeslau@noebetreuungszentrum.at Vortragende/r Mag. Burkhard Dafert Maximale Anzahl 16 der Teilnehmenden Gesamtpreis netto € 1133.00 **Anmeldestatus** hausintern Reservierung laut PBZ Bad Vöslau 16 Bedarfserhebung Summe 16 Veranstaltungsnr. 20-021 Termin/e, Zeit 02.12.2020, 09.00-17.00 Veranstaltungsort NÖ PBZ Klosterneuburg, Dietrichsteingasse 16, 3400 Klosterneuburg Tel. 02243 22770-724103, E-Mail: pbz.klosterneuburg@noebetreuungszentrum.at Vortragende/r Mag. Burkhard Dafert **Maximale Anzahl** 16 der Teilnehmenden € 1133,00 Gesamtpreis netto **Anmeldestatus** hausintern Reservierung laut PBZ Klosterneuburg 16 Bedarfserhebung 16 Summe

Veranstaltungstitel	Gewaltprävention M3: Deeskalationsmanagement
Informationen	Module frei buchbar. Bei Absolvierung der gesamten Veranstaltungsreihe erhält die/der Teilnehmende auf Anfrage beim Bildungsmanagement eine Kursbestätigung.
Zielgruppe	interdisziplinär
WB-Qualifikations- standards für die Berufsgruppe/n	Diplomierte Gesundheits- und Krankenpflegeperson PflegefachassistentIn PflegeassistentIn FachsozialbetreuerIn DiplomsozialbetreuerIn HeimärztIn
Ziele	Vermitteln von Strategien zum deeskalierenden und gewaltfreien Verhalten in Konflikt- und Bedrohungssituationen
Inhalte	SicherheitDeeskaltionsmaßnahmenKommunikation
Kategorie	Fall B
Veranstaltungsnr.	20-022
Termin/e, Zeit	19.02.2020, 09.00-17.00 26.02.2020, 09.00-17.00
Veranstaltungsort	NÖ PBZ Hollabrunn, Rapfstraße 12, 2020 Hollabrunn Tel. 02952 2375-723103, E-Mail: pbz.hollabrunn@noebetreuungszentrum.at
Vortragende/r	Anton Gorjanac, Daniela Weidinger
Maximale Anzahl der Teilnehmenden	16
Kosten netto pro Person	€ 163,00
Anmeldestatus	freie/r Plätze/Platz
Reservierung laut Bedarfserhebung	PBZ Hollabrunn 3 PBZ Korneuburg 2 PBZ Mistelbach 4 PBZ Stockerau 2 Summe 11
Veranstaltungsnr.	20-023
Termin/e, Zeit	07.10.2020, 09.00-17.00 28.10.2020, 09.00-17.00
Veranstaltungsort	NÖ PBZ Gänserndorf, Wiesengasse 17, 2230 Gänserndorf Tel. 02282 2595-716103, E-Mail: pbz.gaenserndorf@noebetreuungszentrum.at

Ma what are and a far	Anton Corionas Davido Waidingon
Vortragende/r	Anton Gorjanac, Daniela Weidinger
Maximale Anzahl der Teilnehmenden	16
Kosten netto pro Person	€ 163,00
Anmeldestatus	freie/r Plätze/Platz
Reservierung laut Bedarfserhebung	PBZ Gänserndorf 2 PBZ Hainburg/Donau 3 PBZ Wolkersdorf 3 PBZ Zistersdorf 3 Summe 11
Veranstaltungsnr.	20-024
Termin/e, Zeit	08.01.2020, 09.00-17.00 29.01.2020, 09.00-17.00
Veranstaltungsort	NÖ PBZ Tulln, Frauenhofner Straße 54, 3430 Tulln Tel. 02272 65000-745103, E-Mail: pbz.tulln@noebetreuungszentrum.at
Vortragende/r	Anton Gorjanac, Daniela Weidinger
Maximale Anzahl der Teilnehmenden	16
Gesamtpreis netto	€ 1299,00
Anmeldestatus	hausintern
Reservierung laut Bedarfserhebung	PBZ Tulln 11 Summe 11
Veranstaltungsnr.	20-025
Termin/e, Zeit	15.04.2020, 09.00-17.00 29.04.2020, 09.00-17.00
Veranstaltungsort	NÖ PBZ Mödling, Grenzgasse 70, 2340 Mödling Tel. 02236 24334-732103, E-Mail: pbz.moedling@noebetreuungszentrum.at
Vortragende/r	Anton Gorjanac, Daniela Weidinger
Maximale Anzahl der Teilnehmenden	16
Gesamtpreis netto	€ 1299,00
Anmeldestatus	hausintern
Reservierung laut Bedarfserhebung	PBZ Mödling 16 Summe 16

Veranstaltungsnr. 20-026

Termin/e, Zeit 02.09.2020, 09.00-17.00

30.09.2020, 09.00-17.00

Veranstaltungsort NÖ PBZ Baden, Wimmergasse 19, 2500 Baden

Tel. 02252 84801-713103, E-Mail: pbz.baden@noebetreuungszentrum.at

Vortragende/r Anton Gorjanac, Daniela Weidinger

Maximale Anzahl der Teilnehmenden

16

Gesamtpreis netto € 1299,00

Anmeldestatus hausintern

Reservierung laut Bedarfserhebung

PBZ Baden 16 Summe 16

Veranstaltungsnr. 20-027

Termin/e, Zeit 02.12.2020, 09.00-17.00

09.12.2020, 09.00-17.00

Veranstaltungsort NÖ PBZ Pottendorf, Esterhazystraße 27, 2486 Pottendorf

Tel. 02623 75215-736103, E-Mail: pbz.pottendorf@noebetreuungszentrum.at

Vortragende/r Anton Gorjanac, Daniela Weidinger

Maximale Anzahl der Teilnehmenden

16

Gesamtpreis netto € 1299,00

Anmeldestatus hausintern

Reservierung laut Bedarfserhebung

PBZ Pottendorf 14 Summe 14

Veranstaltungstitel	Die gewaltfreie Kommunikation im Teamgeschehen
	miteinander leben
Zielgruppe	interdisziplinär
WB-Qualifikations- standards für die Berufsgruppe/n	Diplomierte Gesundheits- und Krankenpflegeperson PflegefachassistentIn PflegeassistentIn FachsozialbetreuerIn DiplomsozialbetreuerIn HeimärztIn
Ziele	 Die gewaltfreie Kommunikation in ihren 4 Schritten kennenlernen Sie in einfacher Form sofort anwenden können In lebhafter und humorvoller Form die eigene Kommunikation überdenken Impulse dieses Tages ins Team einfließen lassen
Inhalte	Es erwartet Sie eine lebhafte und kreativ gestaltete Veranstaltung über "Gewaltfreie Kommunikation" (M. Rosenberg), welche Menschen einander (wieder) näherbringt. Die gewaltfreie Kommunikation zeigt uns einen Weg, auf welchem unsere und andere Bedürfnisse befriedigt werden können und auf dem wir Gefühle zulassen dürfen. Im Bereich der Pflege gewaltfrei kommunizieren zu lernen bedeutet, rechtzeitig(er), mutig(er) und klar(er) zu formulieren, was mein Anliegen ist oder etwa wo meine Grenzen erreicht sind. Das Ergebnis ist eine friedvolle Zusammenarbeit wodurch mehr Kraft für jede(n) selbst und die Bewohnerinnen und Bewohner übrig bleibt.
Kategorie	Fall C
Veranstaltungsnr.	20-028
Termin/e, Zeit	
	31.03.2020, 09.00-17.00
Veranstaltungsort	31.03.2020, 09.00-17.00 NÖ PBZ Zistersdorf, Beethovengasse 8, 2225 Zistersdorf Tel. 02532 2205-756103, E-Mail: pbz.zistersdorf@noebetreuungszentrum.at
Veranstaltungsort Vortragende/r	NÖ PBZ Zistersdorf, Beethovengasse 8, 2225 Zistersdorf
·	NÖ PBZ Zistersdorf, Beethovengasse 8, 2225 Zistersdorf Tel. 02532 2205-756103, E-Mail: pbz.zistersdorf@noebetreuungszentrum.at
Vortragende/r	NÖ PBZ Zistersdorf, Beethovengasse 8, 2225 Zistersdorf Tel. 02532 2205-756103, E-Mail: pbz.zistersdorf@noebetreuungszentrum.at Mag. ^a Michaela Prieler
Vortragende/r Mitzubringen Maximale Anzahl	NÖ PBZ Zistersdorf, Beethovengasse 8, 2225 Zistersdorf Tel. 02532 2205-756103, E-Mail: pbz.zistersdorf@noebetreuungszentrum.at Mag. ^a Michaela Prieler Offenheit und Neugier
Vortragende/r Mitzubringen Maximale Anzahl der Teilnehmenden Kosten netto pro	NÖ PBZ Zistersdorf, Beethovengasse 8, 2225 Zistersdorf Tel. 02532 2205-756103, E-Mail: pbz.zistersdorf@noebetreuungszentrum.at Mag. ^a Michaela Prieler Offenheit und Neugier 16

Veranstaltungsnr. 20-029

Termin/e, Zeit 06.10.2020, 09.00-17.00

Veranstaltungsort NÖ PBZ Mank, Friedhofweg 1, 3240 Mank

Tel. 02755 2287-727103, E-Mail: pbz.mank@noebetreuungszentrum.at

Vortragende/r Mag.^a Michaela Prieler

Mitzubringen Offenheit und Neugier

Maximale Anzahl der Teilnehmenden

16

Kosten netto pro

Person

€ 130,00

Anmeldestatus freie/r Plätze/Platz

Reservierung laut Bedarfserhebung

PBZ Mank 2
PBZ Tulln 1
PBZ Türnitz 4
PBZ Ybbs/Donau 6
PFZ Waidhofen/Ybbs 1
Summe 14

Veranstaltungsnr. 20-031

Termin/e, Zeit 08.09.2020, 09.00-17.00

Veranstaltungsort NÖ PBZ Hollabrunn, Rapfstraße 12, 2020 Hollabrunn

Tel. 02952 2375-723103, E-Mail: pbz.hollabrunn@noebetreuungszentrum.at

Vortragende/r Mag.^a Michaela Prieler

Mitzubringen Offenheit und Neugier

Maximale Anzahl der Teilnehmenden

16

Kosten netto pro

Person

€ 130,00

Anmeldestatus vorläufig ausgebucht

Anmeldung ist möglich. Bei genügend TeilnehmerInnen wird ein weiterer

Termin organisiert.

Reservierung laut Bedarfserhebung PBZ Hollabrunn 8
PBZ Tulln 8
Summe 16

Veranstaltungstitel	Praktische Ethik
_	
Zielgruppe	interdisziplinär
WB-Qualifikations- standards für die Berufsgruppe/n	Diplomierte Gesundheits- und Krankenpflegeperson PflegefachassistentIn PflegeassistentIn FachsozialbetreuerIn DiplomsozialbetreuerIn HeimärztIn
Ziele	 Die Veranstaltungsteilnehmerinnen und –teilnehmer erwerben ein ethisch reflektiertes Denken und Handeln im Pflegealltag sind zur Selbstreflexion angeregt und gewinnen Bewusstsein über eigene Werte und Überzeugungen sowie eine Kultur der Achtsamkeit erlangen vertiefende Kenntnisse und Sicherheit in der kritischen Auseinandersetzung und Diskussion ethischer Konflikte und Dilemmatao können ihre Argumente zu ethisch brisanten Themen fundiert kommunizieren und sich fachkundig am interdisziplinären (ethischen) Diskurs beteiligen.
Inhalte	 Reflexion der eigenen Grundhaltung Auseinandersetzung mit wesentlichen ethischen Prinzipien und Positionen, die im beruflichen Kontext eine wichtige Rolle spielen Falldiskussionen des Pflege- und Betreuungsalltages zur Bildung und Stärkung der Reflexions-, Urteils- und Argumentationsfähigkeit im inner- und interdisziplinären Dialog Auseinandersetzung mit der Bedeutung und Vorbeugung von "Moralischen Distress"
Kategorie	Fall B
Veranstaltungsnr.	20-032
Termin/e, Zeit	14.01.2020, 09.00-17.00 15.01.2020, 09.00-17.00
Veranstaltungsort	NÖ PBZ Mistelbach, Liechtensteinstraße 69-71, 2130 Mistelbach Tel. 02572 2402-731103, E-Mail: pbz.mistelbach@noebetreuungszentrum.at
Vortragende/r	Mag.ª Martina Hiemetzberger
Maximale Anzahl der Teilnehmenden	16
Kosten netto pro Person	€ 259,00
Anmeldestatus	freie/r Plätze/Platz
Reservierung laut Bedarfserhebung	PBZ Mistelbach 2 PBZ Waidhofen/Ybbs 7 PBZ Wolkersdorf 3 PBZ Zistersdorf 2 Summe 14

Veranstaltungsnr. 20-033

Termin/e, Zeit 22.10.2020, 09.00-17.00

23.10.2020, 09.00-17.00

Veranstaltungsort NÖ PFZ Perchtoldsdorf, Ernst-Wolfram-Marboe-Gasse 1, 2380 Perchtoldsdorf

Tel. 01 86 90 127, E-Mail: pfz.perchtoldsdorf@noebetreuungszentrum.at

Vortragende/r Mag.^a Martina Hiemetzberger

Maximale Anzahl der Teilnehmenden

16

Kosten netto pro

Person

€ 259,00

Anmeldestatus freie/r Plätze/Platz

Reservierung laut Bedarfserhebung

PBZ Mauer 2
PBZ Perchtoldsdorf 8
Summe 10

Veranstaltungsnr. 20-034

Termin/e, Zeit 26.05.2020, 09.00-17.00

27.05.2020, 09.00-17.00

Veranstaltungsort NÖ PBZ Baden, Wimmergasse 19, 2500 Baden

Tel. 02252 84801-713103, E-Mail: pbz.baden@noebetreuungszentrum.at

Vortragende/r Mag.^a Martina Hiemetzberger

Maximale Anzahl der Teilnehmenden

16

Gesamtpreis netto € 2259,00

Anmeldestatus hausintern

Reservierung laut Bedarfserhebung

PBZ Baden 16 Summe 16

Veranstaltungstitel	Ethik im Pflegealltag
Zielgruppe	interdisziplinär
WB-Qualifikations- standards für die Berufsgruppe/n	Diplomierte Gesundheits- und Krankenpflegeperson PflegefachassistentIn PflegeassistentIn
Ziele	 Erkennen der Bedeutung einer ethischen Grundeinstellung, Haltung und Würde als Teil der pflegerischen Profession, das tägliche Handeln kritisch beleuchten. Ethische Konfliktsituationen benennen und einen adäquaten Umgang finden, persönliche Resilienz stärken, nachhaltige Freude an pflegerischen Aufgaben befördern. Wertebewusstes Handeln als Chance für ein MEHR an Zufriedenheit und Gleichgewicht.
Inhalte	Gerade im Langzeitpflegesetting tauchen in regelmäßigen Abständen ethische Herausforderungen auf. Bewohnerinnen und Bewohner die an chronischen Schmerzen leiden, Demenz, ein zunehmendes Maß an multimorbiden Menschen im stationären Langzeitpflegesetting, eine angespannte Personalsituation, sind unter anderen Zutaten für ethische Konflikte. Die beiderseitige Würde zu wahren und den Fokus auf eine ganzheitlich betrachtete Lebensqualität zu richten sind Bestandteile eines freudigen und erfolgreichen Miteinanders. Eine mit Leben erfüllte Werteorientierung ist sowohl als Kraftquelle und Voraussetzung für eine hochwertige Pflegehandlung zu verstehen. • Was heißt ethisches Handeln? • Welchen Wert hat eine kontinuierliche Reflexion? • Wie bedeutsam ist die persönliche Haltung im Alltag? • Was versteht man unter Würde – Werteorientierung – selbstreflexiver
	Ansatz, Lebensqualität und Qualitätssicherung ausbauen
Kategorie	Fall B
Veranstaltungsnr.	20-035
Termin/e, Zeit	05.05.2020, 09.00-17.00
Veranstaltungsort	NÖ PBZ Stockerau, Roter Hof 5, 2000 Stockerau Tel. 02266 639 45-744103, E-Mail: pbz.stockerau@noebetreuungszentrum.at
Vortragende/r	Mag. Roland Nagel, MBA
Mitzubringen	Offenheit, Bereitschaft zum kritischen Hinterfragen der alltäglichen Arbeit und die Grundhaltung sich in gruppendynamische Prozesse einzulassen.
Maximale Anzahl der Teilnehmenden	16
Kosten netto pro Person	€ 130,00
Anmeldestatus	freie/r Plätze/Platz

Reservierung laut Bedarfserhebung	PBZ Korneuburg 2 PBZ Retz 3 PBZ St. Peter/Au 3 PBZ Stockerau 2 PBZ Waidhofen/Ybbs 4 Summe 14
Veranstaltungsnr.	20-037
Termin/e, Zeit	09.11.2020, 09.00-17.00
Veranstaltungsort	NÖ PBZ Zistersdorf, Beethovengasse 8, 2225 Zistersdorf Tel. 02532 2205-756103, E-Mail: pbz.zistersdorf@noebetreuungszentrum.at
Vortragende/r	Mag. Roland Nagel, MBA
Mitzubringen	Offenheit, Bereitschaft zum kritischen Hinterfragen der alltäglichen Arbeit und die Grundhaltung sich in gruppendynamische Prozesse einzulassen.
Maximale Anzahl der Teilnehmenden	16
Kosten netto pro Person	€ 130,00
Anmeldestatus	freie/r Plätze/Platz
Reservierung laut Bedarfserhebung	PBZ Gänserndorf 1 PBZ Hainburg/Donau 6 PBZ Mistelbach 2 PBZ Zistersdorf 2 Summe 11

Veranstaltungstitel	Schlanke Pflegedokumentation
Zielgruppe	Pflege- und Betreuungsleitung sowie Nachwuchsführungskraft, Pflege- und BetreuungsmanagerIn, Diplomierte Gesundheits- und Krankenpflegeperson
WB-Qualifikations- standards für die Berufsgruppe/n	Diplomierte Gesundheits- und Krankenpflegeperson
Ziele	 Individuelle auf die Bewohnerin bzw. den Bewohner abgestimmte Pflegeplanung erstellen können Die Fachlichkeit jeder einzelnen Mitarbeiterin bzw. jedes einzelnen Mitarbeiters wird gestärkt
Inhalte	 Anhand von eigenen Fallbeispielen praxisnahe Lösungen aufzeigen Grundlagen sind Ergebnisbericht Schlanke Pflegedokumentation und Arbeitshilfe Pflegedokumentation 2017
Kategorie	Fall B
Veranstaltungsnr.	20-038
Termin/e, Zeit	24.03.2020, 09.00-17.00 25.03.2020, 09.00-17.00
Veranstaltungsort	NÖ PBZ Klosterneuburg, Dietrichsteingasse 16, 3400 Klosterneuburg Tel. 02243 22770-724103, E-Mail: pbz.klosterneuburg@noebetreuungszentrum.at
Vortragende/r	Eva Kürzl, BSc
Mitzubringen	Arbeitshilfe Pflegedokumentation 2017 (http://www.goeg.at/cxdata/media/download/berichte/arbeitshilfe_2017.pdf) Die Fallbeispiele aus den jeweiligen Pflege- und Betreuungseinrichtungen werden von der Referentin in Absprache mit den Pflegedienstleitungen eingeholt, anonymisiert und nach Abschluss der Veranstaltung vernichtet.
Maximale Anzahl der Teilnehmenden	16
Kosten netto pro Person	€ 259,00
Anmeldestatus	freie/r Plätze/Platz
Reservierung laut Bedarfserhebung	PBZ Baden 6 PBZ Klosterneuburg 6 Summe 12

Veranstaltungstitel	Der rote Faden in der Pflegeplanung
Zielgruppe	Pflege- und Betreuungsleitung sowie Nachwuchsführungskraft, Pflege- und BetreuungsmanagerIn, Diplomierte Gesundheits- und Krankenpflegeperson
WB-Qualifikations- standards für die Berufsgruppe/n	Diplomierte Gesundheits- und Krankenpflegeperson
Ziele	 Relevante Informationen erkennen und für Pflege und Betreuung nutzen können Aussagekräftige Pflegedokumentation Dokumentation – so viel wie nötig, so wenig als möglich Die Pflegedokumentation vermittelt ein Bild der Bewohnerin bzw. des Bewohners Nichtziel: Schulung für das EDV-Pflegedokumentationsprogramm Vivendi
Inhalte	 Anhand von Fallbeispielen aus den Pflege- und Betreuungseinrichtungen der Teilnehmenden wird die Pflegedokumentation schrittweise vom Assessment bis zur Evaluierung theoriegeleitet erarbeitet Regeln, Rahmenbedingungen und Orientierungshilfen für eine aussagekräftige Pflegedokumentation
Kategorie	Fall B
Veranstaltungsnr.	20-041
Termin/e, Zeit	21.04.2020, 09.00-17.00 22.04.2020, 09.00-17.00
Veranstaltungsort	NÖ PBZ Litschau, Wiener Straße 9, 3874 Litschau Tel. 02865/21275 728103, E-Mail: pbz.litschau@noebetreuungszentrum.at
Vortragende/r	Eva Kürzl, BSc
Mitzubringen	Arbeitshilfe Pflegedokumentation 2017 (http://www.goeg.at/cxdata/media/download/berichte/arbeitshilfe_2017.pdf) Die Fallbeispiele aus den jeweiligen Pflege- und Betreuungseinrichtungen werden von der Referentin in Absprache mit den Pflegedienstleitungen eingeholt, anonymisiert und nach Beendigung der Veranstaltung vernichtet.
Maximale Anzahl der Teilnehmenden	15
Kosten netto pro Person	€ 259,00
Anmeldestatus	freie/r Plätze/Platz
Reservierung laut Bedarfserhebung	PBZ Eggenburg 2 PBZ Litschau 3 PBZ Schrems 2 PBZ Waidhofen/Thaya 3 PBZ Weitra 1 PBZ Zwettl 2 Summe 13

Veranstaltungstitel	Sicherheit in meiner Tätigkeit und Verantwortung
	als Pflegeassistentin bzwassistent
Zielgruppe	Pflegefachassistentln, Pflegeassistentln, Fachsozialbetreuerln
WB-Qualifikations- standards für die Berufsgruppe/n	PflegefachassistentIn PflegeassistentIn
Inhalte	 Welche Aufgaben übernehme ich als Pflegeassistentin bzwassistent? Wo sind die Grenzen? Was macht mich sicher / unsicher in meiner Funktion? Umgang mit Veränderungen Welche Möglichkeiten der Mitgestaltung gibt es? Wo sind die Grenzen? Welche Informationen stehen zur Verfügung? Hol- und Bringschuld Austausch und best practise Beispiele der Teilnehmerinnen und Teilnehmer
Kategorie	Fall B
Veranstaltungsnr.	20-045
Termin/e, Zeit	02.04.2020, 09.00-17.00 03.04.2020, 09.00-17.00
Veranstaltungsort	NÖ PBZ Pottendorf, Esterhazystraße 27, 2486 Pottendorf Tel. 02623 75215-736103, E-Mail: pbz.pottendorf@noebetreuungszentrum.at
Vortragende/r	Alois Strobl, MBA MAS
Maximale Anzahl der Teilnehmenden	16
Kosten netto pro Person	€ 259,00
Anmeldestatus	freie/r Plätze/Platz
Reservierung laut Bedarfserhebung	PBZ Perchtoldsdorf 4 PBZ Pottendorf 6 PBZ Vösendorf 3 Summe 13
Veranstaltungsnr.	20-047
Termin/e, Zeit	21.09.2020, 09.00-17.00 22.09.2020, 09.00-17.00
Veranstaltungsort	NÖ PBZ Wallsee, Ardagger Straße 12, 3313 Wallsee Tel. 07433 2241-750103, E-Mail: pbz.wallsee@noebetreuungszentrum.at
Vortragende/r	Alois Strobl, MBA MAS
Maximale Anzahl der Teilnehmenden	16

Kosten netto pro € 259,00 Person **Anmeldestatus** freie/r Plätze/Platz 2 Reservierung laut PBZ St. Peter/Au Bedarfserhebung 2 PBZ Waidhofen/Ybbs PBZ Wallsee 6 2 PFZ Waidhofen/Ybbs Summe 12 Veranstaltungsnr. 20-048 Termin/e, Zeit 03.11.2020, 09.00-17.00 04.11.2020, 09.00-17.00 NÖ PBZ Schrems, Gärtnereistraße 2, 3943 Schrems Veranstaltungsort Tel. 02853 77 225-743103, E-Mail: pbz.schrems@noebetreuungszentrum.at Vortragende/r Alois Strobl, MBA MAS **Maximale Anzahl** 16 der Teilnehmenden Kosten netto pro € 259,00 Person **Anmeldestatus** vorläufig ausgebucht Anmeldung ist möglich. Bei genügend TeilnehmerInnen wird ein weiterer Termin organisiert. Reservierung laut PBZ Litschau 6 Bedarfserhebung 6 PBZ Schrems PBZ Weitra 2 PBZ Zwettl 2 Summe 16 Veranstaltungsnr. 20-049 Termin/e, Zeit 01.12.2020, 09.00-17.00 02.12.2020, 09.00-17.00 Veranstaltungsort NÖ PBZ Waidhofen/Thaya, Heubachstraße 6, 3830 Waidhofen/Thaya Tel. 02842 52421-748103, E-Mail: pbz.waidhofenthaya@noebetreuungszentrum.at Vortragende/r Alois Strobl, MBA MAS Maximale Anzahl 16 der Teilnehmenden Kosten netto pro € 259,00 Person

Anmeldestatus	freie/r Plätze/Platz
Reservierung laut Bedarfserhebung	PBZ Eggenburg 3 PBZ Raabs/Thaya 6 PBZ Waidhofen/Thaya 5 Summe 14
Veranstaltungsnr.	20-050
Termin/e, Zeit	15.10.2020, 09.00-17.00 16.10.2020, 09.00-17.00
Veranstaltungsort	NÖ PBZ Baden, Wimmergasse 19, 2500 Baden Tel. 02252 84801-713103, E-Mail: pbz.baden@noebetreuungszentrum.at
Vortragende/r	Alois Strobl, MBA MAS
Maximale Anzahl der Teilnehmenden	16
Gesamtpreis netto	€ 2259,00
Anmeldestatus	hausintern
Reservierung laut Bedarfserhebung	PBZ Baden 16 Summe 16

Vananatalia (1)	
Veranstaltungstitel	Berufsbild der Diplomierten Gesundheits- und
	Krankenpflegeperson
Zielgruppe	Diplomierte Gesundheits- und Krankenpflegeperson
WB-Qualifikations- standards für die Berufsgruppe/n	Diplomierte Gesundheits- und Krankenpflegeperson
Inhalte	 Bedeutung des Berufsbildes für die Praxis Meine aktuellen Herausforderungen Austausch von Erfahrungen und best practise Beispielen Umsetzung im eigenen Bereich Wie gehe ich mit Veränderungen um? Was kann mich dabei unterstützen, meiner Rolle gerecht zu werden? Erarbeitung von exemplarischen Abläufen für die praktische Umsetzung
Kategorie	Fall B
Veranstaltungsnr.	20-051
Termin/e, Zeit	10.02.2020, 09.00-17.00 11.02.2020, 09.00-17.00
Veranstaltungsort	NÖ PBZ Raabs/Thaya, Thayatalplatz 1, 3820 Raabs/Thaya Tel. 02846 7293-737103, E-Mail: pbz.raabs@noebetreuungszentrum.at
Vortragende/r	Alois Strobl, MBA MAS
Maximale Anzahl der Teilnehmenden	16
Kosten netto pro Person	€ 259,00
Anmeldestatus	freie/r Plätze/Platz
Reservierung laut Bedarfserhebung	PBZ Litschau 3 PBZ Raabs/Thaya 3 PBZ Schrems 4 PBZ Waidhofen/Thaya 1 PBZ Weitra 2 PBZ Zwettl 2 Summe 15
Veranstaltungsnr.	20-052
Termin/e, Zeit	07.07.2020, 09.00-17.00 08.07.2020, 09.00-17.00
Veranstaltungsort	NÖ PBZ Mistelbach, Liechtensteinstraße 69-71, 2130 Mistelbach Tel. 02572 2402-731103, E-Mail: pbz.mistelbach@noebetreuungszentrum.at
Vortragende/r	Alois Strobl, MBA MAS

Maximale Anzahl der Teilnehmenden	16
Kosten netto pro Person	€ 259,00
Anmeldestatus	vorläufig ausgebucht Anmeldung ist möglich. Bei genügend TeilnehmerInnen wird ein weiterer Termin organisiert.
Reservierung laut	PBZ Eggenburg 2
Bedarfserhebung	PBZ Hainburg/Donau 6
	PBZ Mistelbach 6
	PBZ Retz 2
	Summe 16

Veranstaltungstitel	Nicht medikamentöse Therapie bei dementen und depressiven Bewohnerinnen und Bewohner
Zielgruppe	Pflege- und Betreuungsleitung sowie Nachwuchsführungskraft, Pflege- und BetreuungsmanagerIn, Diplomierte Gesundheits- und Krankenpflegeperson, PflegefachassistentIn, PflegeassistentIn, FachsozialbetreuerIn, DiplomsozialbetreuerIn, Heimärztin/-arzt, SozialpädagogIn, SeniorenbetreuerIn, ManagerIn Ehrenamt und Alltagsbegleitung
WB-Qualifikations- standards für die Berufsgruppe/n	Diplomierte Gesundheits- und Krankenpflegeperson PflegefachassistentIn PflegeassistentIn FachsozialbetreuerIn DiplomsozialbetreuerIn HeimärztIn
Ziele	Besserer Umgang mit Menschen mit besonderen Bedürfnissen im Alter und mit Demenz
Inhalte	Nicht medikamentöse Maßnahmen stellen in der Betreuung von Menschen mit Demenzerkrankung einen wesentlichen Bereich dar. In der Veranstaltung werden sowohl kognitive Trainingsprogramme als auch sonstige Interventionen theoretisch als auch praktisch vorgestellt.
Kategorie	Fall B
Veranstaltungsnr.	20-054
Termin/e, Zeit	19.10.2020, 09.00-17.00
Veranstaltungsort	NÖ PBZ Wolkersdorf, Withalmstraße 7, 2120 Wolkersdorf Tel. 02245 2322-753103, E-Mail: pbz.wolkersdorf@noebetreuungszentrum.at
Vortragende/r	Univ. Doz. Dr. phil. Gerald Gatterer
Maximale Anzahl der Teilnehmenden	18
Kosten netto pro Person	€ 130,00
Anmeldestatus	vorläufig ausgebucht Anmeldung ist möglich. Bei genügend TeilnehmerInnen wird ein weiterer Termin organisiert.
Reservierung laut Bedarfserhebung	PBZ Gänserndorf 1 PBZ Hainburg/Donau 2 PBZ Mank 2 PBZ Mistelbach 2 PBZ Mödling 1 PBZ Waidhofen/Ybbs 4 PBZ Wilhelmsburg 2 PBZ Wolkersdorf 3 PBZ Zistersdorf 1 Summe 18

Veranstaltungsnr. 20-055

Termin/e, Zeit 04.03.2020, 09.00-17.00

Veranstaltungsort NÖ PBZ Klosterneuburg, Dietrichsteingasse 16, 3400 Klosterneuburg

Tel. 02243 22770-724103,

E-Mail: pbz.klosterneuburg@noebetreuungszentrum.at

Vortragende/r Univ. Doz. Dr. phil. Gerald Gatterer

Maximale Anzahl der Teilnehmenden

16

Gesamtpreis netto € 1133,00

Anmeldestatus hausintern

Reservierung laut Bedarfserhebung PBZ Klosterneuburg 16 Summe 16

Veranstaltungstitel	Validierende Haltung
Zielgruppe	interdisziplinär
WB-Qualifikations- standards für die Berufsgruppe/n	Für alle neuen Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter
Ziele	 Das Verhalten desorientierter Menschen besser verstehen Wer benötigt validierende Haltung? Praxistaugliche Umsetzung der validierenden Haltung
Inhalte	 Was ist Validation? Zielgruppe und Möglichkeiten Praxisorientiertes Erlernen der Möglichkeiten in der Validation
Kategorie	Fall B
Veranstaltungsnr.	20-056
Termin/e, Zeit	19.02.2020, 09.00-17.00
Veranstaltungsort	NÖ PBZ Eggenburg, Rechpergerstraße 2, 3730 Eggenburg Tel. 02984-4174-715103, E-Mail: pbz.eggenburg@noebetreuungszentrum.at
Vortragende/r	Roswitha Reutterer
Maximale Anzahl der Teilnehmenden	16
Kosten netto pro Person	€ 130,00
Anmeldestatus	freie/r Plätze/Platz
Reservierung laut Bedarfserhebung	PBZ Eggenburg 3 PBZ Litschau 2 PBZ Raabs/Thaya 3 PBZ Schrems 2 PBZ Waidhofen/Thaya 2 Summe 12
Veranstaltungsnr.	20-057
Termin/e, Zeit	27.04.2020, 09.00-17.00
Veranstaltungsort	NÖ PBZ Retz, Jahnstraße 8, 2070 Retz Tel. 02942 2248-738103, E-Mail: pbz.retz@noebetreuungszentrum.at
Vortragende/r	Barbara Fritz
Mitzubringen	Gute Laune
Maximale Anzahl der Teilnehmenden	16

Kosten netto pro Person	€ 82,00
Anmeldestatus	freie/r Plätze/Platz
Reservierung laut Bedarfserhebung	PBZ Gänserndorf 2 PBZ Orth/Donau 3 PBZ Retz 6 PBZ Wolkersdorf 1 PBZ Zistersdorf 3 Summe 15
Veranstaltungsnr.	20-059
Termin/e, Zeit	01.12.2020, 09.00-17.00
Veranstaltungsort	NÖ PBZ Amstetten, Stefan-Fadinger-Straße 32, 3300 Amstetten Tel. 07472 62103-711103, E-Mail: pbz.amstetten@noebetreuungszentrum.at
Vortragende/r	Doris Di Bello
Mitzubringen	Schreibunterlagen
Maximale Anzahl der Teilnehmenden	16
Kosten netto pro Person	€ 130,00
Anmeldestatus	freie/r Plätze/Platz
Reservierung laut Bedarfserhebung	PBZ Amstetten 10 PBZ Waidhofen/Ybbs 2 Summe 12

Veranstaltungstitel	Umgang mit Menschen mit Demenz			
Zielgruppe	ManagerIn Ehrenamt und Alltagsbegleitung, Ehrenamtliche/r MitarbeiterIn			
WB-Qualifikations- standards für die Berufsgruppe/n	ManagerIn Ehrenarmt und Alltagsbegleitung			
Ziele	 Wie kann ich als Pflegende/r dem demenzkranken Menschen begegnen? Die verschiedenen Ausdrucksformen der Bedürfnisse Demenzkranker erkennen In Beziehung treten Verstehen und Erkennen der Bedürfnisse Schmerzen erkennen 			
Inhalte	 Welche Rolle spielt die wahre Biografie? Der sehr alte Mensch war nicht immer dement! Gibt es Unterschiede zwischen Alzheimer und der Demenz? Wie kann die betreuende Person Kontakt aufnehmen um in Kommunikation zu treten? Kontaktaufnahme? Was teilt uns der von Demenz betroffene Mensch mit? Was braucht es in der Kommunikation und generell im Umgang bei Unruhe, Agressivität, Weinerlichkeit,? Was sind die Grundbedürfnisse, wie kann man diese erkennnen und verstehen? 			
Kategorie	Fall B			
Veranstaltungsnr.	20-060			
Termin/e, Zeit	19.02.2020, 09.00-17.00			
Veranstaltungsort	NÖ PBZ Zistersdorf, Beethovengasse 8, 2225 Zistersdorf Tel. 02532 2205-756103, E-Mail: pbz.zistersdorf@noebetreuungszentrum.at			
Vortragende/r	Doris Di Bello			
Mitzubringen	Schreibmaterial und Neugier auf das Thema			
Maximale Anzahl der Teilnehmenden	16			
Kosten netto pro Person	€ 130,00			
Anmeldestatus	vorläufig ausgebucht Anmeldung ist möglich. Bei genügend TeilnehmerInnen wird ein weiterer Termin organisiert.			
Reservierung laut Bedarfserhebung	PBZ Hainburg/Donau 6 PBZ Zistersdorf 10 Summe 16			

Veranstaltungstitel	Abgrenzung Demenz/Delir/Depression – Unterschiede in der Betreuung			
Zielgruppe	Diplomierte Gesundheits- und Krankenpflegeperson, PflegefachassistentIn, PflegeassistentIn, FachsozialbetreuerIn			
WB-Qualifikations- standards für die Berufsgruppe/n	Diplomierte Gesundheits- und Krankenpflegeperson PflegefachassistentIn PflegeassistentIn			
Ziele	Teilnehmende Pflegepersonen haben in dieser Veranstaltung die Möglichkeit einen Überblick über die (pflege-)diagnostischen Bereiche Delir, Demenz und Depression zu erlangen. Mit dem Schwerpunkt auf der praktischen Umsetzbarkeit von Pflege- und Betreuungsstrategien werden signifikante Unterscheidungsmerkmale vorgestellt. Das Verständnis für die Welt der Betroffenen wird durch Fallbeispiele, Anwendungsbeispiele und durch gemeinsames Erarbeiten von Pflegestrategien unterstützt, die Unsicherheit und Überforderung der Pflegenden wird thematisiert.			
Inhalte	 Diagnostische Abgrenzung zwischen Demenz/Delir/Depression Unterschiedliche pflegerische Anforderungen in den drei Bereichen Kriterien der Orientierungsstörungen Validation versus Reorientierungstraining Delirprophylaxe, Delirpflege Wahrnehmungsfördernde Maßnahmen Professionelle Gesprächsführung zu den drei Krankheitsbildern Beziehungsarbeit in der Gerontopsychiatrie 			
Kategorie	Fall B			
Veranstaltungsnr.	20-061			
Termin/e, Zeit	21.04.2020, 09.00-17.00			
Veranstaltungsort	NÖ PBZ Wallsee, Ardagger Straße 12, 3313 Wallsee Tel. 07433 2241-750103, E-Mail: pbz.wallsee@noebetreuungszentrum.at			
Vortragende/r	Sonja Maria Skritek			
Mitzubringen	Papier, Schreibzeug, 1 Leintuch pro Person			
Maximale Anzahl der Teilnehmenden	16			
Kosten netto pro Person	€ 130,00			
Anmeldestatus	freie/r Plätze/Platz			
Reservierung laut Bedarfserhebung	PBZ Retz 3 PBZ St. Peter/Au 3 PBZ Türnitz 2 PBZ Wallsee 4 Summe 12			

Veranstaltungstitel	Grundkurs Aromapflege		
Zielgruppe	Pflege- und Betreuungsleitung sowie Nachwuchsführungskraft, Pflege- und BetreuungsmanagerIn, Diplomierte Gesundheits- und Krankenpflegeperson, PflegefachassistentIn, PflegeassistentIn, FachsozialbetreuerIn, DiplomsozialbetreuerIn, Medizinisch-technischer Dienst		
Ziele	Einführung in die Aromapflege mit praktischen Anwendungen, Monografien einiger pflegerelevanter ätherischer Öle und deren Wirkung, Implementierung und Umsetzung der Aromapflege im Pflegealltag		
Inhalte	 Theoretischer Teil: Implementierung – was ist die Grundvoraussetzung für den Einsatz der Aromapflege in der Pflegepraxis Was müssen wir zur Riechphysiologie wissen? Welche Sicherheitsregeln, Kontraindikationen und Vorsichtsmaßnahmen müssen Sie kennen? Was sind ätherische Öle, wie werden sie aufgenommen, wie werden sie gewonnen und welche Qualitätskriterien gibt es? Wir riechen, besprechen und erleben einige wichtige ätherische Öle Wir schauen uns die maßgeblichen Hydrolate und fetten Pflanzenöle an Praktischer Teil: Die richtige Dosierung kennen lernen Wie wird ein Hautverträglichkeitstest durchgeführt? Wir besprechen die maßgeblichen Anwendungsformen und probieren einige davon auch gleich aus: z.B. Raumbeduftung, Waschung, Fußbad, Kompressen mit Rosenhydrolat, Hautpflege, Einreibung, Streichung und Mundpflege Wir machen eine Entspannungsübung Wir besprechen zahlreiche Fallbeispiele für den beruflichen Alltag, die sich wunderbar auch in das Privatleben übertragen lassen 		
Veranstaltungsnr.	20-062		
Termin/e, Zeit	13.01.2020, 09.00-17.00 14.01.2020, 09.00-17.00		
Veranstaltungsort	NÖ PBZ Scheibbs, Gaminger Straße 51, 3270 Scheibbs Tel. 07482 42325-741103, E-Mail: pbz.scheibbs@noebetreuungszentrum.at		
Vortragende/r	Carmen Riegler		
Mitzubringen	Schreibzeug und Bodenmatte bzw. Decke, jeweils ein Handtuch (mittlere Größe) pro Teilnehmer (für die praktische Übung)		
Maximale Anzahl der Teilnehmenden	16		
Kosten netto pro Person	€ 259,00		
Anmeldestatus	vorläufig ausgebucht Anmeldung ist möglich. Bei genügend TeilnehmerInnen wird ein weiterer Termin organisiert.		

Reservierung laut Bedarfserhebung	PBZ Mank 2 PBZ Scheibbs 9 PBZ St. Peter/Au 2 PBZ Ybbs/Donau 3 Summe 16
Veranstaltungsnr.	20-064
Termin/e, Zeit	20.04.2020, 09.00-17.00 21.04.2020, 09.00-17.00
Veranstaltungsort	NÖ PBZ Wilhelmsburg, Mühlgasse 14, 3150 Wilhelmsburg Tel. 02746 6033 752103, E-Mail: pbz.wilhelmsburg@noebetreuungszentrum.at
Vortragende/r	Carmen Riegler
Mitzubringen	Schreibzeug und Bodenmatte bzw. Decke, jeweils ein Handtuch (mittlere Größe) pro Teilnehmer (für die praktische Übung)
Maximale Anzahl der Teilnehmenden	16
Kosten netto pro Person	€ 259,00
Anmeldestatus	freie/r Plätze/Platz
Reservierung laut Bedarfserhebung	PBZ Melk 3 PBZ Mödling 2 PBZ Pottendorf 2 PBZ Wilhelmsburg 7 Summe 14
Veranstaltungsnr.	20-065
Termin/e, Zeit	12.10.2020, 09.00-17.00 13.10.2020, 09.00-17.00
Veranstaltungsort	NÖ PBZ Weitra, Zwettler Straße 1, 3970 Weitra Tel. 02856 2275-751103, E-Mail: pbz.weitra@noebetreuungszentrum.at
Vortragende/r	Carmen Riegler
Mitzubringen	Schreibzeug und Bodenmatte bzw. Decke, jeweils ein Handtuch (mittlere Größe) pro Teilnehmer (für die praktische Übung)
Maximale Anzahl der Teilnehmenden	16
Kosten netto pro Person	€ 259,00
Anmeldestatus	freie/r Plätze/Platz

Reservierung laut	PBZ Litschau	4
Bedarfserhebung	PBZ Schrems	4
	PBZ Weitra	3
	Summe	11

Veranstaltungstitel	Aufbaukurs Aromapflege		
Informationen	Voraussetzung ist die Absolvierung der Veranstaltung "Grundkurs Aromapflege" mit 16 Unterrichtseinheiten. Der Grundkurs darf maximal 5 Jahre zurückliegen. Der erforderliche Kursnachweis für den Grundkurs ist am ersten Kurstag der Referentin vorzulegen, um eine Teilnahmebestätigung zu erhalten. Die Teilnahmebestätigung des Aufbaukurses wird erst nach Vorlage der Teilnahmebestätigung vom Grundkurs Aromapflege ausgestellt. Bei fehlender Teilnahmebestätigung vor Ort muss diese an das Bildungsmanagement übermittelt werden, um nachträglich eine Teilnahmebestätigung vom Aufbaukurs zu erhalten.		
Zielgruppe	Pflege- und Betreuungsleitung sowie Nachwuchsführungskraft, Pflege- und Betreuungsmanagerln, Diplomierte Gesundheits- und Krankenpflegeperson, Pflegefachassistentln, Pflegeassistentln, Fachsozialbetreuerln, Diplomsozialbetreuerln, Medizinisch-technischer Dienst		
Ziele	Die Erklärung der Hauptinhaltsstoffgruppen führt zu einem besseren, tieferen Verständnis im Umgang und Einsatz ätherischer Öle. Ergänzende pflegerelevante Beispiele und weitere praktische Anwendungen festigen und sichern den Umgang mit ätherischen Ölen im Pflegealltag.		
Inhalte	 Theoretischer Teil: Welche Möglichkeiten gibt es, die Qualität eines ätherischen Öls zu prüfen? Wie lange sind ätherische Öle und fette Pflanzenöle haltbar? Die Wirkungsweise ätherischer Öle aufgrund ihrer Zusammensetzung Das Aromatogramm – ein kurzer Einblick in die mikrobiologische Diagnostik mit ätherischen Ölen Praktischer Teil: Raumbeduftung ist viel mehr als nur ein guter Geruch Wir besprechen Wickel und Kompressen und probieren eine heiß-feuchte Dampfkompresse Wir machen eine Entspannungsübung Wir besprechen zahlreiche Fallbeispiele für den beruflichen Alltag, die sich wunderbar auch in das Privatleben übertragen lassen 		
Veranstaltungsnr. Termin/e, Zeit	20-066 14.09.2020, 09.00-17.00 15.09.2020, 09.00-17.00		
Veranstaltungsort	NÖ PBZ Ybbs/Donau, Klosterhofstraße 9, 3370 Ybbs/Donau Tel. 07412 52440-755103, E-Mail: pbz.ybbs@noebetreuungszentrum.at		
Vortragende/r	Carmen Riegler		
Mitzubringen	Teilnahmebestätigung der Veranstaltung "Grundkurs Aromapflege" Schreibzeug und Bodenmatte bzw. Decke, jeweils ein Handtuch (mittlere Größe) pro Teilnehmer (für die praktische Übung)		

Maximale Anzahl der Teilnehmenden	16			
Kosten netto pro Person	€ 259,00			
Anmeldestatus	freie/r Plätze/Platz			
Reservierung laut	PBZ Mank	2		
Bedarfserhebung	PBZ Melk	3		
	PBZ St. Peter/Au	2		
	PBZ Ybbs/Donau	3		
	Summe	10		

Voranetaltungetitel	Aremenflege file Dellistic Core		
Veranstaltungstitel	Aromapflege für Palliativ Care		
Informationen	Voraussetzung ist die Absolvierung der Veranstaltung "Grundkurs Aromapflege" mit 16 Unterrichtseinheiten.		
	Der erforderliche Kursnachweis für den Grundkurs ist am Kurstag der Referentin vorzulegen, um eine Teilnahmebestätigung zu erhalten. Die Teilnahmebestätigung der Veranstaltung "Aromapflege für Palliative Care" wird erst nach Vorlage der Teilnahmebestätigung vom Grundkurs Aromapflege ausgestellt. Bei fehlender Teilnahmebestätigung vor Ort muss diese an das Bildungsmanagement übermittelt werden, um nachträglich eine Teilnahmebestätigung von "Aromapflege für Palliativ Care" zu erhalten.		
Zielgruppe	Pflege- und Betreuungsleitung sowie Nachwuchsführungskraft, Pflege- und BetreuungsmanagerIn, Diplomierte Gesundheits- und Krankenpflegeperson, PflegefachassistentIn, PflegeassistentIn, FachsozialbetreuerIn, DiplomsozialbetreuerIn, Medizinisch-technischer Dienst		
Ziele	Die Aromapflege bietet uns in diesem sehr speziellen Pflegebereich eine wertvolle Chance, die Bewohnerin bzw. den Bewohner mit all seinen Ängsten, Gedanken und Sorgen in den Mittelpunkt zu stellen. Ätherische Öle können den Körper wie auch die Psyche unterstützen und so durch den gezielten und sehr individuellen Einsatz Erleichterung und Geborgenheit vermitteln. Wir lernen den letzten Lebensabschnitt besonders würde- und liebevoll zu gestalten und zu begleiten, um der Bewohnerin bzw. dem Bewohner ein Höchstmaß an Lebensqualität bieten zu können.		
Inhalte	 Welche aromapflegerischen Möglichkeiten stehen uns zur Verfügung Unterstützende aromapflegerische Maßnahmen orientiert an den häufigsten Symptomen Wir besprechen eine Auswahl ätherischer Öle für spezielle Lebenskrisen und die Sterbephasen Wir stellen eine Reihe an duftenden Ideen zur Verbesserung der Lebensqualität und Förderung des Wohlbefindens vor Best Practice: Fallbeispiele und Übungen 		
Kategorie	Fall B		
Veranstaltungsnr.	20-068		
Termin/e, Zeit	11.03.2020, 09.00-17.00		
Veranstaltungsort	NÖ PBZ Eggenburg, Rechpergerstraße 2, 3730 Eggenburg Tel. 02984-4174-715103, E-Mail: pbz.eggenburg@noebetreuungszentrum.at		
Vortragende/r	Carina Gamperl		
Mitzubringen	Teilnahmebestätigung der Veranstaltung "Grundkurs Aromapflege" Bodenauflage oder Decke für die Entspannungsübung und Schreibmaterial, jeweils ein Handtuch (mittlere Größe) pro Teilnehmer		
Maximale Anzahl der Teilnehmenden	16		
Kosten netto pro Person	€ 130,00		

Anmeldestatus	freie/r Plätze/Platz
Reservierung laut Bedarfserhebung	Haus der Barmherzigkeit Poysdorf PBZ Eggenburg PBZ Gänserndorf 1 PBZ Raabs/Thaya PBZ Stockerau 2 PBZ Waidhofen/Thaya 3 PBZ Zistersdorf 1 Summe 15
Veranstaltungsnr.	20-069
Termin/e, Zeit	13.05.2020, 09.00-17.00
Veranstaltungsort	NÖ PBZ Wilhelmsburg, Mühlgasse 14, 3150 Wilhelmsburg Tel. 02746 6033 752103, E-Mail: pbz.wilhelmsburg@noebetreuungszentrum.at
Vortragende/r	Carina Gamperl
Mitzubringen	Teilnahmebestätigung der Veranstaltung "Grundkurs Aromapflege" Bodenauflage oder Decke für die Entspannungsübung und Schreibmaterial, jeweils ein Handtuch (mittlere Größe) pro Teilnehmer
Maximale Anzahl der Teilnehmenden	16
Kosten netto pro Person	€ 130,00
Anmeldestatus	freie/r Plätze/Platz
Reservierung laut Bedarfserhebung	PBZ Bad Vöslau 3 PBZ Melk 2 PBZ Mödling 1 PBZ St. Pölten 2 PBZ Tulln 2 PBZ Wilhelmsburg 3 Summe 13
Veranstaltungsnr.	20-070
Termin/e, Zeit	22.09.2020, 09.00-17.00
Veranstaltungsort	NÖ PBZ Zwettl, Propstei 44, 3910 Zwettl Tel. 02822 51565-757103, E-Mail: pbz.zwettl@noebetreuungszentrum.at
Vortragende/r	Carina Gamperl
Mitzubringen	Teilnahmebestätigung der Veranstaltung "Grundkurs Aromapflege" Bodenauflage oder Decke für die Entspannungsübung und Schreibmaterial, jeweils ein Handtuch (mittlere Größe) pro Teilnehmer
Maximale Anzahl der Teilnehmenden	16

Kosten netto pro Person	€ 130,00		
Anmeldestatus	freie/r Plätze/Platz		
Reservierung laut Bedarfserhebung	PBZ Litschau PBZ Schrems PBZ Weitra PBZ Zwettl Summe	2 2 4 6 14	

Vouce talture wet!	Deviate of the Control of
Veranstaltungstitel	Basiskurs Basale Stimulation® in der Pflege und Betreuung
Zielgruppe	Pflege- und Betreuungsleitung sowie Nachwuchsführungskraft, Pflege- und BetreuungsmanagerIn, Diplomierte Gesundheits- und Krankenpflegeperson, PflegefachassistentIn, PflegeassistentIn, FachsozialbetreuerIn, DiplomsozialbetreuerIn, HeimhelferIn, Medizinisch-technischer Dienst, SozialpädagogIn
WB-Qualifikations- standards für die Berufsgruppe/n	Diplomierte Gesundheits- und Krankenpflegeperson PflegefachassistentIn PflegeassistentIn FachsozialbetreuerIn DiplomsozialbetreuerIn Medizinisch-technische Dienste
Ziele	Das Konzept der Basalen Stimulation® ermöglicht durch einfache, elementare Wahrnehmungsangebote eine gelingende Kommunikation und Förderung von schwer beeinträchtigten Menschen. Durch vorraussetzungsloses Begegnen, einer ressourcenorientierten Wahrnehmung und dem Miteinbeziehen von Interessen, Vorlieben, und Lebenserfahrungen hat Basale Stimulation® einen positiven, direkten Einfluss auf die Pflegequalität.
	 Sensibilisierung in der Bewohnerinnen- bzw. Bewohner- und Situationswahrnehmung Reflexion des eigenen Verhaltens und Pflegeverständnisses Selbsterfahrung und Training von basal stimulierenden Pflegetechniken zur Erweiterung der eigenen Handlungskompetenzen Die Teilnehmerinnen und Teilnehmer erleben sich als kompetenter und gewinnen durch das Erkennen ihrer eigenen Wirksamkeit an Arbeitszufriedenheit.
Inhalte	 Grundgedanken und Theorie der Basalen Stimulation® Wahrnehmung und Wahrnehmungsveränderungen Somatische Stimulation: Berührung in der Pflege, wahrnehmungsfördernde Positionierungen, Bewegungsunterstützung Beruhigende und neurophysiologische Ganzkörperwaschung Vestibuläre Erfahrungen zum Dialogaufbau Vibratorische Stimulation, atemstimulierende Einreibung Faciorale Stimulation/strukturierte Mundpflege Biografie und Sensobiografie Strukturierung unangenehmer Pflegetätigkeiten Einführung in die zentralen Lebensthemen
Kategorie	Fall B
Veranstaltungsnr.	20-071
Termin/e, Zeit	29.01.2020, 09.00-17.00 30.01.2020, 09.00-17.00 31.01.2020, 09.00-17.00
Veranstaltungsort	NÖ PBZ Weitra, Zwettler Straße 1, 3970 Weitra Tel. 02856 2275-751103, E-Mail: pbz.weitra@noebetreuungszentrum.at

Vortragende/r Brigitte Zinner-Wanggo, MSc Mitzubringen Gymnastikunterlage, Decke und kleiner Polster, offenes Nachthemd, ein Handtuch (ca. 40x70), zwei Frotteewaschlappen oder ein Paar Tennissocken, Waschschüssel, bequeme Kleidung (Oberbekleidung mit kurzen Ärmeln, keine engen Jeans, keine Röcke oder Kleider, zusätzlich Socken für die eigenen Füße oder Hausschuhe), Schreibstifte **Maximale Anzahl** 17 der Teilnehmenden Kosten netto pro € 388,00 Person **Anmeldestatus** vorläufig ausgebucht Anmeldung ist möglich. Bei genügend TeilnehmerInnen wird ein weiterer Termin organisiert. Reservierung laut 6 PBZ Litschau Bedarfserhebung **PBZ Schrems** 6 2 PBZ Waidhofen/Thaya PBZ Weitra 3 Summe 17 Veranstaltungsnr. 20-072 Termin/e, Zeit 02.03.2020, 09.00-17.00 03.03.2020, 09.00-17.00 04.03.2020, 09.00-17.00 Veranstaltungsort NÖ PBZ St. Peter/Au, Steyrer Straße 1, 3352 St. Peter/Au Tel. 07477 42 102-739103, E-Mail: pbz.stpeter@noebetreuungszentrum.at Vortragende/r Peter Schaufler Mitzubringen Eine Decke und Gymnastikmatte, ein Handtuch, zwei Frotteewaschlappen, ein offenes Nachthemd, bequeme Kleidung (Oberteil mit kurzen Ärmeln), Schreibzeug **Maximale Anzahl** 16 der Teilnehmenden Kosten netto pro € 388.00 Person **Anmeldestatus** freie/r Plätze/Platz Reservierung laut 4 PBZ Amstetten Bedarfserhebung PBZ Melk 4 2 PBZ St. Peter/Au PFZ Waidhofen/Ybbs 2 Summe 12 Veranstaltungsnr. 20-073

Termin/e, Zeit 28.04.2020, 09.00-17.00

29.04.2020, 09.00-17.00 30.04.2020, 09.00-17.00

Veranstaltungsort NÖ PBZ Pottendorf, Esterhazystraße 27, 2486 Pottendorf

Tel. 02623 75215-736103, E-Mail: pbz.pottendorf@noebetreuungszentrum.at

Vortragende/r Peter Schaufler

Mitzubringen Eine Decke und Gymnastikmatte, ein Handtuch, zwei Frotteewaschlappen, ein

offenes Nachthemd, bequeme Kleidung (Oberteil mit kurzen Ärmeln),

Schreibzeug

Maximale Anzahl der Teilnehmenden

16

Kosten netto pro Person € 388,00

Anmeldestatus vorläufig ausgebucht

Anmeldung ist möglich. Bei genügend TeilnehmerInnen wird ein weiterer

Termin organisiert.

Reservierung laut Bedarfserhebung

PBZ Hainfeld 2
PBZ Himberg 6
PBZ Mistelbach 3

PBZ Pottendorf 2
PBZ Wilhelmsburg 3
Summe 16

Veranstaltungsnr. 20-074

Termin/e, Zeit 07.07.2020, 09.00-17.00

08.07.2020, 09.00-17.00 09.07.2020, 09.00-17.00

Veranstaltungsort NÖ PBZ Zwettl, Propstei 44, 3910 Zwettl

Tel. 02822 51565-757103, E-Mail: pbz.zwettl@noebetreuungszentrum.at

Vortragende/r Brigitte Zinner-Wanggo, MSc

Mitzubringen Gymnastikunterlage, Decke und kleiner Polster, offenes Nachthemd, ein

Handtuch (ca. 40x70), zwei Frotteewaschlappen oder ein Paar Tennissocken, Waschschüssel, bequeme Kleidung (Oberbekleidung mit kurzen Ärmeln, keine engen Jeans, keine Röcke oder Kleider, zusätzlich Socken für die

eigenen Füße oder Hausschuhe), Schreibstifte

Maximale Anzahl der Teilnehmenden

17

Kosten netto pro

Person

€ 388,00

Anmeldestatus vorläufig ausgebucht

Anmeldung ist möglich. Bei genügend TeilnehmerInnen wird ein weiterer

Termin organisiert.

December of last	DD7 5
Reservierung laut Bedarfserhebung	PBZ Eggenburg 2 PBZ Mistelbach 4
Deddilisernebung	PBZ Retz 3
	PBZ Zwettl 4
	Seniorenzentrum St. Martin Zwettl 4
	Summe 17
Veranstaltungsnr.	20-075
Termin/e, Zeit	25.02.2020, 09.00-17.00
	26.02.2020, 09.00-17.00
	27.02.2020, 09.00-17.00
Voranataltungaart	NÖ DRZ Nounkirahan Baimunduyag 2a, 2620 Nounkirahan
Veranstaltungsort	NÖ PBZ Neunkirchen, Raimundweg 3a, 2620 Neunkirchen Tel. 02635 71660-733103,
	E-Mail: pbz.neunkirchen@noebetreuungszentrum.at
Vortragende/r	Peter Schaufler
Mitzubringen	Eine Decke und Gymnastikmatte, ein Handtuch, zwei Frotteewaschlappen, ein
	offenes Nachthemd, bequeme Kleidung (Oberteil mit kurzen Ärmeln),
	Schreibzeug
Maximale Anzahl	16
der Teilnehmenden	
Gesamtpreis netto	€ 3385,00
Anmeldestatus	hausintern
Reservierung laut	PBZ Neunkirchen 6
Bedarfserhebung	PBZ Scheiblingkirchen 6
	Summe 12
Veranstaltungsnr.	20-076
Townsim/o Zoit	00.05.0000.00.00.47.00
Termin/e, Zeit	26.05.2020, 09.00-17.00 27.05.2020, 09.00-17.00
	28.05.2020, 09.00-17.00
Veranstaltungsort	NÖ PBZ Berndorf, Leobersdorfer Straße 8, 2560 Berndorf
	Tel. 02672 88590-714103, E-Mail: pbz.berndorf@noebetreuungszentrum.at
Vortragende/r	Peter Schaufler
Mitmula	Fine Deales and Commentalisments and the dealers and Factories and the
Mitzubringen	Eine Decke und Gymnastikmatte, ein Handtuch, zwei Frotteewaschlappen, ein offenes Nachthemd, bequeme Kleidung (Oberteil mit kurzen Ärmeln),
	Schreibzeug
Maximale Anzahl	16
der Teilnehmenden	
Gesamtpreis netto	6 000 5 00
Ocsamble of hello	€ 3385,00
Anmeldestatus	€ 3385,00 hausintern

Reser	vierung laut	PBZ Berndorf	16
Bedar	fserhebung	Summe	16

Veranstaltungstitel	Aufbaukurs Basale Stimulation® in der Pflege und
	Betreuung
Informationen	Voraussetzung ist die Absolvierung der Veranstaltung "Basiskurs Basale Stimulation® in der Pflege" mit 24 Unterrichtseinheiten. Der Basiskurs darf maximal 5 Jahre zurückliegen.
	Der erforderliche Kursnachweis für den Basiskurs ist am ersten Kurstag der Referentin bzw. dem Referenten vorzulegen, um eine Teilnahmebestätigung zu erhalten. Die Teilnahmebestätigung des Aufbaukurses wird erst nach Vorlage der Teilnahmebestätigung vom Basiskurs Basale Stimulation® in der Pflege und Betreuung ausgestellt. Bei fehlender Teilnahmebestätigung vor Ort muss diese an das Bildungsmanagement übermittelt werden, um nachträglich eine Teilnahmebestätigung vom Aufbaukurs zu erhalten.
Zielgruppe	Pflege- und Betreuungsleitung sowie Nachwuchsführungskraft, Pflege- und BetreuungsmanagerIn, Diplomierte Gesundheits- und Krankenpflegeperson, PflegefachassistentIn, PflegeassistentIn, FachsozialbetreuerIn, DiplomsozialbetreuerIn, Medizinisch-technischer Dienst, SozialpädagogIn
WB-Qualifikations- standards für die Berufsgruppe/n	Medizinisch-technische Dienste
Ziele	Erweiterte Angebote der Basale Stimulation® in der Pflege kennenlernen, durchführen und differenziert anwenden können
Inhalte	 Wiederholung und Vertiefung von Inhalten aus dem Basiskurs Erfahrungsaustausch – Grenzen und Möglichkeiten Prinzipien der Initialberührung und Berührungsqualität erweitern Diametrale Ganzkörperwaschung/Möglichkeiten bei Menschen mit Spastik Entfaltende Ganzkörperwaschung Visuell/auditive Stimulation Taktil-haptische Stimulation Dokumentation – objektive Beobachtung Praxisaufgabe – Implementierung in den Pflegeprozess Zentrale Lebensthemen Reflexion und praxisorientierter Erfahrungsaustausch am 3. Tag
Kategorie	Fall B
Veranstaltungsnr.	20-078
Termin/e, Zeit	28.09.2020, 09.00-17.00 29.09.2020, 09.00-17.00 30.09.2020, 09.00-17.00
Veranstaltungsort	NÖ PBZ Weitra, Zwettler Straße 1, 3970 Weitra Tel. 02856 2275-751103, E-Mail: pbz.weitra@noebetreuungszentrum.at
Vortragende/r	Brigitte Zinner-Wanggo, MSc
Mitzubringen	Teilnahmebestätigung der Veranstaltung "Basiskurs Basale Stimulation® in der Pflege"

	Gymnastikunterlage, Decke und kleiner Polster, offenes Nachthemd, ein Handtuch (ca. 40x70), zwei Frotteewaschlappen oder ein Paar Tennissocken, bequeme Kleidung (Oberbekleidung mit kurzen Ärmeln, keine engen Jeans, keine Röcke oder Kleider zusätzlich Socken für die eigenen Füße oder Hausschuhe), Zahnbürste, Schreibstifte	
Maximale Anzahl der Teilnehmenden	16	
Kosten netto pro Person	€ 388,00	
Anmeldestatus	vorläufig ausgebucht Anmeldung ist möglich. Bei genügend TeilnehmerInnen wird ein weiterer Termin organisiert.	
Reservierung laut Bedarfserhebung	PBZ Eggenburg 2 PBZ Melk 2 PBZ Raabs/Thaya 2 PBZ Weitra 6 Seniorenzentrum St. Martin Zwettl 4 Summe 16	
Veranstaltungsnr.	20-079	
Termin/e, Zeit	03.11.2020, 09.00-17.00 04.11.2020, 09.00-17.00 05.11.2020, 09.00-17.00	
Veranstaltungsort	NÖ PBZ Tulln, Frauenhofner Straße 54, 3430 Tulln Tel. 02272 65000-745103, E-Mail: pbz.tulln@noebetreuungszentrum.at	
Vortragende/r	Peter Schaufler	
Mitzubringen	Teilnahmebestätigung der Veranstaltung "Basiskurs Basale Stimulation® in der Pflege und Betreuung" Eine Decke, einen kleinen Polster, zwei Frotteewaschlappen, bequeme Kleidung (Oberteil mit kurzen Ärmeln), Schreibzeug	
Maximale Anzahl der Teilnehmenden	16	
Kosten netto pro Person	€ 388,00	
Anmeldestatus	vorläufig ausgebucht Anmeldung ist möglich. Bei genügend TeilnehmerInnen wird ein weiterer Termin organisiert.	
Reservierung laut Bedarfserhebung	PBZ Hainfeld 4 PBZ Orth/Donau 2 PBZ Pottendorf 2 PBZ Retz 3 PBZ Tulln 2 PBZ Wolkersdorf 3 Summe 16	

Veranstaltungsnr. 20-080

Termin/e, Zeit 27.10.2020, 09.00-17.00

28.10.2020, 09.00-17.00 29.10.2020, 09.00-17.00

Veranstaltungsort NÖ PBZ Berndorf, Leobersdorfer Straße 8, 2560 Berndorf

Tel. 02672 88590-714103, E-Mail: pbz.berndorf@noebetreuungszentrum.at

Vortragende/r Peter Schaufler

Mitzubringen Teilnahmebestätigung der Veranstaltung "Basiskurs Basale Stimulation® in

der Pflege und Betreuung"

Eine Decke, einen kleinen Polster, zwei Frotteewaschlappen, bequeme

Kleidung (Oberteil mit kurzen Ärmeln), Schreibzeug

Maximale Anzahl der Teilnehmenden

16

Gesamtpreis netto € 3385,00

Anmeldestatus hausintern

Reservierung laut Bedarfserhebung

PBZ Berndorf 16 Summe 16

Voranstaltungstitel	Om valler wa Malidatia a®
Veranstaltungstitel	Grundkurs Validation®
Zielgruppe	interdisziplinär
WB-Qualifikations- standards für die Berufsgruppe/n	PflegefachassistentIn PflegeassistentIn FachsozialbetreuerIn DiplomsozialbetreuerIn HeimhelferIn HeimärztIn SeniorenbetreuerIn
Ziele	Die Teilnehmenden erhalten einen umfassenden Einblick in die Methoden und Ziele der Validation® nach Feil und lernen das Verhalten sehr alter, dementiell erkrankter Menschen, ihre Gefühle und Erinnerungen besser zu verstehen und mit ihnen auf sehr wertschätzende Art und Weise zu kommunizieren. Hintergründe sowie Bedürfnisse verstehen und validieren
Inhalte	 Was ist Validation? Zielgruppe und Möglichkeiten, Hintergründe der Bedürfnisse erkennen und verstehen Praxisorientiertes Erlernen und Möglichkeiten in der Validation Die vier Phasen der Aufarbeitung Validationstechniken
	Methode: Theorieinput, praktische Beispiele, Videos, DVD, Gruppenarbeiten
Kategorie	Fall B
Veranstaltungsnr.	20-081
Termin/e, Zeit	30.01.2020, 09.00-17.00 31.01.2020, 09.00-17.00
Veranstaltungsort	NÖ PBZ Vösendorf, Jordanstraße 96, 2331 Vösendorf Tel. 01 699 1840-747103, E-Mail: pbz.voesendorf@noebetreuungszentrum.at
Vortragende/r	Martina Hunyadi
Mitzubringen	Schreibunterlagen
Maximale Anzahl der Teilnehmenden	16
Kosten netto pro Person	€ 259,00
Anmeldestatus	freie/r Plätze/Platz
Reservierung laut Bedarfserhebung	PBZ Bad Vöslau 2 PBZ Berndorf 2 PBZ Himberg 4 PBZ Melk 3 Summe 11

Veranstaltungsnr. 20-082 Termin/e, Zeit 24.02.2020, 09.00-17.00 25.02.2020, 09.00-17.00 NÖ PBZ Korneuburg, Im Augustinergarten 1, 2100 Korneuburg Veranstaltungsort Tel. 02262 72915-725103, E-Mail: pbz.korneuburg@noebetreuungszentrum.at Vortragende/r Barbara Fritz **Maximale Anzahl** 16 der Teilnehmenden Kosten netto pro € 163,00 Person **Anmeldestatus** freie/r Plätze/Platz Reservierung laut 2 PBZ Korneuburg Bedarfserhebung 3 PBZ Retz 1 PBZ St. Pölten 2 PBZ Tulln 3 PBZ Wolkersdorf PBZ Zistersdorf 2 Summe 13 Veranstaltungsnr. 20-084 Termin/e, Zeit 17.03.2020, 09.00-17.00 18.03.2020, 09.00-17.00 NÖ PBZ Scheibbs, Gaminger Straße 51, 3270 Scheibbs Veranstaltungsort Tel. 07482 42325-741103, E-Mail: pbz.scheibbs@noebetreuungszentrum.at Vortragende/r Doris Di Bello Mitzubringen Schreibunterlagen **Maximale Anzahl** 17 der Teilnehmenden Kosten netto pro € 259,00 Person **Anmeldestatus** vorläufig ausgebucht Anmeldung ist möglich. Bei genügend TeilnehmerInnen wird ein weiterer Termin organisiert. Reservierung laut PBZ Amstetten 4 Bedarfserhebung PBZ Scheibbs 6 2 PBZ St. Peter/Au PBZ Waidhofen/Ybbs 3 PBZ Wallsee 2 Summe 17

Veranstaltungsnr. 20-085

Termin/e, Zeit 28.05.2020, 09.00-17.00

29.05.2020, 09.00-17.00

Veranstaltungsort NÖ PBZ Raabs/Thaya, Thayatalplatz 1, 3820 Raabs/Thaya

Tel. 02846 7293-737103, E-Mail: pbz.raabs@noebetreuungszentrum.at

Vortragende/r Roswitha Reutterer

Maximale Anzahl der Teilnehmenden

16

Kosten netto pro

Person

€ 259,00

Anmeldestatus freie/r Plätze/Platz

Reservierung laut Bedarfserhebung

PBZ Litschau 5
PBZ Schrems 5
PBZ Weitra 5
Summe 15

Veranstaltungsnr. 20-086

Termin/e, Zeit 05.03.2020, 09.00-17.00

06.03.2020, 09.00-17.00

Veranstaltungsort NÖ PBZ Laa/Thaya, Gärtnerstraße 33, 2136 Laa/Thaya

Tel. 02522 2228-726103, E-Mail: pbz.laa@noebetreuungszentrum.at

Vortragende/r Barbara Fritz

Maximale Anzahl der Teilnehmenden

16

Gesamtpreis netto € 1299,00

Anmeldestatus hausintern

Reservierung laut Bedarfserhebung

PBZ Laa/Thaya 15 Summe 15

Veranstaltungstitel	Aufbaukurs Validation®
Informationen	Voraussetzung ist die Absolvierung der Veranstaltung "Grundkurs Validation [®] " mit 16 Unterrichtseinheiten. Der Grundkurs darf maximal 5 Jahre zurückliegen.
	Der erforderliche Kursnachweis für den Grundkurs ist am ersten Kurstag der Referentin vorzulegen, um eine Teilnahmebestätigung zu erhalten. Die Teilnahmebestätigung des Aufbaukurses wird erst nach Vorlage der Teilnahmebestätigung vom Grundkurs Validation® ausgestellt. Bei fehlender Teilnahmebestätigung vor Ort muss diese an das Bildungsmanagement übermittelt werden, um nachträglich eine Teilnahmebestätigung vom Aufbaukurs zu erhalten.
Zielgruppe	interdisziplinär
WB-Qualifikations- standards für die Berufsgruppe/n	Diplomierte Gesundheits- und Krankenpflegeperson SeniorenbetreuerIn
Ziele	Die im Grundkurs erworbenen und in der Praxis erprobten Grundlagen in der Methode Validation® sollen gezielt – an den Bedürfnissen der Teilnehmenden orientiert – vertieft werden.
Inhalte	 Vertiefung anhand der zwischenzeitlich erworbenen Praxiserfahrungen und Fallbeispiele Praxisorientierte Übungen zur Validation, Hintergrund und Bedürfnisse erkennen
	Methode: Theorieinput, praktische Beispiele, Videos, DVD, Gruppenarbeiten, Rollenspiele
Kategorie	Fall B
Veranstaltungsnr.	20-087
Termin/e, Zeit	14.09.2020, 09.00-17.00 15.09.2020, 09.00-17.00
Veranstaltungsort	NÖ PBZ Retz, Jahnstraße 8, 2070 Retz Tel. 02942 2248-738103, E-Mail: pbz.retz@noebetreuungszentrum.at
Vortragende/r	Barbara Fritz
Mitzubringen	Teilnahmebestätigung der Veranstaltung "Grundkurs Validation®"
Maximale Anzahl der Teilnehmenden	16
Kosten netto pro Person	€ 163,00
Anmeldestatus	freie/r Plätze/Platz

Reservierung laut Bedarfserhebung	PBZ Korneuburg 2 PBZ Orth/Donau 4
Dedailseillebuilg	PBZ Orth/Donau 4 PBZ Retz 3
	PBZ Wolkersdorf 3
	Summe 12
	12
Veranstaltungsnr.	20-088
Termin/e, Zeit	22.09.2020, 09.00-17.00 23.09.2020, 09.00-17.00
Veranstaltungsort	NÖ PBZ Mank, Friedhofweg 1, 3240 Mank Tel. 02755 2287-727103, E-Mail: pbz.mank@noebetreuungszentrum.at
Vortragende/r	Doris Di Bello
Mitzubringen	Teilnahmebestätigung der Veranstaltung "Grundkurs Validation [®] " Schreibunterlagen, Skriptum aus dem Grundkurs
Maximale Anzahl der Teilnehmenden	16
Kosten netto pro Person	€ 259,00
Anmeldestatus	freie/r Plätze/Platz
Reservierung laut	PBZ Amstetten 4
Bedarfserhebung	PBZ Mank 2
	PBZ Melk 2
	PBZ Wallsee 2
	Summe 10

Veranstaltungstitel Grundkurs Kinaesthetics® in der Pflege und Betreuung

Zielgruppe Pflege- und Betreuungsleitung sowie Nachwuchsführungskraft, Pflege- und

BetreuungsmanagerIn, Diplomierte Gesundheits- und Krankenpflegeperson,

PflegefachassistentIn, PflegeassistentIn, FachsozialbetreuerIn,

DiplomsozialbetreuerIn, HeimhelferIn, Medizinisch-technischer Dienst,

Sozialpädagogln

WB-Qualifikationsstandards für die Berufsgruppe/n Diplomierte Gesundheits- und Krankenpflegeperson

PflegefachassistentIn PflegeassistentIn FachsozialbetreuerIn DiplomsozialbetreuerIn

HeimhelferIn

Medizinisch-technische Dienste

Ziele Die Teilnehmenden

- erfahren und kennen die 6 Kinaesthetics-Konzepte und bringen diese mit ihren beruflichen Pflege- und Betreuungssituationen in Verbindung.
- erfahren und verstehen den Zusammenhang zwischen der Qualität ihrer eigenen Bewegung und der Gesundheitsentwicklung aller Beteiligten.
- lenken w\u00e4hrend der t\u00e4glichen Pflege und Betreuung mit Hilfe einzelner Konzeptblickwinkel ihre Aufmerksamkeit bewusst auf ihre eigene Bewegung.
- entwickeln erste Ideen für ihre beruflichen Pflege- und Betreuungssituationen, um die Selbstständigkeit pflegebedürftiger Menschen zu unterstützen und für sich selbst körperliche Entlastung zu finden.

Inhalte

Der Kinaesthetics-Grundkurs ist der erste Basiskurs im Kinaesthetics-Bildungssystem. Im Mittelpunkt steht die Auseinandersetzung mit der eigenen Bewegung anhand der 6 Kinaesthetics-Konzepte.

Dadurch können die Teilnehmendenin ihrem Berufsalltag erste Anpassungen vornehmen, die sich positiv auf ihre Gesundheitsentwicklung und die ihrer Bewohnerinnen und Bewohner auswirken.

- Beziehung über Berührung und Bewegung Konzept Interaktion
- Die Kontrolle des Gewichtes in der Schwerkraft Konzept Funktionale Anatomie
- Das Potenzial von Bewegungsmustern Konzept Menschliche Bewegung
- Selbstständigkeit und Wirksamkeit unterstützen Konzept Anstrengung
- Alltägliche Aktivitäten verstehen Konzept Menschliche Funktion
- Die Umgebung nutzen und gestalten Konzept Umgebung

Methodik:

- Einzelerfahrung Lenken der Aufmerksamkeit auf Unterschiede in der eigenen Bewegung anhand der Konzept-Blickwinkel
- Partnererfahrung Wahrnehmen von Unterschieden in der eigenen Bewegung während der Interaktion mit einem anderen Menschen
- Anwendungserfahrung Bearbeiten von konkreten Fragestellungen aus dem Berufsalltag
- Planen und Umsetzen des eigenverantwortlichen Lernprozesses im Berufsalltag
- Dokumentieren und Auswerten des eigenen Lernprozesses

Der Kinaesthetics-Grundkurs ist als 4-Tage-Lernphase angelegt. So können in der Etappe zwischen den Kurstagen erste konkrete Veränderungen im Alltag

	bewusst gestaltet werden.	
Kategorie	Fall B	
Veranstaltungsnr.	20-090	
Termin/e, Zeit	14.01.2020, 09.00-17.00 15.01.2020, 09.00-17.00 24.02.2020, 09.00-17.00 17.03.2020, 09.00-17.00	
Veranstaltungsort	NÖ PBZ Wallsee, Ardagger Straße 12, 3313 Wallsee Tel. 07433 2241-750103, E-Mail: pbz.wallsee@noebetreuungszentrum.at	
Vortragende/r	Christine Grasberger	
Mitzubringen	Wolldecke, bequeme Kleidung, Schreibmaterial	
Maximale Anzahl der Teilnehmenden	16	
Kosten netto pro Person	€ 517,00	
Anmeldestatus	freie/r Plätze/Platz	
Reservierung laut Bedarfserhebung	PBZ Amstetten 4 PBZ Mank 2 PBZ Waidhofen/Ybbs 2 PBZ Wallsee 6 PFZ Waidhofen/Ybbs 1 Summe 15	
Veranstaltungsnr.	20-091	
Termin/e, Zeit	16.01.2020, 09.00-17.00 17.01.2020, 09.00-17.00 14.02.2020, 09.00-17.00 12.03.2020, 09.00-17.00	
Veranstaltungsort	NÖ PBZ Schrems, Gärtnereistraße 2, 3943 Schrems Tel. 02853 77 225-743103, E-Mail: pbz.schrems@noebetreuungszentrum.at	
Vortragende/r	Christine Grasberger	
Mitzubringen	Wolldecke, bequeme Kleidung, Schreibmaterial	
Maximale Anzahl der Teilnehmenden	16	
Kosten netto pro Person	€ 517,00	
Anmeldestatus	freie/r Plätze/Platz	

Reservierung laut Bedarfserhebung	PBZ Eggenburg 2 PBZ Schrems 6 PBZ Weitra 6 Summe 14
Veranstaltungsnr.	20-092
Termin/e, Zeit	12.02.2020, 09.00-17.00 13.02.2020, 09.00-17.00 28.02.2020, 09.00-17.00 20.03.2020, 09.00-17.00
Veranstaltungsort	NÖ PBZ Mistelbach, Liechtensteinstraße 69-71, 2130 Mistelbach Tel. 02572 2402-731103, E-Mail: pbz.mistelbach@noebetreuungszentrum.at
Vortragende/r	Thomas Bauer
Mitzubringen	Wolldecke, bequeme Kleidung, warme Socken und Schreibmaterial
Maximale Anzahl der Teilnehmenden	18
Kosten netto pro Person	€ 517,00
Anmeldestatus	vorläufig ausgebucht Anmeldung ist möglich. Bei genügend TeilnehmerInnen wird ein weiterer Termin organisiert.
Reservierung laut Bedarfserhebung	PBZ Bad Vöslau 2 PBZ Gänserndorf 1 PBZ Himberg 3 PBZ Korneuburg 2 PBZ Laa/Thaya 1 PBZ Mistelbach 4 PBZ Orth/Donau 2 PBZ Vösendorf 3 Summe 18
Veranstaltungsnr.	20-093
Termin/e, Zeit	26.02.2020, 09.00-17.00 27.02.2020, 09.00-17.00 16.03.2020, 09.00-17.00 20.04.2020, 09.00-17.00
Veranstaltungsort	NÖ PBZ Scheibbs, Gaminger Straße 51, 3270 Scheibbs Tel. 07482 42325-741103, E-Mail: pbz.scheibbs@noebetreuungszentrum.at
Vortragende/r	Christine Grasberger
Mitzubringen	Wolldecke, bequeme Kleidung, Schreibmaterial
Maximale Anzahl der Teilnehmenden	16

Kosten netto pro Person	€ 517,00
Anmeldestatus	vorläufig ausgebucht Anmeldung ist möglich. Bei genügend TeilnehmerInnen wird ein weiterer Termin organisiert.
Reservierung laut Bedarfserhebung	PBZ Bad Vöslau 2 PBZ Scheibbs 9 PBZ Wilhelmsburg 5 Summe 16
Veranstaltungsnr.	20-094
Termin/e, Zeit	30.03.2020, 09.00-17.00 31.03.2020, 09.00-17.00 28.04.2020, 09.00-17.00 26.05.2020, 09.00-17.00
Veranstaltungsort	NÖ PBZ Waidhofen/Thaya, Heubachstraße 6, 3830 Waidhofen/Thaya Tel. 02842 52421-748103, E-Mail: pbz.waidhofenthaya@noebetreuungszentrum.at
Vortragende/r	Christine Grasberger
Mitzubringen	Wolldecke, bequeme Kleidung, Schreibmaterial
Maximale Anzahl der Teilnehmenden	16
Kosten netto pro Person	€ 517,00
Anmeldestatus	freie/r Plätze/Platz
Reservierung laut Bedarfserhebung	PBZ Litschau 6 PBZ Raabs/Thaya 3 PBZ Waidhofen/Thaya 4 Summe 13

Veranstaltungstitel	Auffrischungstag für Grundkurs Kinaesthetics [®] in der Pflege und Betreuung
Informationen	Voraussetzung ist die Absolvierung der Veranstaltung "Grundkurs Kinaesthetics® in der Pflege" mit 32 Unterrichtseinheiten und 12 UE eigenverantwortliches Lernen.
	Der erforderliche Kursnachweis für den Grundkurs ist am Kurstag der Referentin vorzulegen, um eine Teilnahmebestätigung zu erhalten. Die Teilnahmebestätigung des Auffrischungstages wird erst nach Vorlage der Teilnahmebestätigung vom Grundkurs Kinaesthetics® in der Pflege und Betreuung ausgestellt. Bei fehlender Teilnahmebestätigung vor Ort muss diese an das Bildungsmanagement übermittelt werden, um nachträglich eine Teilnahmebestätigung vom Auffrischungstag zu erhalten.
Zielgruppe	Pflege- und Betreuungsleitung sowie Nachwuchsführungskraft, Pflege- und Betreuungsmanagerln, Diplomierte Gesundheits- und Krankenpflegeperson, Pflegefachassistentln, Pflegeassistentln, Fachsozialbetreuerln, Diplomsozialbetreuerln, Heimhelferln, Medizinisch-technischer Dienst, Sozialpädagogln
Ziele	Es werden konkrete Fragestellungen aus dem Arbeitsalltag und der Praxis reflektiert sowie Themen aus dem Grundkurs aufgefrischt und wiederholt. Es können konkrete nächste Lernschritte für das alltägliche Arbeitsfeld geplant werden.
Inhalte	 Einzelne Themen aus Beziehung über Berührung und Bewegung – Konzept Interaktion Die Kontrolle des Gewichtes in der Schwerkraft – Konzept Funktionale Anatomie Das Potenzial von Bewegungsmustern – Konzept Menschliche Bewegung Selbstständigkeit und Wirksamkeit unterstützen – Konzept Anstrengung Alltägliche Aktivitäten verstehen – Konzept Menschliche Funktion Die Umgebung nutzen und gestalten – Konzept Umgebung Methodik: Einzelerfahrung – Lenken der Aufmerksamkeit auf Unterschiede in der eigenen Bewegung anhand der Konzept-Blickwinkel Partnererfahrung – Wahrnehmen von Unterschieden in der eigenen Bewegung während der Interaktion mit einem anderen Menschen Anwendungserfahrung – Bearbeiten von konkreten Fragestellungen aus dem Berufsalltag Planen und Umsetzen des eigenverantwortlichen Lernprozesses im Berufsalltag Dokumentieren und Auswerten des eigenen Lernprozesses
Kategorie	Fall B
Veranstaltungsnr.	20-095
Termin/e, Zeit	02.03.2020, 09.00-17.00
Veranstaltungsort	NÖ PBZ Waidhofen/Thaya, Heubachstraße 6, 3830 Waidhofen/Thaya Tel. 02842 52421-748103, E-Mail: pbz.waidhofenthaya@noebetreuungszentrum.at
Vortragende/r	Christine Grasberger

Mitzubringen	Teilnahmebestätigung der Veranstaltung "Grundkurs Kinaesthetics® in der Pflege und Betreuung" Arbeitsunterlagen aus dem Grundkurs, bequeme Kleidung, Wolldecke, Schreibzeug
Maximale Anzahl der Teilnehmenden	16
Kosten netto pro Person	€ 130,00
Anmeldestatus	vorläufig ausgebucht Anmeldung ist möglich. Bei genügend TeilnehmerInnen wird ein weiterer Termin organisiert.
Reservierung laut	PBZ Waidhofen/Thaya 8
Bedarfserhebung	PBZ Weitra 8
	Summe 16

Veranstaltungstitel Aufbaukurs Kinaesthetics® in der Pflege und Betreuung

Informationen

Voraussetzung ist die Absolvierung der Veranstaltung "Grundkurs Kinaesthetics® in der Pflege" mit 32 Unterrichtseinheiten und 12 UE eigenverantwortliches Lernen.

Der Grundkurs darf maximal 5 Jahre zurückliegen.

Der erforderliche Kursnachweis für den Grundkurs ist am ersten Kurstag der Referentin vorzulegen, um eine Teilnahmebestätigung zu erhalten. Die Teilnahmebestätigung des Aufbaukurses wird erst nach Vorlage der Teilnahmebestätigung vom Grundkurs Kinaesthetics® in der Pflege und Betreuung ausgestellt. Bei fehlender Teilnahmebestätigung vor Ort muss diese an das Bildungsmanagement übermittelt werden, um nachträglich eine

Teilnahmebestätigung vom Aufbaukurs zu erhalten.

Zielgruppe

Pflege- und Betreuungsleitung sowie Nachwuchsführungskraft, Pflege- und BetreuungsmanagerIn, Diplomierte Gesundheits- und Krankenpflegeperson, PflegefachassistentIn, PflegeassistentIn, FachsozialbetreuerIn,

Diplomsozialbetreuerln, Medizinisch-technischer Dienst, Sozialpädagogln

WB-Qualifikationsstandards für die Berufsgruppe/n

Diplomierte Gesundheits- und Krankenpflegeperson

PflegefachassistentIn PflegeassistentIn FachsozialbetreuerIn DiplomsozialbetreuerIn

Medizinisch-technische Dienste

Ziele

- Sie haben die 6 Kinaesthetics-Konzepte in der Pflege theoretisch und praktisch vertieft. Sie sind in der Lage, zu jedem Konzept eine Definition mit eigenen Worten zu formulieren und können diese mit 1-2 Beispielen aus Ihrer Praxis verbinden.
- Sie sind in der Lage, die Situation einer Bewohnerin bzw. eines Bewohners anhand der Kinaesthetics-Konzepte einzuschätzen. Dabei benutzen Sie geeignete Vorgehensweisen, welche Ihnen helfen, den entsprechenden Analyseprozess selbstständig zu führen.
- Sie erweitern Ihre persönlichen Bewegungs- und Handlingsfähigkeiten.
- Sie kennen Ihre persönlichen Stärken und Verbesserungsmöglichkeiten im Handling von Bewohnerinnen und Bewohnern. Sie haben Ihren eigenen Lernprozess für die nächsten 3 Monate festgelegt.
- Sie können mit Kolleginnen und Kollegen auf Ihrer Abteilung schwierige Pflegesituationen analysieren und Ihre Entdeckungen im Pflegealltag anhand einzelner Kinaesthetics-Konzepte austauschen.

Inhalte

Interaktion

Funktionale Anatomie Menschliche Bewegung

Anstrengung

Menschliche Funktionen

Umgebung

Methodik:

Im Aufbaukurs wird mit folgenden Lernschritten gearbeitet:

- Anhand der eigenen K\u00f6rpererfahrung die jeweiligen Inhalte erarbeiten
- Bewegungsanleitung an und mit gesunden Menschen in Partnerarbeit üben
- Zusammen mit Kolleginnen und Kollegen aus Ihrem Arbeitsfeld Pflegesituationen analysieren und mit dem Kinaesthetics-Raster

Kategorie	 dokumentieren In der Praxis arbeiten und Ihr Handeln anschließend analysieren Verschiedene Aufgaben im Arbeitsbuch lösen und die Bewegungserfahrungen und ihre Bedeutung reflektieren Fall B
Veranstaltungsnr.	20-097
Termin/e, Zeit	05.10.2020, 09.00-17.00 06.10.2020, 09.00-17.00 04.11.2020, 09.00-17.00 03.12.2020, 09.00-17.00
Veranstaltungsort	NÖ PBZ Wallsee, Ardagger Straße 12, 3313 Wallsee Tel. 07433 2241-750103, E-Mail: pbz.wallsee@noebetreuungszentrum.at
Vortragende/r	Christine Grasberger
Mitzubringen	Teilnahmebestätigung der Veranstaltung "Grundkurs Kinaesthetics® in der Pflege und Betreuung" Schriftliche Bearbeitung der Vorbereitungsaufgabe, Wolldecke, bequeme Kleidung, warme Socken, das Grundkursbuch, Schreibmaterial
Maximale Anzahl der Teilnehmenden	17
Kosten netto pro Person	€ 517,00
Anmeldestatus	vorläufig ausgebucht Anmeldung ist möglich. Bei genügend TeilnehmerInnen wird ein weiterer Termin organisiert.
Reservierung laut Bedarfserhebung	PBZ Korneuburg 2 PBZ Laa/Thaya 1 PBZ Mank 2 PBZ St. Pölten 3 PBZ Wallsee 6 PBZ Wilhelmsburg 1 PBZ Ybbs/Donau 2 Summe 17

Veranstaltungstitel Pflege und Betreuung von Menschen mit gerontopsychiatrischen Störungen Informationen Fehlende Daten werden so rasch wie möglich auf der Homepage bekannt gegeben. Pflege- und Betreuungsleitung sowie Nachwuchsführungskraft, Pflege- und Zielgruppe BetreuungsmanagerIn, Diplomierte Gesundheits- und Krankenpflegeperson, PflegefachassistentIn, PflegeassistentIn, FachsozialbetreuerIn, DiplomsozialbetreuerIn, Heimärztin/-arzt, Medizinisch-technischer Dienst, Sozialpädagogln, Seniorenbetreuerln WB-Qualifikations-Diplomierte Gesundheits- und Krankenpflegeperson PflegefachassistentIn standards für die Berufsgruppe/n PflegeassistentIn FachsozialbetreuerIn DiplomsozialbetreuerIn Medizinisch-technische Dienste Kategorie Fall B Veranstaltungsnr. 20-098 Termin/e, Zeit 2-tägig, 09.00-17.00 Vortragende/r Christian Cohen-Brichta Maximale Anzahl 17 der Teilnehmenden **Anmeldestatus** vorläufig ausgebucht Anmeldung ist möglich. Bei genügend TeilnehmerInnen wird ein weiterer Termin organisiert. Reservierung laut PBZ Gänserndorf 2 Bedarfserhebung PBZ Hollabrunn 6 PBZ Mistelbach 2 PBZ Pottendorf 2 3 PBZ Wolkersdorf PBZ Zistersdorf 2 Summe 17 Veranstaltungsnr. 20-099 Termin/e, Zeit 2-tägig, 09.00-17.00 Vortragende/r Christian Cohen-Brichta **Maximale Anzahl** 16 der Teilnehmenden **Anmeldestatus** vorläufig ausgebucht Anmeldung ist möglich. Bei genügend TeilnehmerInnen wird ein weiterer Termin organisiert.

Reservierung laut Bedarfserhebung	PBZ Mank 2 PBZ Mautern 6 PBZ Mödling 1 PBZ St. Peter/Au 3 PBZ Tulln 1 PBZ Wilhelmsburg 3 Summe 16
Veranstaltungsnr.	20-100
Termin/e, Zeit	2-tägig, 09.00-17.00
Vortragende/r	Christian Cohen-Brichta
Maximale Anzahl der Teilnehmenden	16
Anmeldestatus	hausintern
Reservierung laut Bedarfserhebung	PBZ Baden 16 Summe 16

Veranstaltungstitel	Grundlagen des modernen Wundmanagements
Informationen	Für Diplomierte Gesundheits- und Krankenpflegepersonen, deren Ausbildung mehr als 5 Jahre zurückliegt.
Zielgruppe	Pflege- und Betreuungsleitung sowie Nachwuchsführungskraft, Pflege- und BetreuungsmanagerIn, Diplomierte Gesundheits- und Krankenpflegeperson, PflegefachassistentIn, PflegeassistentIn, FachsozialbetreuerIn, DiplomsozialbetreuerIn
WB-Qualifikations- standards für die Berufsgruppe/n	Diplomierte Gesundheits- und Krankenpflegeperson PflegefachassistentIn PflegeassistentIn FachsozialbetreuerIn DiplomsozialbetreuerIn
Ziele	 Grundlagen in der Wundversorgung näherbringen bzw. wieder auffrischen Moderne Wundversorgung: Tipps und Tricks
Inhalte	WundheilungsphasenGrundlagen der Verbandstoffe
Kategorie	Fall B
Veranstaltungsnr.	20-101
Termin/e, Zeit	26.05.2020, 09.00-17.00
Veranstaltungsort	NÖ PBZ Mistelbach, Liechtensteinstraße 69-71, 2130 Mistelbach Tel. 02572 2402-731103, E-Mail: pbz.mistelbach@noebetreuungszentrum.at
Vortragende/r	Thorsten Peham, Johann Weichinger
Mitzubringen	Schreibblock und Stifte für persönliche Notizen
Maximale Anzahl der Teilnehmenden	16
Kosten netto pro Person	€ 82,00
Anmeldestatus	freie/r Plätze/Platz
Reservierung laut Bedarfserhebung	PBZ Mistelbach 6 PBZ Vösendorf 3 Summe 9
Veranstaltungsnr.	20-102
Termin/e, Zeit	15.09.2020, 09.00-17.00
Veranstaltungsort	NÖ PBZ St. Peter/Au, Steyrer Straße 1, 3352 St. Peter/Au Tel. 07477 42 102-739103, E-Mail: pbz.stpeter@noebetreuungszentrum.at
Vortragende/r	Thorsten Peham, Johann Weichinger

Mitzubringen	Schreibblock und Stifte für persönliche Notizen
Maximale Anzahl der Teilnehmenden	16
Kosten netto pro Person	€ 82,00
Anmeldestatus	freie/r Plätze/Platz
Reservierung laut Bedarfserhebung	PBZ St. Peter/Au 4 PBZ Tulln 1 PBZ Waidhofen/Ybbs 3 PBZ Wilhelmsburg 4 Summe 12

Veranstaltungstitel	Sturzprävention in der geriatrischen Pflege und Betreuung			
Informationen	Für Diplomierte Gesundheits- und Krankenpflegepersonen, deren Ausbildung mehr als 5 Jahre zurückliegt.			
Zielgruppe	Pflege- und Betreuungsleitung sowie Nachwuchsführungskraft, Pflege- und Betreuungsmanagerln, Diplomierte Gesundheits- und Krankenpflegeperson, Pflegefachassistentln, Pflegeassistentln, Fachsozialbetreuerln, Diplomsozialbetreuerln, Seniorenbetreuerln			
WB-Qualifikations- standards für die Berufsgruppe/n	Diplomierte Gesundheits- und Krankenpflegeperson PflegefachassistentIn PflegeassistentIn FachsozialbetreuerIn DiplomsozialbetreuerIn SeniorenbetreuerIn			
Ziele	 Theoretische Erarbeitung der Thematik Gehen, Sturz und der Bezug zu verschiedenen Pathologien Praktisches Arbeiten 			
Inhalte	 Erkennen von Sturzursachen allgemein, Bezug zum normalen Gehen, Gangabweichungen Sturzrisiko verschiedener Grunderkrankungen erkennen und verstehen (neurologische, orthopädischen, traumatische Ursachen) 			
Kategorie	Fall B			
Veranstaltungsnr.	20-104			
Termin/e, Zeit	08.10.2020, 09.00-17.00			
Veranstaltungsort	NÖ PBZ Wolkersdorf, Withalmstraße 7, 2120 Wolkersdorf Tel. 02245 2322-753103, E-Mail: pbz.wolkersdorf@noebetreuungszentrum.at			
Vortragende/r	Romana Bichler, MAS			
Mitzubringen	bequeme Kleidung, flache Schuhe			
Maximale Anzahl der Teilnehmenden	16			
Kosten netto pro Person	€ 130,00			
Anmeldestatus	freie/r Plätze/Platz			
Reservierung laut Bedarfserhebung	PBZ Retz 6 PBZ Wolkersdorf 3 PBZ Zistersdorf 3 Summe 12			

Veranstaltungstitel	Palliativ- und Hospizhaltung für neue Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter		
Zielgruppe	interdisziplinär		
WB-Qualifikations- standards für die Berufsgruppe/n	Für alle neuen Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter		
Ziele	 Ziel ist den Teilnehmerinnen und Teilnehmern zu vermitteln: Wie kann eine ganzheitliche Begleitung schwerstkranker sterbender Menschen in einer Betreuungseinheit gelingen? Wie kann ich Kinder, An- und Zugehörige in die Begleitung einbeziehen? 		
Inhalte	 Ganzheitliche Möglichkeiten der Pflege und Betreuung sterbender Menschen anhand der Aktivitäten des täglichen Lebens An- und Zugehörige mit ins Boot holen in diesem Prozess Gespräche mit Kinder als Angehörige 		
Kategorie	Fall B		
Veranstaltungsnr.	20-105		
Termin/e, Zeit	01.04.2020, 09.00-17.00		
Veranstaltungsort	NÖ PBZ Orth/Donau, Zwenge 3, 2304 Orth/Donau Tel. 02212 3140-734103, E-Mail: pbz.orth@noebetreuungszentrum.at		
Vortragende/r	Erika Gößnitzer, MSc		
Maximale Anzahl der Teilnehmenden	18		
Kosten netto pro Person	€ 82,00		
Anmeldestatus	vorläufig ausgebucht Anmeldung ist möglich. Bei genügend TeilnehmerInnen wird ein weiterer Termin organisiert.		
Reservierung laut Bedarfserhebung	PBZ Berndorf 2 PBZ Hainburg/Donau 6 PBZ Mauer 4 PBZ Orth/Donau 3 PBZ Wolkersdorf 3 Summe 18		

Veranstaltungstitel	Ernährung im Alter			
Zielgruppe	Diplomierte Gesundheits- und Krankenpflegeperson, PflegefachassistentIn, PflegeassistentIn, FachsozialbetreuerIn, HeimhelferIn, Küchenleitung/Stv., Köchin/Koch, Küchenpersonal			
WB-Qualifikations- standards für die Berufsgruppe/n	Küchenleitung/Stv. Köchln Küchenpersonal			
Ziele	 Einen Überblick über die Veränderungen im Alter, die Essen und Trinken beeinflussen, erhalten Die Bedeutung der Ernährung und der verschiedenen Nährstoffe erkennen Möglichkeiten für die Umsetzung in die Praxis gewinnen 			
Inhalte	 Grundlagen der Ernährung im Alter Mangelernährung als zentrales Ernährungsproblem alter Menschen Deckung des Nährstoffbedarfs 			
Kategorie	Fall B			
Veranstaltungsnr.	20-112			
Termin/e, Zeit	04.12.2020, 09.00-17.00			
Veranstaltungsort	NÖ PBZ Bad Vöslau, Sooßer Straße 25, 2540 Bad Vöslau Tel. 02252 75391-712103, E-Mail: pbz.badvoeslau@noebetreuungszentrum.at			
Vortragende/r	Marianne Mittendorfer			
Maximale Anzahl der Teilnehmenden	16			
Gesamtpreis netto	€ 1133,00			
Anmeldestatus	hausintern			
Reservierung laut Bedarfserhebung	PBZ Bad Vöslau 16 Summe 16			

Veranstaltungstitel Einführung: Polypharmazie in Pflege- und Betreuungszentren Zielgruppe Pflege- und Betreuungsleitung sowie Nachwuchsführungskraft, Pflege- und BetreuungsmanagerIn, Diplomierte Gesundheits- und Krankenpflegeperson, Heimärztin/-arzt, SozialpädagogIn WB-Qualifikations-Diplomierte Gesundheits- und Krankenpflegeperson standards für die Berufsgruppe/n Ziele Sensibilisierung zum Thema Polypharmazie in der Geriatrie und Wissen über die unerwünschten Arzneimittelwirkungen Inhalte Definition und Grundlagen der Polypharmazie Charakteristika häufiger Medikationen in der Geriatrie Unerwünschte Arzneimittelwirkungen in der Geriatrie - Erkennen und vermeiden von Wechselwirkungen Auswirkung bei veränderter Verabreichung wie z.B. Ernährungssonde Fallbeispiele Kategorie Fall B Veranstaltungsnr. 20-113 Termin/e, Zeit 19.02.2020, 09.00-17.00 Veranstaltungsort NÖ PBZ Mistelbach, Liechtensteinstraße 69-71, 2130 Mistelbach Tel. 02572 2402-731103, E-Mail: pbz.mistelbach@noebetreuungszentrum.at Vortragende/r Prim. Prof. Dr. Gerald Ohrenberger, MSc **Maximale Anzahl** 16 der Teilnehmenden Kosten netto pro € 130,00 Person **Anmeldestatus** vorläufig ausgebucht Anmeldung ist möglich. Bei genügend TeilnehmerInnen wird ein weiterer Termin organisiert. Reservierung laut PBZ Laa/Thaya 2 Bedarfserhebung PBZ Mistelbach 3 PBZ Retz 3 PBZ Stockerau 5 PBZ Wolkersdorf 3 Summe 16 Veranstaltungsnr. 20-114 29.04.2020, 09.00-17.00 Termin/e, Zeit NÖ PBZ Wallsee, Ardagger Straße 12, 3313 Wallsee Veranstaltungsort Tel. 07433 2241-750103, E-Mail: pbz.wallsee@noebetreuungszentrum.at

Vortragende/r	Prim. Prof. Dr. Gerald Ohrenberger, MSc		
Maximale Anzahl der Teilnehmenden	16		
Kosten netto pro Person	€ 130,00		
Anmeldestatus	vorläufig ausgebucht Anmeldung ist möglich. Bei genügend TeilnehmerInnen wird ein weiterer Termin organisiert.		
Reservierung laut Bedarfserhebung	PBZ Gänserndorf PBZ Pottendorf 1 PBZ Scheibbs 3 PBZ St. Peter/Au 2 PBZ Tulln 2 PBZ Vösendorf 1 PBZ Wallsee 4 PBZ Zistersdorf 2 Summe 16		

Veranstaltungstitel	Sensorische Kurzaktivierung im Pflege- und			
	Betreuungsalltag			
Zielgruppe	Diplomierte Gesundheits- und Krankenpflegeperson, PflegefachassistentIn, PflegeassistentIn, FachsozialbetreuerIn, DiplomsozialbetreuerIn, HeimhelferIn, AbteilungshelferIn, SozialpädagogIn, SeniorenbetreuerIn, ManagerIn Ehrenamt und Alltagsbegleitung, Ehrenamtliche/r MitarbeiterIn			
WB-Qualifikations- standards für die Berufsgruppe/n	SeniorenbetreuerIn			
Ziele	 Kompetenz- und Wissenserweiterung zum Thema Aktvierung im Pflege- und Betreuungsalltag Einfache Tools in die Praxis umsetzen können Kurzaktivierung im Jahreskreis sowie biografische Aktivierung kennen lernen und umsetzen können 			
Inhalte	 Grundlagen der Sensorischen Aktivierung Kurzaktivierung von der Idee zur Umsetzung Aktivierung im Jahreskreis – Theorie und Praxis Biografische Aktivierung – Theorie und Praxis Selbsterfahrung und Praxisteil 			
Kategorie	Fall B			
Veranstaltungsnr.	20-115			
Termin/e, Zeit	15.05.2020, 09.00-17.00			
Vortragende/r	Lore Wehner, M.A.			
Mitzubringen	Interesse			
Maximale Anzahl der Teilnehmenden	16			
Kosten netto pro Person	€ 130,00			
Anmeldestatus	freie/r Plätze/Platz			
Reservierung laut Bedarfserhebung	Haus der Barmherzigkeit Poysdorf PBZ Hainburg/Donau PBZ Retz PBZ Zistersdorf Summe 13			
Veranstaltungsnr.	20-116			
Termin/e, Zeit	03.04.2020, 09.00-17.00			
Veranstaltungsort	NÖ PBZ Baden, Wimmergasse 19, 2500 Baden Tel. 02252 84801-713103, E-Mail: pbz.baden@noebetreuungszentrum.at			

Mitzubringen	Interesse
Maximale Anzahl der Teilnehmenden	16
Kosten netto pro Person	€ 130,00
Anmeldestatus	freie/r Plätze/Platz
Reservierung laut Bedarfserhebung	PBZ Bad Vöslau 2 PBZ Baden 6 PBZ Wolkersdorf 3 Summe 11

Veranstaltungstitel	Erfolgreich Ehrenamtliche gewinnen – Tipps und Tricks für ein zeitgemäßes Freiwilligenmanagement			
Zielgruppe	SeniorenbetreuerIn, ManagerIn Ehrenamt und Alltagsbegleitung			
Ziele	 "Alte" und "neue" Ehrenamtsmotive unterscheiden lernen Die wichtigsten Aquisitionsinstrumente kennen lernen Medien für Öffentlichkeitsarbeit gewinnen Sich gegenseitig über erfolgreiche Freiwilligengewinnung austauschen Neue Motivation für die Suche nach Ehrenamtlichen gewinnen 			
Inhalte	Ehrenamtliche zu gewinnen ist in der heutigen Zeit nicht gerade einfacher geworden. Menschen, die Zeit schenken können, werden von vielen Organisationen gesucht und umworben. Wie können Pflege- und Betreuungseinrichtungen heute nun Freiwillige zur Unterstützung gewinnen, welche Methoden sind wirkungsvoll, welche Maßnahmen erforderlich? Eine durchaus humorvolle Einführung in zeitgemäßes Freiwilligen-Managament von einem Kommmunikationsexperten.			
	 Ehrenamtsmotive Generationengerechte face-to-face-Akquisition Wirkungsvolle Öffentlichkeitsarbeit Intervisorisches Arbeiten Themen der Teilnehmerinnen und Teilnehmer 			
Kategorie	Fall B			
Veranstaltungsnr.	20-117			
Termin/e, Zeit	13.02.2020, 09.00-17.00			
Veranstaltungsort	NÖ PBZ St. Peter/Au, Steyrer Straße 1, 3352 St. Peter/Au Tel. 07477 42 102-739103, E-Mail: pbz.stpeter@noebetreuungszentrum.at			
Vortragende/r	Mag. Dr. Markus Pöcksteiner			
Mitzubringen	Beispiele erfolgreicher Ehrenamtlichengewinnung (eigene oder fremde)			
Maximale Anzahl der Teilnehmenden	16			
Gesamtpreis netto	€ 1133,00			
Anmeldestatus	hausintern			
Reservierung laut Bedarfserhebung	PBZ St. Peter/Au 16 Summe 16			

Veranstaltungstitel	Beziehung und Grenzen im Pflegealltag			
- C. a Januari gotto	bezienung und Grenzen im Phegeantag			
Zielgruppe	interdisziplinär			
WB-Qualifikations- standards für die Berufsgruppe/n	Diplomierte Gesundheits- und Krankenpflegeperson PflegefachassistentIn PflegeassistentIn FachsozialbetreuerIn DiplomsozialbetreuerIn			
Ziele	 Sensibilisierung für Sexualität und Körperlichkeit Grenzen wahrnehmen, benennen und wahren können für Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter und zu Pflegende Adäquate und entlastende Rahmenbedinungen schaffen 			
Inhalte	In der Pflege bewegen sich Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter oft im Spannungsfeld zwischen Pflegeauftrag, Umgang mit Grenzen der betreuten Personen und der Wahrung eigener Grenzen. In dieser Veranstaltung geht es um einen Erfahrungsaustausch und das gemeinsame Erarbeiten von Lösungsmöglichkeiten für die Praxis. Körper und Körperlichkeit im Pflegealltag Privatsphäre vs. Pflegeauftrag Grenzen erkennen und wahren			
	Rahmenbedingungen für ein achtsames Miteinander			
Kategorie	Fall B			
Veranstaltungsnr.	20-118			
Termin/e, Zeit	24.01.2020, 09.00-17.00			
Veranstaltungsort	NÖ PBZ Amstetten, Stefan-Fadinger-Straße 32, 3300 Amstetten Tel. 07472 62103-711103, E-Mail: pbz.amstetten@noebetreuungszentrum.at			
Vortragende/r	Michaela Datscher, Mag. ^a Karin Mühlwasser, MA			
Maximale Anzahl der Teilnehmenden	16			
Gesamtpreis netto	€ 1133,00			
Anmeldestatus	hausintern			
Reservierung laut Bedarfserhebung	PBZ Amstetten 10 Summe 10			
Veranstaltungsnr.	20-119			
Termin/e, Zeit	25.09.2020, 09.00-17.00			
Veranstaltungsort	NÖ PBZ Mauer, Kaiserweg 1, 3362 Mauer Tel. 07475 9000, E-Mail: pbz.mauer@noebetreuungszentrum.at			
Vortragende/r	Michaela Datscher, Mag.ª Karin Mühlwasser, MA			

Maximale Anzahl der Teilnehmenden	16		
Gesamtpreis netto	€ 1133,00		
Anmeldestatus	hausintern		
Reservierung laut Bedarfserhebung	PBZ Mauer Summe	<u>16</u> 16	

Veranstaltungstitel	Letzte Hilfe Kurs – weil der Tod ein Thema ist		
Zielgruppe	interdisziplinär		
WB-Qualifikations- standards für die Berufsgruppe/n	Diplomierte Gesundheits- und Krankenpflegeperson PflegefachassistentIn PflegeassistentIn FachsozialbetreuerIn DiplomsozialbetreuerIn		
Ziele	Die Betreuung und Begleitung von Mitmenschen bedeutet auch mit dem Tod konfrontiert zu werden. Nach Eintritt des Todes bleibt ein lebloser Körper zurück, den wir im Vergleich zu vorher als ganz anders, ja sogar fremd empfinden können. Diese Empfindungen zu ergründen ist wesentlich, zumal es den Fachkräften auch obliegt trauernde Angehörige einzuladen sich von ihrem geliebten Verstorbenen zu verabschieden, sie zu begleiten den Tod zu "begreifen".		
	Neben dem Umgang mit dem toten Körper ist es eine weitere Herausforderung, den trauernden Angehörigen eine erste, emotionale Stütze zu sein. Was nun sagen oder tun, angesichts des Schmerzes, der Hilf- und Sprachlosigkeit von betroffenen Mitmenschen? Wie reagieren?		
	Die Veranstaltung will zu einer bewussteren Wahrnehmung unseres Gefühls- und Reaktionsweisen in der Begegnung mit dem Tod, sowie trauernden Mitmenschen einladen und Hilfestellungen anbieten.		
Inhalte	 Das Leichentabu – ein Berührungsverbot Abwehr- und Schutzfunktionen im Umgang mit dem toten Körper Das "Begreifen" des Todes und seine Bedeutung für den Trauerverlauf Trauernden Mitmenschen begegnen Mitleid oder Mitgefühl? Die Wertschätzung eigener Unsicherheiten und Bedürfnisse Die Bedeutung des Humors 		
Kategorie	Fall B		
Veranstaltungsnr.	20-121		
Termin/e, Zeit	11.02.2020, 09.00-17.00		
Veranstaltungsort	NÖ PBZ Mautern, Schubertstraße 4, 3512 Mautern Tel. 02732 82902-729103, E-Mail: pbz.mautern@noebetreuungszentrum.at		
Vortragende/r	Dr. Martin Prein		
Maximale Anzahl der Teilnehmenden	16		
Kosten netto pro Person	€ 130,00		
Anmeldestatus	freie/r Plätze/Platz		

Reservierung laut	PBZ Bad Vöslau	2
Bedarfserhebung	PBZ Mautern	10
	PBZ Scheibbs	3
	Summe	15

Veranstaltungstitel Zumutung Demenz – Was mute ich mir zu und was

halte ich aus?

Zielgruppe interdisziplinär

WB-Qualifikationsstandards für die Berufsgruppe/n Diplomierte Gesundheits- und Krankenpflegeperson

PflegefachassistentIn PflegeassistentIn FachsozialbetreuerIn DiplomsozialbetreuerIn

Ziele

• Verstehen lernen was der Mensch mit Demenz uns sagen will

- Eigenreflexion
- Wissenserweiterung Demenz und Delir
 Wissenserweiterung Demenz und Delir
- Wahrnehmung und Achtsamkeitsschulung
- Erkennen der Wirkung von Haltung und persönlicher Einstellung

Inhalte

"A Mensch möcht i bleibn!" Im Umgang mit Menschen mit Demenz geraten wir als Betreuende (pflegende Angehörige, Pflegepersonen sowie Mediziner) immer wieder an unsere persönlichen Belastungsgrenzen. Sind diese Grenzen erreicht und sogar überschritten worden durch das Verhalten eines Menschen mit Demenz, kommt es oft zu Eskalation. Diese können durch adäquates Verhalten in herausfordernden unzumutbaren Situationen vermieden werden.

Was tun wenn das Verhalten nicht mehr nachvollziehbar wird? Wenn verbale und körperliche Aggression und Gewalt den Alltag bestimmen und zur "Zumutung" für Betreuende werden? Diese Veranstaltung versucht Wege aufzuzeigen eine Beziehung zum Betroffenen aufzubauen, seine Welt zu verstehen und die Ursache sowie den Sinn in dessen Handeln zu verstehen. Ausgehend von der Bedeutung der situativen persönlichen Befindlichkeit und des eigenen Tuns im Bezug auf das Handeln und Erleben des Menschen mit Demenz sollen nötige Veränderungen und Lösungsansätze gefunden werden. Der Weg zum Menschen mit Demenz und seiner Welt, kann nur über mich selber erfolgen! Es geht nur über das ICH zum DU!

- Allgemeines über Krankheitsbild Demenz und Delir
- Handlungsreflexion
- Verstehen lernen was der Mensch mit Demenz uns sagen will
- Handlungen von Menschen mit Demenz verstehen lernen
- Fallbeispiele aus der "echten Praxis"
- Selbsterfahrung
- Haltung und ethische Aspekte im Umgang mit Demenz

Kategorie Fall C

Veranstaltungsnr. 20-123

Termin/e, Zeit 23.09.2020, 09.00-17.00

24.09.2020, 09.00-17.00

Veranstaltungsort NÖ PBZ Herzogenburg, Schillerring 7, 3130 Herzogenburg

Tel. 02782 83360-721103,

E-Mail: pbz.herzogenburg@noebetreuungszentrum.at

Vortragende/r Jörg Fuhrmann, MSc

Mitzubringen	Persönliche Fragen, Interesse an der Thematik, Fallbeispiele aus dem Berufsalltag
Maximale Anzahl der Teilnehmenden	16
Kosten netto pro Person	€ 259,00
Anmeldestatus	freie/r Plätze/Platz

Veranstaltungstitel	Effektiv therapieren in der Geriatrie		
Zielgruppe	Medizinisch-technischer Dienst		
Ziele	 Die einzelnen Komponenten der Sturzprophylaxe kennen Umgang und motorische Rehabilitation bei Bewohnerinnen und Bewohnern mit Demenz Überblick über die häufigsten degenerativen Erkrankungen Ganganalyse und Gangrehabilitation 		
	 Geriatrische Rehabilitation erfolgreich gestalten Effektive Sturzprophylaxe Effektives Gangtraining bei älteren Menschen Wichtige motorische Therapieansätze in der Geriatrie Evidenzbasierte Therapieansätze 		
Kategorie	Fall B		
Veranstaltungsnr.	20-124		
Termin/e, Zeit	20.05.2020, 09.00-17.00		
Veranstaltungsort	NÖ PBZ Korneuburg, Im Augustinergarten 1, 2100 Korneuburg Tel. 02262 72915-725103, E-Mail: pbz.korneuburg@noebetreuungszentrum.at		
Vortragende/r	Physiozentrum für Weiterbildung GmbH		
Mitzubringen	Bequeme Therapiekleidung		
Maximale Anzahl der Teilnehmenden	16		
Kosten netto pro Person	€ 130,00		
Anmeldestatus	freie/r Plätze/Platz		
Reservierung laut Bedarfserhebung	Haus der Barmherzigkeit Poysdorf 2 PBZ Gänserndorf 1 PBZ Hollabrunn 1 PBZ Korneuburg 3 PBZ Mistelbach 2 PBZ Retz 1 PBZ Stockerau 2 PBZ Wolkersdorf 1 PBZ Zistersdorf 1 Summe 14		
Veranstaltungsnr.	20-125		
Termin/e, Zeit	19.05.2020, 09.00-17.00		
Veranstaltungsort	NÖ PBZ Tulln, Frauenhofner Straße 54, 3430 Tulln Tel. 02272 65000-745103, E-Mail: pbz.tulln@noebetreuungszentrum.at		
Vortragende/r	Physiozentrum für Weiterbildung GmbH		

Mitzubringen	Bequeme Therapiekleidun	g		
Maximale Anzahl der Teilnehmenden	16			
Kosten netto pro Person	€ 130,00			
Anmeldestatus	freie/r Plätze/Platz			
Reservierung laut Bedarfserhebung	PBZ Berndorf PBZ Gutenstein PBZ Klosterneuburg PBZ Mank PBZ Neunkirchen PBZ Tulln PBZ Türnitz PBZ Wallsee Summe	1 1 2 1 1 4 1 1		

Veranstaltungstitel	Evidenzbasierte Ganganalyse und Gangtherapie in der Neurologie / Geriatrie
Zielgruppe	Medizinisch-technischer Dienst
Ziele	Wichtigstes Therapieziel vieler Bewohnerinnen und Bewohnern ist es, wieder länger, weiter und sicherer gehen zu können.
	In dieser Veranstaltung werden Grundlagen des motorischen Lernens, eine praxisbezogene Ganganalyse und deren praktische Umsetzung besprochen. Es wird auf eine gezielte Gangrehabilitation sowohl bei schwer Betroffenen, als auch bei gehfähigen Bewohnerinnen und Bewohnern eingegangen. Durch viele Videobeispiele wird ein klarer Praxisbezug hergestellt. Weiters wird fundiertes Hintergrundwissen vermittelt und dadurch eine sinnvolle, effektive Gangrehabilitation im Alltag und der gezielte Einsatz von Orthesen und Hilfsmitteln gewährleistet. Im Praxisteil werden viele Bewohnerinnen- bzw. Bewohnerbeispiele besprochen.
Inhalte	Theoretische Hintergründe einer evidenzbasierten Gangrehabilitation in der Neurologie und Geriatrie
	 Praktischer Einsatz des Laufbandes und anderer wichtiger Hilfsmittel Assessments und Gangtests
	Differenzierung der Therapieschwerpunkte nach Krankheitsbild, Schweregrad und Symptom
	 Spezifisches Gleichgewichtstraining Alltagshilfsmittel und häusliche Tipps
	Geriatrische Rehabilitation erfolgreich gestalten,
	Effektive SturzprophylaxeEffektives Gangtraining bei älteren Menschen
	Wichtige motorische Therapieansätze in der GeriatrieEvidenzbasierte Therapieansätze
Kategorie	Fall B
Veranstaltungsnr.	20-126
Termin/e, Zeit	01.10.2020, 09.00-17.00
Veranstaltungsort	NÖ PBZ Mistelbach, Liechtensteinstraße 69-71, 2130 Mistelbach Tel. 02572 2402-731103, E-Mail: pbz.mistelbach@noebetreuungszentrum.at
Vortragende/r	Physiozentrum für Weiterbildung GmbH
Mitzubringen	Bequeme Therapiekleidung
Maximale Anzahl der Teilnehmenden	16
Kosten netto pro Person	€ 130,00
Anmeldestatus	freie/r Plätze/Platz

Reservierung laut Bedarfserhebung	Haus der Barmherzigkeit Poysdorf PBZ Gänserndorf PBZ Hollabrunn PBZ Korneuburg PBZ Mistelbach PBZ Retz	2 1 1 3 2 1
	Summe	10
Veranstaltungsnr.	20-127	
Termin/e, Zeit	02.10.2020, 09.00-17.00	
Veranstaltungsort	NÖ PBZ Tulln, Frauenhofner Straße 5 Tel. 02272 65000-745103, E-Mail: pbz	
Vortragende/r	Physiozentrum für Weiterbildung Gmb	ЭН
Mitzubringen	Bequeme Therapiekleidung	
Maximale Anzahl der Teilnehmenden	16	
Kosten netto pro Person	€ 130,00	
Anmeldestatus	freie/r Plätze/Platz	
Reservierung laut Bedarfserhebung	PBZ Klosterneuburg 2 PBZ Mank 1 PBZ Neunkirchen 1 PBZ Stockerau 2 PBZ Tulln 3 PBZ Wallsee 1 Summe 10	

Veranstaltungstitel	Aktuelles in der Hygiene		
Zielgruppe	Hygienebeauftragte/r		
Ziele	 Erkennen der Bedeutung von Hygiene im täglichen (Berufs-)Leben Umsetzung des Hygieneplanes für Pflege- und Betreuungszentren 		
Inhalte	 Aufgabenbereich und Stellenwert einer Hygienekontaktperson Grundlagen der Mikrobiologie und Infektionsverhütung Personalschutz/Standard-Hygienemaßnahmen Reinigung/Desinfektion Tierhaltung im Altenpflegebereich Sofortmaßnahmen bei Verletzung bzw. Kontamination mit infektiösem Material Wäsche- und Geschirraufbereitung 		
Veranstaltungsnr.	20-128		
Termin/e, Zeit	23.01.2020, 09.00-17.00		
Veranstaltungsort	NÖ PBZ Retz, Jahnstraße 8, 2070 Retz Tel. 02942 2248-738103, E-Mail: pbz.retz@noebetreuungszentrum.at		
Vortragende/r	Leopold Karner		
Mitzubringen	Schreibutensilien		
Maximale Anzahl der Teilnehmenden	16		
Kosten netto pro Person	€ 82,00		
Anmeldestatus	freie/r Plätze/Platz		
Reservierung laut Bedarfserhebung	PBZ Bad Vöslau 1 PBZ Eggenburg 4 PBZ Hainburg/Donau 2 PBZ Hainfeld 1 PBZ Mistelbach 1 PBZ Retz 1 PBZ St. Peter/Au 1 PBZ Türnitz 1 PBZ Zistersdorf 1 Summe 13		
Veranstaltungsnr.	20-129		
Termin/e, Zeit	08.07.2020, 09.00-17.00		
Veranstaltungsort	NÖ PBZ Waidhofen/Thaya, Heubachstraße 6, 3830 Waidhofen/Thaya Tel. 02842 52421-748103, E-Mail: pbz.waidhofenthaya@noebetreuungszentrum.at		

Vortragende/r	Leopold Karner		
Mitzubringen	Schreibutensilien		
Maximale Anzahl der Teilnehmenden	16		
Kosten netto pro Person	€ 82,00		
Anmeldestatus	freie/r Plätze/Platz		
Reservierung laut Bedarfserhebung	PBZ Raabs/Thaya 3 PBZ Waidhofen/Thaya 9 Seniorenzentrum St. Martin Zwettl 3 Summe 15		
Veranstaltungsnr.	20-130		
Termin/e, Zeit	29.09.2020, 09.00-17.00		
Veranstaltungsort	NÖ PBZ Eggenburg, Rechpergerstraße 2, 3730 Eggenburg Tel. 02984-4174-715103, E-Mail: pbz.eggenburg@noebetreuungszentrum.at		
Vortragende/r	Leopold Karner		
Mitzubringen	Schreibutensilien		
Maximale Anzahl der Teilnehmenden	16		
Kosten netto pro Person	€ 82,00		
Anmeldestatus	freie/r Plätze/Platz		
Reservierung laut Bedarfserhebung	PBZ Eggenburg 4 PBZ Schrems 5 PBZ Zwettl 6 Summe 15		
Veranstaltungsnr.	20-131		
Termin/e, Zeit	01.12.2020, 09.00-17.00		
Veranstaltungsort	NÖ PBZ Litschau, Wiener Straße 9, 3874 Litschau Tel. 02865/21275 728103, E-Mail: pbz.litschau@noebetreuungszentrum.at		
Vortragende/r	Leopold Karner		
Mitzubringen	Schreibutensilien		
Maximale Anzahl der Teilnehmenden	16		

Kosten netto pro Person	€ 82,00	
Anmeldestatus	freie/r Plätze/Platz	
Reservierung laut Bedarfserhebung	PBZ Litschau PBZ Weitra Summe	5 8 13

Veranstaltungstitel	Umgang mit multiresistenten Erregern in Pflege- und Betreuungseinrichtungen (z. B. Durchfall, Erbrechen, Keimzimmer,)		
Zielgruppe	interdisziplinär		
Ziele	Bewohnerinnen und Bewohner mit multiresistenten Erregern werden in Pflege- und Betreuungseinrichtungen immer häufiger. Die aus der Klinik übernommenen Hygienemaßnahmen können aber nicht 1:1 im Pflege- und Betreuungszentrum umgesetzt werden, sondern erfordern ein darauf abgestimmtes Vorgehen.		
Inhalte	 Erklärung der wichtigsten MRE (multiresistenten Erreger) Hygienemaßnahmen bei MRE in Pflege- und Betreuungseinrichtungen (Unterschiede zwischen Klinik und Pflege- und Betreuungseinrichtung) 		
Kategorie	Fall B		
Veranstaltungsnr.	20-132		
Termin/e, Zeit	27.02.2020, 09.00-17.00		
Veranstaltungsort	NÖ PBZ Baden, Wimmergasse 19, 2500 Baden Tel. 02252 84801-713103, E-Mail: pbz.baden@noebetreuungszentrum.at		
Vortragende/r	Leopold Karner		
Maximale Anzahl der Teilnehmenden	16		
Kosten netto pro Person	€ 82,00		
Anmeldestatus	freie/r Plätze/Platz		
Reservierung laut Bedarfserhebung	PBZ Baden 6 PBZ Mautern 3 PBZ Tulln 1 Summe 10		
Veranstaltungsnr.	20-133		
Termin/e, Zeit	24.04.2020, 09.00-17.00		
Veranstaltungsort	NÖ PBZ Waidhofen/Thaya, Heubachstraße 6, 3830 Waidhofen/Thaya Tel. 02842 52421-748103, E-Mail: pbz.waidhofenthaya@noebetreuungszentrum.at		
Vortragende/r	Leopold Karner		
Maximale Anzahl der Teilnehmenden	16		
Kosten netto pro Person	€ 82,00		

Anmeldestatus	freie/r Plätze/Platz			
Reservierung laut	PBZ Litschau	2		
Bedarfserhebung	PBZ Melk	2		
	PBZ Mistelbach	1		
	PBZ Orth/Donau	1		
	PBZ Schrems	2		
	PBZ St. Peter/Au	1		
	PBZ Waidhofen/Thaya	2		
	PBZ Waidhofen/Ybbs	2		
	PBZ Wolkersdorf	1_		
	Summe	14		

Veranstaltungstitel Gewaltprävention M1: Grundlagen von Gewalt -

Rechtssicherheitstraining-RST®

Informationen Module frei buchbar. Bei Absolvierung der gesamten Veranstaltungsreihe

erhält die/der Teilnehmende auf Anfrage beim Bildungsmanagement eine

Kursbestätigung.

Zielgruppe interdisziplinär

WB-Qualifikationsstandards für die Berufsgruppe/n Diplomierte Gesundheits- und Krankenpflegeperson

PflegefachassistentIn PflegeassistentIn FachsozialbetreuerIn DiplomsozialbetreuerIn

HeimärztIn

Ziele Gefahren- und Krisensituationen bei der täglichen Berufsausübung

professionell begegnen

Inhalte MUSS ich bei Auseinandersetzungen eingreifen?

WIE schütze ich mich in gefährlichen Situationen?

WIE weit geht meine Obsorgepflicht?

MUSS ich bei der Kenntnis von Straftaten etwas unternehmen? DARF ich in Taschen und Kästen der Bewohnerinnen und Bewohner

nachsehen?

DARF ich Gegenstände, welche stören oder gefährlich sind, vorübergehend

abnehmen?

Diese und viele Fragen mehr beschäftigen Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter

bei der täglichen Dienstverrichtung.

Die Rechtssicherheit bildet das wesentliche Fundament der effizienten Problemlösung und wird in dieser Veranstaltung praxisbezogen aufgearbeitet.

- Gesetzliche Rechte der Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter
- Gesetzliche Pflichten der Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter
- Notwehr
- Nothilfe
- Selbsthilferecht
- Abnahmemöglichkeiten
- Durchsuchungsmöglichkeiten
- Anhalterecht
- Praktische Abgrenzungsfälle zwischen der Begehung einer Straftat und dem Zustand einer akuten Selbst- und Fremdgefährdung
- Strafgesetz/Unterbringungsgesetz/Heimaufenthaltsgesetz wer macht was?

Kategorie Fall B

Veranstaltungsnr. 20-134

Termin/e, Zeit 18.02.2020, 09.00-17.00

Veranstaltungsort NÖ PBZ Hollabrunn, Rapfstraße 12, 2020 Hollabrunn

Tel. 02952 2375-723103, E-Mail: pbz.hollabrunn@noebetreuungszentrum.at

Vortragende/r Rudolf Pföhs

Maximale Anzahl der Teilnehmenden	16			
Kosten netto pro Person	€ 130,00			
Anmeldestatus	freie/r Plätze/Platz			
Reservierung laut	PBZ Gänserndorf	1		
Bedarfserhebung	PBZ Hainburg/Donau	6		
	PBZ Hollabrunn	2		
	PBZ Zistersdorf	2		
	Summe	11		

Veranstaltungstitel	Rechtliche Anforderungen der Pflegenden auf Grundlage des Gesundheits- und Krankenpflegegesetzes		
Zielgruppe	DirektorIn/Stv. sowie Nachwuchsführungskraft, Pflege- und Betreuungsleitung sowie Nachwuchsführungskraft, Pflege- und BetreuungsmanagerIn, Diplomierte Gesundheits- und Krankenpflegeperson, DiplomsozialbetreuerIn		
WB-Qualifikations- standards für die Berufsgruppe/n	Diplomierte Gesundheits- und Krankenpflegeperson HeimärztIn		
Ziele	 Erkennen von rechtlichen Problemen in der Pflegepraxis Vermittlung von aktuellen rechtlichen Entwicklungen in der Gesundheits- und Krankenpflege 		
Inhalte	 Kompetenzen der Gesundheits- und Krankenpflegeberufe (einschließlich Pflegeassistenzberufe) Spannungsfeld "§15 GuKG – medizinischer Kompetenzbereich" Grundzüge der zivil- und strafrechtlichen Haftung von Angehörigen der Gesundheitsberufe Dokumentationspflicht – Zielsetzung, Nutzen, praktische Anwendung Haftungsrisiko "Freiheitsbeschränkende Maßnahmen" (einschließlich Grundzüge Heimaufenthaltsgesetz) Ausgewählte Fallbeispiele zu pflegerischem Fehlverhalten Selbstbestimmung von Bewohnerinnen bzw. Bewohnern und pflegebedürftigen Menschen 		
Kategorie	Fall B		
Veranstaltungsnr.	20-136		
Termin/e, Zeit	04.03.2020, 09.00-17.00 05.03.2020, 09.00-17.00		
Veranstaltungsort	NÖ PBZ Zistersdorf, Beethovengasse 8, 2225 Zistersdorf Tel. 02532 2205-756103, E-Mail: pbz.zistersdorf@noebetreuungszentrum.at		
Vortragende/r	Mag. Dr. Christian Gepart		
Mitzubringen	Interesse		
Maximale Anzahl der Teilnehmenden	16		
Kosten netto pro Person	€ 130,00		
Anmeldestatus	freie/r Plätze/Platz		
Reservierung laut Bedarfserhebung	PBZ Hainburg/Donau 3 PBZ Retz 1 PBZ St. Peter/Au 2 PBZ Wolkersdorf 3 PBZ Zistersdorf 3 Summe 12		

-			
Veranstaltungstitel	Rolle der Pflegenden bei der Pflegegeldeinstufung		
Zielgruppe	Direktorln/Stv. sowie Nachwuchsführungskraft, Pflege- und Betreuungsleitung sowie Nachwuchsführungskraft, Pflege- und Betreuungsmanagerln, Diplomierte Gesundheits- und Krankenpflegeperson, Heimärztin/-arzt		
WB-Qualifikations- standards für die Berufsgruppe/n	Diplomierte Gesundheits- und Krankenpflegeperson Heimärztln		
Ziele	 Sicheres Auftreten in der Begutachtungssituation durch Fachkenntnis Erkennen der eigenen Rechte und Rolle im Einstufungsverfahren 		
Inhalte	 Grundsätze der Pflegegeldeinstufung Auf welche Details ist besonders zu achten? Grundzüge des Einstufungsverfahrens Rechte der Pflegefachkräfte als Auskunftsperson 		
	Die tatsächlich Pflegenden, insbesondere in Pflege- und Betreuungszentren, haben durch ihre Informationen über den Pflegealltag und eine korrekte Dokumentation einen großen Einfluss auf die Pflegegeldeinstufung. Aber nur wer weiß, worauf es ankommt, kann dem Gutachter gezielt Informationen geben. Diese Veranstaltung soll Sie auf diese Situationen vorbereiten und ein selbstbewusstes Auftreten gegenüber dem Gutachter ermöglichen.		
Kategorie	Fall B		
Veranstaltungsnr.	20-137		
Termin/e, Zeit	02.07.2020, 09.00-17.00		
Veranstaltungsort	NÖ PBZ Orth/Donau, Zwenge 3, 2304 Orth/Donau Tel. 02212 3140-734103, E-Mail: pbz.orth@noebetreuungszentrum.at		
Vortragende/r	Dr. Martin Greifeneder		
Maximale Anzahl der Teilnehmenden	19		
Kosten netto pro Person	€ 130,00		
Anmeldestatus	vorläufig ausgebucht Anmeldung ist möglich. Bei genügend TeilnehmerInnen wird ein weiterer Termin organisiert.		
Reservierung laut Bedarfserhebung	PBZ Gänserndorf 2 PBZ Mistelbach 3 PBZ Orth/Donau 3 PBZ Retz 2 PBZ Waidhofen/Ybbs 1 PBZ Wolkersdorf 6 PBZ Zistersdorf 2 Summe 19		

Voronotoltus sotital	Firm all a sure and all of the sure of			
Veranstaltungstitel	Erwachsenenschutzgesetz			
Zielgruppe	DirektorIn/Stv. sowie Nachwuchsführungskraft, Pflege- und Betreuungsleitung sowie Nachwuchsführungskraft, Pflege- und BetreuungsmanagerIn, Diplomierte Gesundheits- und Krankenpflegeperson, ManagerIn Ehrenamt und Alltagsbegleitung			
WB-Qualifikations- standards für die Berufsgruppe/n	Diplomierte Gesundheits- und Krankenpflegeperson			
Ziele	 Die Teilnehmerinnen und Teilnehmer kennen die neuen Formen der Erwachsenenvertretung Sie kennen die Rechte und Pflichten eines Erwachsenenvertreters bzw. Vorsorgebevollmächtigten Die Teilnehmerinnen und Teilnehmer kennen die Aufgaben des Gerichts im Zusammenhang mit den unterschiedlichen Formen der Erwachsenenvertretung Sie kennen die neuen Aufgabenbereiche der Erwachsenenschutzvereine und deren regionale Informations,- Schulungs- und Beratungsangebote 			
Inhalte	 Die Formen der Erwachsenenvertretung (Vorsorgevollmacht, gewählte, gesetzliche und gerichtliche Erwachsenenvertretung) Aufgaben der Erwachsenenschutzvereine Rechte und Pflichten eines Vorsorgebevollmächtigten bzw. Erwachsenenvertreters im Zusammenhang mit der Personensorge und Vermögenssorge Aufgaben des Gerichts 			
Kategorie	Fall B			
Veranstaltungsnr.	20-138			
Termin/e, Zeit	12.05.2020, 09.00-17.00			
Veranstaltungsort	NÖ PBZ Baden, Wimmergasse 19, 2500 Baden Tel. 02252 84801-713103, E-Mail: pbz.baden@noebetreuungszentrum.at			
Vortragende/r	NÖ Landesverein für Erwachsenenschutz – Erwachsenenvertretung, Bewohnervertretung			
Mitzubringen	Beispiele aus Ihrer Praxis			
Maximale Anzahl der Teilnehmenden	18			
Kosten netto pro Person	kostenlos			
Anmeldestatus	vorläufig ausgebucht Anmeldung ist möglich. Bei genügend TeilnehmerInnen wird ein weiterer Termin organisiert.			

Reservierung laut	Haus der Barmherzigkeit Poysdorf	3
Bedarfserhebung	PBZ Baden	4
	PBZ Gänserndorf	1
	PBZ Mautern	3
	PBZ Mistelbach	4
	PBZ Perchtoldsdorf	2
	PBZ Wolkersdorf	1_
	Summe	18

Veranstaltungstitel	Hygiana in day Cyaftiiaha / CUD Hyggan wit			
v er an stattungstiter	Hygiene in der Großküche / GHP – Umgang mit Lebensmitteln			
Zielgruppe	Küchenleitung/Stv., Köchin/Koch, Küchenpersonal			
WB-Qualifikations- standards für die Berufsgruppe/n	Küchenleitung/Stv. Köchln Küchenpersonal			
Ziele	Hygiene bedeutet "der Gesundheit zuträglich". Maßnahmen zur Erreichung und zum Erhalt der Lebensmittelhygiene zielen demnach darauf ab, Lebensmittelverderb und Lebensmittelvergiftung zu vermeiden, um die Gesundheit der Menschen durch den Verzehr unhygienischer Lebensmittel nicht zu gefährden. Bei diesem innovativem Hygieneworkshop erwerben Sie die notwendigen Kenntnisse auf spielerische Art und Weise.			
Inhalte	 Grundlagen der Hygiene Mikrobiologie Gute Hygiene Praxis Produkt und Betriebshygiene Schädlingsprophylaxe Personalhygiene Unterschied zwischen GHP und HACCP Gesetzliche Grundlagen und Hygieneleitlinien Dokumentation 			
Kategorie	Fall B			
Veranstaltungsnr.	20-139			
Termin/e, Zeit	25.02.2020, 09.00-17.00			
Veranstaltungsort	NÖ PBZ Hollabrunn, Rapfstraße 12, 2020 Hollabrunn Tel. 02952 2375-723103, E-Mail: pbz.hollabrunn@noebetreuungszentrum.at			
Vortragende/r	Sascha Lehner			
Maximale Anzahl der Teilnehmenden	16			
Kosten netto pro Person	€ 130,00			
Anmeldestatus	freie/r Plätze/Platz			
Reservierung laut Bedarfserhebung	PBZ Gänserndorf 2 PBZ Hollabrunn 2 PBZ Korneuburg 2 PBZ Laa/Thaya 1 PBZ Mistelbach 2 PBZ Retz 2 PBZ Stockerau 1 PBZ Wolkersdorf 1 PBZ Zistersdorf 1 PFZ Perchtoldsdorf 1 Summe 15			

Veranstaltungstitel Hygiene in der Großküche / GHP - Grundlagen der

Reinigung und Desinfektion

Zielgruppe Küchenleitung/Stv., Köchin/Koch, Küchenpersonal

WB-Qualifikationsstandards für die Küchenleitung/Stv.

Köchln

Berufsgruppe/n Küchenpersonal

Ziele Hygiene bedeutet "der Gesundheit zuträglich". Maßnahmen zur Erreichung

und zum Erhalt der Lebensmittelhygiene zielen demnach darauf ab, Lebensmittelverderb und Lebensmittelvergiftung zu vermeiden, um die Gesundheit der Menschen durch den Verzehr unhygienischer Lebensmittel nicht zu gefährden, die in Zusammenhang mit Lebensmitteln auftretenden (mikro)-biologischen, physikalischen und chemischen Risken kennen und

richtig einschätzen können

Kurzeinführung in HACCP und Begriffsdefinitionen

Inhalte • Grundlagen der Hygiene

Mikrobiologie

• Gute Hygiene Praxis

Produkt und Betriebshygiene

Schädlingsprophylaxe
 Derespellergiene

Personalhygiene

Unterschied zwischen GHP und HACCP

Gesetzliche Grundlagen und Hygieneleitlinien

Reinigung und Desinfektion

Kategorie Fall B

Veranstaltungsnr. 20-140

Termin/e, Zeit 29.04.2020, 09.00-17.00

Veranstaltungsort NÖ PBZ Mistelbach, Liechtensteinstraße 69-71, 2130 Mistelbach

Tel. 02572 2402-731103, E-Mail: pbz.mistelbach@noebetreuungszentrum.at

Vortragende/r Sascha Lehner

Maximale Anzahl der Teilnehmenden

18

Kosten netto pro

Person

€ 130,00

Anmeldestatus vorläufig ausgebucht

Anmeldung ist möglich. Bei genügend TeilnehmerInnen wird ein weiterer

Termin organisiert.

Reservierung laut	PBZ Gänserndorf	2	
Bedarfserhebung	PBZ Hollabrunn	2	
	PBZ Korneuburg	2	
	PBZ Laa/Thaya	1	
	PBZ Mistelbach	2	
	PBZ Orth/Donau	2	
	PBZ Pottendorf	2	
	PBZ Retz	1	
	PBZ Stockerau	1	
	PBZ Wolkersdorf	1	
	PBZ Zistersdorf	1	
	PFZ Perchtoldsdorf	<u> </u>	
	Summe	18	

Veranstaltungstitel	HACCP – praktische Umsetzung in der Großküche			
Zielgruppe	Küchenleitung/Stv., Köchin/Koch, Küchenpersonal			
WB-Qualifikations- standards für die Berufsgruppe/n	Küchenleitung/Stv. Köchln Küchenpersonal			
Ziele	 Bei dieser innovativen Veranstaltung erfahren Sie alles rund um das Thema HACCP. Woher kommt HACCP? Wie ist HACCP anzuwenden? Was brauche ich dafür? Nach der Veranstaltung ist es Ihnen möglich genau zwischen der "Guten Hygiene Praxis" sowie "HACCP" zu unterscheiden. 			
Inhalte	 Grundlagen der Hygiene Mikrobiologie Unterschied zwischen GHP und HACCP Gesetzliche Grundlagen und Hygieneleitlinien Grundlagen eines HACCP Konzepts Wie erstelle ich die notwendigen (HACCP) Dokumente 			
Kategorie	Fall B			
Veranstaltungsnr.	20-142			
Termin/e, Zeit	16.09.2020, 09.00-17.00			
Veranstaltungsort	NÖ PBZ Waidhofen/Thaya, Heubachstraße 6, 3830 Waidhofen/Thaya Tel. 02842 52421-748103, E-Mail: pbz.waidhofenthaya@noebetreuungszentrum.at			
Vortragende/r	Sascha Lehner			
Maximale Anzahl der Teilnehmenden	18			
Kosten netto pro Person	€ 130,00			
Anmeldestatus	vorläufig ausgebucht Anmeldung ist möglich. Bei genügend TeilnehmerInnen wird ein weiterer Termin organisiert.			
Reservierung laut Bedarfserhebung	PBZ Litschau 2 PBZ Mautern 5 PBZ Raabs/Thaya 2 PBZ Schrems 2 PBZ Waidhofen/Thaya 3 PBZ Weitra 2 PBZ Zwettl 2 Summe 18			

Veranstaltungstitel	Allergenmanagement in der Großküche – Kreuzkontamination, Allergenkennzeichnung			
Zielgruppe	Küchenleitung/Stv., Köchin/Koch, Küchenpersonal			
WB-Qualifikations- standards für die Berufsgruppe/n	Küchenleitung/Stv.			
Ziele	Sie erlernen die notwendigen Kenntnisse, um als geschulte Person hinsichtlich der neuen EU-Informationsverordnung die Anfragen von Bewohnerinnen und Bewohnern zu Allergeninformationen in Lebensmitteln beantworten zu können. Sie erkennen wie wichtig das Thema Lebensmittelhygiene in Zusammenhang mit dem Allergenmanagement einer Küche ist.			
Inhalte	 Rechtliche Grundlagen Verschiedene Möglichkeiten der Umsetzung in der Praxis Was muss wie gekennzeichnet werden bzw. über was muss wie Auskunft erteilt werden? Wer muss über was genau informieren können? Geltungsbereich Hintergründe 			
Kategorie	Fall B			
Veranstaltungsnr.	20-143			
Termin/e, Zeit	24.03.2020, 09.00-17.00			
Veranstaltungsort	NÖ PFZ Perchtoldsdorf, Ernst-Wolfram-Marboe-Gasse 1, 2380 Perchtoldsdorf Tel. 01 86 90 127, E-Mail: pfz.perchtoldsdorf@noebetreuungszentrum.at			
Vortragende/r	Sascha Lehner			
Maximale Anzahl der Teilnehmenden	16			
Kosten netto pro Person	€ 130,00			
Anmeldestatus	freie/r Plätze/Platz			
Reservierung laut Bedarfserhebung	PBZ Berndorf 1 PBZ Neunkirchen 2 PBZ Perchtoldsdorf 2 PBZ Pottendorf 1 PBZ Raabs/Thaya 2 PBZ Stockerau 1 PBZ Zistersdorf 1 PFZ Perchtoldsdorf 2 Summe 12			

Veranstaltungstitel	Torten- und Kuchenbacken, wir backen's!			
Zielgruppe	Küchenleitung/Stv., Köchin/Koch, Küchenpersonal			
Ziele	 Lernen Sie die Welt der Wiener Mehlspeisen kennen. Probieren Sie einmal selbst die Herstellung von Kuchen, Rouladen und Co und erkennen Sie, dass dies nicht so schwierig ist, wie Sie bisher dachten. 			
Inhalte	 Teige und Massen Cremen und Füllungen Herstellung von Kuchen, Gugelhupf, etc. Herstellung von Rouladen Herstellung von Torten 			
Kategorie	Fall B			
Veranstaltungsnr.	20-144			
Termin/e, Zeit	21.02.2020, 09.00-17.00			
Veranstaltungsort	NÖ PBZ Tulln, Frauenhofner Straße 54, 3430 Tulln Tel. 02272 65000-745103, E-Mail: pbz.tulln@noebetreuungszentrum.at			
Vortragende/r	Winfried Volkert			
Mitzubringen	Arbeitsgewand, Interesse und gute Laune			
Maximale Anzahl der Teilnehmenden	16			
Kosten netto pro Person	€ 130,00			
Anmeldestatus	freie/r Plätze/Platz			
Reservierung laut Bedarfserhebung	PBZ Eggenburg 2 PBZ Hollabrunn 1 PBZ Litschau 2 PBZ Retz 2 PBZ Schrems 2 PBZ Stockerau 1 Summe 10			
Veranstaltungsnr.	20-145			
Termin/e, Zeit	16.10.2020, 09.00-17.00			
Veranstaltungsort	NÖ PBZ Tulln, Frauenhofner Straße 54, 3430 Tulln Tel. 02272 65000-745103, E-Mail: pbz.tulln@noebetreuungszentrum.at			
Vortragende/r	Winfried Volkert			
Mitzubringen	Arbeitsgewand, Interesse und gute Laune			

Maximale Anzahl der Teilnehmenden	16			
Kosten netto pro Person	€ 130,00			
Anmeldestatus	freie/r Plätze/Platz			
Reservierung laut	PBZ Gänserndorf	2		
Bedarfserhebung	PBZ Mistelbach	2		
	PBZ Neunkirchen	2		
	PBZ Orth/Donau	2		
	PBZ Pottendorf	1		
	PBZ Wolkersdorf	1		
	PBZ Zistersdorf	1		
	Summe	11		

KÜCHE

Veranstaltungstitel	Fleischlose Alternativen	
veranstaltungstiter	rieischiose Aiternativen	
Zielgruppe	Küchenleitung/Stv., Köchin/Koch, Küchenpersonal	
Ziele	 Es muss nicht immer Fleisch sein. Erlernen Sie die Vorteile einer fleischlosen Küche. Menüpläne schreiben leicht gemacht mit Tipps und Tricks zum Thema. 	
Inhalte	 Gesunde Ernährung Ernährungslehre Speisenkunde Ausarbeiten von Rezepten Zubereitung kleiner Fleischlosen Speisen sowie gemeinsames Brotbacken Lebensmittelhygiene Fall B	
Veranstaltungsnr.	20-146	
Termin/e, Zeit	22.01.2020, 09.00-17.00	
Veranstaltungsort	NÖ PBZ Mank, Friedhofweg 1, 3240 Mank Tel. 02755 2287-727103, E-Mail: pbz.mank@noebetreuungszentrum.at	
Vortragende/r	Sascha Lehner	
Maximale Anzahl der Teilnehmenden	16	
Kosten netto pro Person	€ 130,00	
Anmeldestatus	freie/r Plätze/Platz	
Reservierung laut Bedarfserhebung	PBZ Amstetten 2 PBZ Mank 2 PBZ Mautern 1 PBZ Melk 2 PBZ Scheibbs 2 PBZ St. Peter/Au 2 PBZ Wallsee 2 PBZ Ybbs/Donau 2 Summe 15	
Veranstaltungsnr.	20-147	
Termin/e, Zeit	26.05.2020, 09.00-17.00	
Veranstaltungsort	NÖ PBZ Stockerau, Roter Hof 5, 2000 Stockerau Tel. 02266 639 45-744103, E-Mail: pbz.stockerau@noebetreuungszentrum.at	
Vortragende/r	Sascha Lehner	
Maximale Anzahl der Teilnehmenden	16	

KÜCHE

Kosten netto pro Person	€ 130,00
Anmeldestatus	freie/r Plätze/Platz
Reservierung laut Bedarfserhebung	PBZ Gänserndorf 2 PBZ Gloggnitz 2 PBZ Korneuburg 1 PBZ Laa/Thaya 1 PBZ Mistelbach 2 PBZ Pottendorf 1 PBZ Stockerau 2 PBZ Wolkersdorf 2 PBZ Zistersdorf 1 Summe 14
Veranstaltungsnr.	20-148
Termin/e, Zeit	17.11.2020, 09.00-17.00
Veranstaltungsort	NÖ PBZ Raabs/Thaya, Thayatalplatz 1, 3820 Raabs/Thaya Tel. 02846 7293-737103, E-Mail: pbz.raabs@noebetreuungszentrum.at
Vortragende/r	Sascha Lehner
Maximale Anzahl der Teilnehmenden	16
Kosten netto pro Person	€ 130,00
Anmeldestatus	vorläufig ausgebucht Anmeldung ist möglich. Bei genügend TeilnehmerInnen wird ein weiterer Termin organisiert.
Reservierung laut Bedarfserhebung	PBZ Eggenburg 2 PBZ Hollabrunn 2 PBZ Litschau 2 PBZ Raabs/Thaya 2 PBZ Retz 2 PBZ Schrems 2 PBZ Waidhofen/Thaya 2 PBZ Zwettl 2 Summe 16
	Summe 10

KÜCHE

Veranstaltungstitel	Diätologie – Grundwissen für Hilfsköchinnen und -köche
Zielgruppe	Köchin/Koch, Küchenpersonal
Ziele	 Die Bedeutung der Ernährung im menschlichen Organismus verstehen Einblick in die Ernährungstherapie bei verschiedenen Krankheitsbildern als Behandlungsbaustein erhalten
Inhalte	 Grundlagen gesunder Ernährung Ernährungslehre: Mikro- und Makronährstoffe Energiebedarf Kostformenkatalog – ein Überblick
Kategorie	Fall B
Veranstaltungsnr.	20-149
Termin/e, Zeit	08.05.2020, 09.00-17.00
Veranstaltungsort	NÖ PBZ Mistelbach, Liechtensteinstraße 69-71, 2130 Mistelbach Tel. 02572 2402-731103, E-Mail: pbz.mistelbach@noebetreuungszentrum.at
Vortragende/r	Marianne Mittendorfer
Maximale Anzahl der Teilnehmenden	16
Kosten netto pro Person	€ 130,00
Anmeldestatus	freie/r Plätze/Platz
Reservierung laut Bedarfserhebung	PBZ Gänserndorf PBZ Hollabrunn 1 PBZ Korneuburg 1 PBZ Laa/Thaya 1 PBZ Mistelbach 2 PBZ Orth/Donau 2 PBZ Retz 1 PBZ Stockerau 1 PBZ Wolkersdorf 1 PBZ Zistersdorf 1 Summe 12

Veranstaltungstitel	Stressbewältigung durch Achtsamkeit	
Zielgruppe	interdisziplinär	
Ziele	Die heutige Arbeitswelt verlangt immer mehr von uns. Durch die Digitalisierung wurde die Arbeit grundlegend verändert, die Arbeit ist schneller geworden, vielschichtiger und verlangt oft mehr Verantwortung. Der Aufbau unserer Stress-Resilienz wird immer wichtiger um entspannter und fokussierter Arbeiten zu können, aber auch um unsere Work-Life-Balance zu halten. Durch Achtsamkeitsübungen wird die Fähigkeit erworben jederzeit Abschalten zu können, dies benötigt jedoch gezielte Übungen, die Inhalt dieser Veranstaltung sind. Es werden viele kleine Entspannungseinheiten vorgestellt die gut in den Arbeitsaltag integriert werden können.	
Inhalte	 MBSR wurde von Dr. Jon Kabat-Zinn vor 25 Jahren an der Stress Reduction Clinic der Universität Massachusetts (USA) entwickelt und findet seit dem als erfolgreiches Stressbewältigungsprogramm in über 250 Firmen, Kliniken, Pensionistenwohnhäusern, Schulen und anderen Einrichtungen in Amerika, in Deutschland und nun auch vermehrt in Österreich statt. Die MBSR Methode wird in dieser Veranstaltung mit vielen praktischen Übungen vorgestellt. Body-Scan: Achtsame Körperwahrnehmung, sich im Körper zu Hause fühlen Körperübungen: die auf achtsamen "leichten" Körperübungen basieren Achtsamkeitsmeditation: achtsame Betrachtung des Atems Gehmeditation, Essmeditation: Wie man sogar beim Essen oder Gehen meditieren kann Achtsamkeitspraktiken: Man lernt mit praktischen Übungen im Alltag achtsam zu sein, im Jetzt zu sein, mit seinen Stressmechanismen oder schwierigen Lebenssituationen umzugehen Vorträge über Achtsamkeit: Die Achtsamkeitslehre wird lebensnah und alltagstauglich vermittelt Gruppendiskussionen: Erfahrungsaustausch der Teilnehmerinnen und Teilnehmer Lernmethode Kurze Impulsvorträge, viele praktische Achtsamkeitsübungen in der Gruppe, Reflexion, Erfahrungsaustausch 	
Kategorie	Fall C	
Veranstaltungsnr.	20-150	
Termin/e, Zeit	20.02.2020, 09.00-17.00	
Veranstaltungsort	NÖ PBZ Amstetten, Stefan-Fadinger-Straße 32, 3300 Amstetten Tel. 07472 62103-711103, E-Mail: pbz.amstetten@noebetreuungszentrum.at	
Vortragende/r	Antje Kirchknopf	
Mitzubringen	Bequeme Kleidung	
Maximale Anzahl der Teilnehmenden	16	
Gesamtpreis netto	€ 1133,00	

Anmeldestatus	hausintern		
Reservierung laut	PBZ Amstetten	16	
Bedarfserhebung	Summe	16	

Veranstaltungstitel	Life Kinetik® - Gehirntraining durch Bewegung
Zielgruppe	interdisziplinär
Ziele	 Mehr Leistung durch Ausschöpfen von Reserven im strukturellen, biochemischen und geistigen Bereich, um die besten Voraussetzungen für die täglichen Denkprozesse und Aufgaben im Berufsleben zu schaffen Steigerung der Handlungsmöglichkeiten in verschiedenen Situationen
	 Wirkungen des Trainings: Emotionale Stressreduzierung Körperliche Entspannung Verbesserung der Konzentration Erhöhte Aufnahmekapazität Verbesserung der psychischen und physischen Leistungsfähigkeit Reduktion der Fehlerquote Steigerung des Selbstbewusstseins Förderung des selbstständigen Arbeitens
Inhalte	Life Kinetik® nutzt den Körper, um die Reserven des Gehirns zu entfalten. Durch spaßige Bewegungsaufgaben für den Körper wird das Gehirn gezwungen, neue Verbindungen zwischen den Gehirnzellen zu schaffen. Je mehr dieser Verbindungen bestehen, desto höher ist die Leistungsfähigkeit des Gehirns. Da dieses Training körperlich kaum belastend ist, unterstützt es jeden, egal welchen Alters und Fitnessgrads, bei seiner persönlichen Entwicklung.
	 Training der flexiblen Körperbeherrschung Training des visuellen Systems Training der kognitiven Fähigkeiten
Kategorie	Fall C
Veranstaltungsnr.	20-151
Termin/e, Zeit	10.07.2020, 09.00-17.00
Veranstaltungsort	NÖ PBZ Zwettl, Propstei 44, 3910 Zwettl Tel. 02822 51565-757103, E-Mail: pbz.zwettl@noebetreuungszentrum.at
Vortragende/r	Alois Strobl, MBA MAS
Mitzubringen	Bequeme Kleidung, bequemes Schuhwerk, Neugierde gute Laune
Maximale Anzahl der Teilnehmenden	16
Kosten netto pro Person	€ 130,00
Anmeldestatus	freie/r Plätze/Platz

Reservierung laut Bedarfserhebung	PBZ Eggenburg 1 PBZ Litschau 1 PBZ Pottendorf 2 PBZ Raabs/Thaya 1 PBZ Schrems 1 PBZ Waidhofen/Thaya 2 PBZ Weitra 2 PBZ Wolkersdorf 1 PBZ Zwettl 3 Summe 14	
Veranstaltungsnr.	20-152	
Termin/e, Zeit	18.02.2020, 09.00-17.00	
Veranstaltungsort	NÖ PBZ Baden, Wimmergasse 19, 2500 Baden Tel. 02252 84801-713103, E-Mail: pbz.baden@noebetreuungszentrum.at	
Vortragende/r	Alois Strobl, MBA MAS	
Mitzubringen	Bequeme Kleidung, bequemes Schuhwerk, Neugierde gute Laune	
Maximale Anzahl der Teilnehmenden	16	
Gesamtpreis netto	€ 1133,00	
Anmeldestatus	hausintern	
Reservierung laut Bedarfserhebung	PBZ Baden 16 Summe 16	
Veranstaltungsnr.	20-153	
Termin/e, Zeit	04.12.2020, 09.00-17.00	
Veranstaltungsort	NÖ PBZ Mauer, Kaiserweg 1, 3362 Mauer Tel. 07475 9000, E-Mail: pbz.mauer@noebetreuungszentrum.at	
Vortragende/r	Alois Strobl, MBA MAS	
Mitzubringen	Bequeme Kleidung, bequemes Schuhwerk, Neugierde gute Laune	
Maximale Anzahl der Teilnehmenden	16	
Gesamtpreis netto	€ 1133,00	
Anmeldestatus	hausintern	
Reservierung laut Bedarfserhebung	PBZ Mauer 16 Summe 16	

Veranstaltungstitel	Nutzung des eigenen Potentials	
Zielgruppe	interdisziplinär	
Ziele	Aufgrund der zunehmenden Erschöpfungszustände brauchen Pflegende neue Wege um mit energieraubendem Stress umzugehen. Zu erkennen welche Faktoren Stress auslösen und welche Tools genutzt werden können um wieder zu Energie und Lebensfreude zu gelangen, das erfahren die Teilnehmerinnen und Teilnehmer in der kurzweiligen und praxisorientierten Veranstaltung.	
Inhalte	Das kritische Gespräch mit Vorgesetzten oder Kolleginnen und Kollegen, zu wenig Personal, lang aufhaltende Dokumentationen, nächtliche Gedankenschleifen, die ellenlange To-do-Liste, andauernde Müdigkeit, der chronische Schmerz im Kreuz, das kranke Kind daheim, die fällige Kreditrate - all das und noch viel mehr nenne ich die Säbelzahntiger, die Stress(oren) des 21. Jahrhunderts. Stress löst im Körper eine physiologisch gesunde Überlebensreaktion, die Stressreaktion, aus. Für kurz anhaltende Gefahrensituationen ideal, aber chronischer, langanhaltender Stress, so wie wir ihn heute gerade in der Pflege erleben, ist der größte Energieräuber, macht krank und führt zu Energiemangel. Unter Stress werden kognitiven Funktionen nicht optimal ausgeführt. Der Zugang zu Kreativität und Intuition, der Zugriff auf das deklarative Gedächtnis, bewusste Entscheidungsfindung, visionäres Denken und die Regenerationsfähigkeit sind gestört. Menschen kommen in einen chronischen Erschöpfungszustand bis hin zu einem Burnout oder Panikattacken. • It's all about Energy – oder: Die wahren Stressmacher sind unsichtbar Stressoren: die unsichtbaren Säbelzahntiger im 21. Jahrhundert Egon und Heartie: seit der Steinzeit ein unzertrennliches Paar Die Sprachrohre des Körpers: Symptome als Kompensationsmechanismen • Die 9 Sinne: Auslöser für Aktivität der Stressachsen • Überlebenswichtige Stressreaktionen: Stolpersteine im 21. Jahrhundert • Empfindungen: was im und durch den Körper wahrgenommen wird • Stressoren: Energiebringer oder Energieräuber – Du entscheidest • Nutzung des eigenen Potentials: vom energieraubenden Überlebensmodus in den energiebringenden Lebensmodus	
Kategorie	Fall C	
Veranstaltungsnr.	20-154	
Termin/e, Zeit	16.04.2020, 09.00-17.00	
Veranstaltungsort	NÖ PBZ Amstetten, Stefan-Fadinger-Straße 32, 3300 Amstetten Tel. 07472 62103-711103, E-Mail: pbz.amstetten@noebetreuungszentrum.at	
Vortragende/r	Mag.ª Gabriele M. Hochwarter	
Mitzubringen	Schreibutensillien, Neugierde und gute Laune	
Maximale Anzahl der Teilnehmenden	16	
Kosten netto pro Person	€ 130,00	

Anmeldestatus	freie/r Plätze/Platz
Reservierung laut Bedarfserhebung	PBZ Amstetten 10 Summe 10
Veranstaltungsnr.	20-155
Termin/e, Zeit	09.01.2020, 09.00-17.00
Veranstaltungsort	NÖ PBZ Scheibbs, Gaminger Straße 51, 3270 Scheibbs Tel. 07482 42325-741103, E-Mail: pbz.scheibbs@noebetreuungszentrum.at
Vortragende/r	Mag.ª Gabriele M. Hochwarter
Mitzubringen	Schreibutensillien, Neugierde und gute Laune
Maximale Anzahl der Teilnehmenden	16
Gesamtpreis netto	€ 1133,00
Anmeldestatus	hausintern
Reservierung laut Bedarfserhebung	PBZ Scheibbs 16 Summe 16

Veranstaltungstitel	Wege zum wertschätzenden und interdisziplinären Miteinander	
Zielgruppe	interdisziplinär	
WB-Qualifikations- standards für die Berufsgruppe/n	Für alle neuen Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter	
Ziele	Erklärtes Ziel des Tages ist, dass Sie danach mutig und gestärkt eigene Sichtweisen darlegen können, sowie die Ansichten anderer hören und akzeptieren können.	
Inhalte	 Einen nutzbringenden Diskussionszugang ohne Unterbrechungen, Untergriffe oder "ja aber"-Argumentationen in Gesprächen verschiedener Berufsgruppen finden Aktiv am Mut zur rechtzeitigen Konfrontation zu arbeiten Erkennen, dass Vereinbarungen vor rhetorischem Sieg stehen soll Neurophysiologische Erkenntnisse zum Thema Kooperationsverhalten hören und in die Arbeitswelt einfließen lassen Aneignung einfacher deeskalierender Regeln und Maßnahmen im Sinne der (gemeinsamen) Zielerreichung 	
Kategorie	Fall C	
Veranstaltungsnr.	20-157	
Termin/e, Zeit	24.11.2020, 09.00-17.00	
Veranstaltungsort	NÖ PBZ Mautern, Schubertstraße 4, 3512 Mautern Tel. 02732 82902-729103, E-Mail: pbz.mautern@noebetreuungszentrum.at	
Vortragende/r	Mag. ^a Michaela Prieler	
Mitzubringen	Die Bereitschaft, sich auch eigene Kommunikationsmuster anzuschauen, Offenheit für Neues	
Maximale Anzahl der Teilnehmenden	16	
Kosten netto pro Person	€ 130,00	
Anmeldestatus	vorläufig ausgebucht Anmeldung ist möglich. Bei genügend TeilnehmerInnen wird ein weiterer Termin organisiert.	
Reservierung laut Bedarfserhebung	PBZ Mank 2 PBZ Mautern 10 PBZ Türnitz 4 Summe 16	

Veranstaltungstitel	SMILE – Das Leben ist manchmal hart genug	
Zielgruppe	interdisziplinär	
WB-Qualifikations- standards für die Berufsgruppe/n	Diplomierte Gesundheits- und Krankenpflegeperson ManagerIn Ehrenamt und Alltagsbegleitung	
Ziele	 Humor als wertvolle Pflege-Ressource Beziehungsebenen in der Kommunikation Die "Kunst des Scheiterns" als Basis des Gelingens Angewandter Perspektivenwechsel Die eigenen Handlungsoptionen erweitern 	
Inhalte	 Talente- und Ressourcenorientierung Der Kreislauf von Veränderung Emotionen als Information nutzen Erweiterung des eigenen Pflege-Repertoires Praxistransfer 	
	Methoden: Impulsreferate, Reflexionsübungen, Bewegungs-, Ausdrucks- und Interaktionsübungen	
Kategorie	Fall C	
Veranstaltungsnr.	20-158	
Termin/e, Zeit	12.02.2020, 09.00-17.00	
Veranstaltungsort	NÖ PBZ Wilhelmsburg, Mühlgasse 14, 3150 Wilhelmsburg Tel. 02746 6033 752103, E-Mail: pbz.wilhelmsburg@noebetreuungszentrum.at	
Vortragende/r	Michael Trybek	
Mitzubringen	Schreibstift und Block, Interesse	
Maximale Anzahl der Teilnehmenden	16	
Kosten netto pro Person	€ 130,00	
Anmeldestatus	freie/r Plätze/Platz	
Reservierung laut Bedarfserhebung	PBZ Mödling 1 PBZ Retz 3 PBZ Waidhofen/Ybbs 2 PBZ Wilhelmsburg 5 Summe 11	
Veranstaltungsnr.	20-159	
Termin/e, Zeit	14.01.2020, 09.00-17.00	

Veranstaltungsort NÖ PBZ Gutenstein, Vorderbruck 38, 2770 Gutenstein

Tel. 02634 7273-718103, E-Mail: pbz.gutenstein@noebetreuungszentrum.at

Vortragende/r Michael Trybek

Mitzubringen Schreibstift und Block, Interesse

Maximale Anzahl der Teilnehmenden

16

Gesamtpreis netto € 1133,00

Anmeldestatus hausintern

Reservierung laut
BedarfserhebungPBZ Gutenstein16Summe16

Veranstaltungsnr. 20-160

Termin/e, Zeit 24.03.2020, 09.00-17.00

Veranstaltungsort NÖ PBZ Baden, Wimmergasse 19, 2500 Baden

Tel. 02252 84801-713103, E-Mail: pbz.baden@noebetreuungszentrum.at

Vortragende/r Michael Trybek

Mitzubringen Schreibstift und Block, Interesse

Maximale Anzahl der Teilnehmenden

16

Gesamtpreis netto € 1133,00

Anmeldestatus hausintern

Reservierung laut
BedarfserhebungPBZ Baden16Summe16

Veranstaltungsnr. 20-161

Termin/e, Zeit 07.05.2020, 09.00-17.00

Veranstaltungsort NÖ PBZ Gutenstein, Vorderbruck 38, 2770 Gutenstein

Tel. 02634 7273-718103, E-Mail: pbz.gutenstein@noebetreuungszentrum.at

Vortragende/r Michael Trybek

Mitzubringen Schreibstift und Block, Interesse

Maximale Anzahl der Teilnehmenden

16

Gesamtpreis netto € 1133,00

Anmeldestatus hausintern

Reservierung laut Bedarfserhebung	PBZ Gutenstein 16 Summe 16
Veranstaltungsnr.	20-162
Termin/e, Zeit	15.09.2020, 09.00-17.00
Veranstaltungsort	NÖ PBZ Gutenstein, Vorderbruck 38, 2770 Gutenstein Tel. 02634 7273-718103, E-Mail: pbz.gutenstein@noebetreuungszentrum.at
Vortragende/r	Michael Trybek
Mitzubringen	Schreibstift und Block, Interesse
Maximale Anzahl der Teilnehmenden	16
Gesamtpreis netto	€ 1133,00
Anmeldestatus	hausintern
Reservierung laut Bedarfserhebung	PBZ Gutenstein 16 Summe 16
Veranstaltungsnr.	20-163
Termin/e, Zeit	27.10.2020, 09.00-17.00
Veranstaltungsort	NÖ PBZ Bad Vöslau, Sooßer Straße 25, 2540 Bad Vöslau Tel. 02252 75391-712103, E-Mail: pbz.badvoeslau@noebetreuungszentrum.at
Vortragende/r	Michael Trybek
Mitzubringen	Schreibstift und Block, Interesse
Maximale Anzahl der Teilnehmenden	16
Gesamtpreis netto	€ 1133,00
Anmeldestatus	hausintern
Reservierung laut Bedarfserhebung	PBZ Bad Vöslau 16 Summe 16

Veranstaltungstitel	Ressourcen stärken
Zielgruppe	interdisziplinär
WB-Qualifikations- standards für die Berufsgruppe/n	Diplomierte Gesundheits- und Krankenpflegeperson ManagerIn Ehrenamt und Alltagsbegleitung
Ziele	Sie sind sich ihrer persönlichen Ressourcen bewusst und können diese im Arbeitsalltag integrieren und anwenden
Inhalte	Reflexion und Stärkung der vorhandenen Ressourcen durch Austausch, Übungen und theoretischen Input
Kategorie	Fall C
Veranstaltungsnr.	20-164
Termin/e, Zeit	06.05.2020, 09.00-17.00
Veranstaltungsort	NÖ PBZ St. Peter/Au, Steyrer Straße 1, 3352 St. Peter/Au Tel. 07477 42 102-739103, E-Mail: pbz.stpeter@noebetreuungszentrum.at
Vortragende/r	Mag. ^a Doris Zenker
Mitzubringen	Lust auf Reflexion der Arbeit – auf persönlicher und auf Team-Ebene, Möglichkeit an allen 4 Terminen teilzunehmen
Maximale Anzahl der Teilnehmenden	16
Kosten netto pro Person	€ 130,00
Anmeldestatus	freie/r Plätze/Platz
Reservierung laut Bedarfserhebung	PBZ St. Peter/Au 16 Summe 16

HAUSTECHNIK UND SICHERHEIT

Veranstaltungstitel	BMA/RWA – Brandmeldeanlagen und Rauch- und
	Wärmeabzugsanlagen im Betreuungszentrum
Zielgruppe	BrandschutzwartIn, Brandschutzbeauftragte/r
WB-Qualifikations- standards für die Berufsgruppe/n	BrandschutzwartIn Brandschutzbeauftragte/r
Inhalte	 BMA: Rechtliche Grundlagen für den Betrieb von Rauch- und Wärmeabzugsanlagen Wirkungsweise von RWA-Anlagen Zusammenwirkung mit anderen technischen Brandschutzeinrichtungen Alarmorganisation/Brandfallsteuerung Instandhaltung, Wartung, Revision und Eigenkontrollen RWA: Rechtliche Grundlagen für den Betrieb von Brandmeldeanlagen Wirkungsweise von Brandmeldeanlagen Zusammenwirkung mit anderen technischen Brandschutzeinrichtungen Alarmorganisation/Brandfallsteuerung Instandhaltung, Wartung, Revision und Eigenkontrollen
Kategorie	Fall A
Veranstaltungsnr.	20-165
Termin/e, Zeit	13.10.2020, 09.00-17.00
Veranstaltungsort	NÖ PBZ Gänserndorf, Wiesengasse 17, 2230 Gänserndorf Tel. 02282 2595-716103, E-Mail: pbz.gaenserndorf@noebetreuungszentrum.at
Vortragende/r	Landesstelle für Brandverhütung des Bundeslandes Niederösterreich
Maximale Anzahl der Teilnehmenden	25
Kosten netto pro Person	€ 130,00
Anmeldestatus	freie/r Plätze/Platz
Reservierung laut Bedarfserhebung	PBZ Berndorf 1 PBZ Gänserndorf 1 PBZ Orth/Donau 1 PBZ Retz 1 PBZ Wolkersdorf 1 PBZ Ybbs/Donau 2 PBZ Zistersdorf 2 Summe 9

HAUSTECHNIK UND SICHERHEIT

Veranstaltungstitel Rechtliche und Gesetzliche Grundlagen und Haftung in der Instandhaltung Zielgruppe Haustechnik Inhalte Betriebsspezifische Brandgefahren unter Berücksichtigung der nutzungsbedingten besonderen Verhältnisse Betriebsspezifische rechtliche Grundlagen im Hinblick auf Brandschutzmaßnahmen und Haftungsfragen Kategorie Fall B Veranstaltungsnr. 20-183 Termin/e, Zeit 04.03.2020, 09.00-17.00 Veranstaltungsort NÖ PBZ Waidhofen/Thaya, Heubachstraße 6, 3830 Waidhofen/Thaya Tel. 02842 52421-748103, E-Mail: pbz.waidhofenthaya@noebetreuungszentrum.at Vortragende/r Mag. Dr. Alfred Popper **Maximale Anzahl** 16 der Teilnehmenden Kosten netto pro € 130,00 Person **Anmeldestatus** freie/r Plätze/Platz Reservierung laut PBZ Berndorf 1 Bedarfserhebung PBZ Eggenburg 1 PBZ Gänserndorf 1 PBZ Litschau PBZ Schrems 1 PBZ St. Peter/Au 1 PBZ Waidhofen/Thaya 1 PBZ Weitra 1 Summe 9

Veranstaltungstitel	Zurück in den Job/Karenzmanagement – von der Elternkarenz zum gelungenen Wiedereinstieg
Information	Nähere Informationen erhalten Sie bei der Kontakstelle der NÖ Gleichbehandlungsbeauftragten unter 02742/9005-16212 oder post.gbb@noel.gv.at
Zielgruppe	Interessierte vor, während und nach einer Elternkarenz
Ziele	 Informationen über Gestaltungsmöglichkeiten während und nach der Karenz (tageweise Arbeitseinsätze, Bildungsangebote,) Sorgsamer Umgang mit persönlichen Ressourcen Stärkung des Selbstbewusstseins der Teilnehmenden Information über die Grundzüge des Gleichbehandlungs- und Frauenfördergebotes im NÖ Landesdienst
Inhalte	 Gedanken und praktische Anregungen sowie Hilfestellung zur Gestaltung von Familien- und Erwerbsarbeit Ressourcenorientierung und Potentialentfaltung Stärkende Möglichkeiten durch Resilienz, Gelassenheit und Humor Prinzip der Gleichbehandlung und Frauenförderung mit Schwerpunkt auf Bedienstete mit Betreuungsaufgaben
Kategorie	Fall C
Veranstaltungsnr.	20-396
Termin/e, Zeit	22.04.2020, 09.00-16.30
Veranstaltungsort	St. Pölten
Vortragende/r	Dr.in Christine Rosenbach, Elisabeth Trybek, Michael Filz, MA BSc
Maximale Anzahl der Teilnehmenden	15
Kosten netto pro Person	€ 50,00

Veranstaltungstitel	Sicherheit in sozialen Medien
Information	Nähere Informationen erhalten Sie bei der Kontakstelle der NÖ Gleichbehandlungsbeauftragten unter 02742/9005-16212 oder post.gbb@noel.gv.at
Zielgruppe	Alle Landesbedienstete, die Internet und Social Media nutzen
Ziele	 Verantwortungsvoller Umgang mit digitalen Medien Rechtssicherer Auftritt in Social Media Strategien und rechtliche Möglichkeiten gegen Cyber-Mobbing Information über die Grundzüge der Geichbehandlungsbestimmungen im Landesdienst und die Möglichkeiten gegen Belästigungen (z.B. Mobbing) vorzugehen
Inhalte	 Praktische Überlegungen zum sicheren Umgang mit digitalen Medien Anregungen zu einer wertschätzenden Kommunikation im Internet Rechtliche Möglichkeiten und Strategien gegen Cyber-Mobbing, Hass im Netz, Prinzip der Gleichbehandlung mit Schwerpunkt auf Belästigung und Mobbing
Kategorie	Fall C
Veranstaltungsnr.	20-397
Termin/e, Zeit	06.05.2020, 09.00-16.30
Veranstaltungsort	St. Pölten
Vortragende/r	Dr. ⁱⁿ Christine Rosenbach, Mag. Dr. Leo Hemetsberger, Dr. ⁱⁿ Maria Windhager
Maximale Anzahl der Teilnehmenden	15
Kosten netto pro Person	€ 50,00

Veranstaltungstitel Brandschutzforum Niederösterreich,

39. Brandschutztag

Informationen Anmeldung: NÖ Landesfeuerwehrverband 02272/9005-13170 oder

noelfv@feuerwehr.gv.at

Zielgruppe Brandschutzwartln, Brandschutzbeauftragte/r

WB-Qualifikationsstandards für die Berufsgruppe/n

Inhalte

BrandschutzwartIn Brandschutzbeauftragte/r

Immer bestens informiert sind Sie mit dem Besuch des jährlichen

Brandschutztages in Stockerau. Die Veranstalter, der NÖ

Landesfeuerwehrverband und die NÖ Landesstelle für Brandverhütung, bieten

Ihnen eine Vielzahl an Fachvorträgen um Ihr Wissen zu stärken.

Dieser Brandschutztag kann als Weiterbildung zur Verlängerung des

Brandsschutzpasses angerechnet werden.

Kategorie Fall A

Veranstaltungsnr. 20-398

Termin/e, Zeit 19.11.2020

Veranstaltungsort Veranstaltungszentrum Z2000 Stockerau

Mitzubringen Brandschutzpass

Kosten netto pro

Person

€ 160,00

Veranstaltungstitel Jahresfachtagung für Brandschutzbeauftragte NÖ,

OÖ, Stmk. und Bgld.

Informationen Anmeldung: NÖ Landesstelle für Brandverhütung 02272/9005-16688,

www.brandverhuetung-noe.at

Zielgruppe Brandschutzwartln, Brandschutzbeauftragte/r

WB-Qualifikationsstandards für die Berufsgruppe/n BrandschutzwartIn Brandschutzbeauftragte/r

Inhalte Bleiben Sie brandschutztechnisch am Ball durch den Besuch unserer

Fachtagung für Brandschutzbeauftragte. In Kooperation mit den

Brandverhütungsstellen Oberösterreich, Steiermark und Burgenland sowie in

Zusammenarbeit mit Experten auf dem Gebiet des Brandschutzes präsentieren wir Ihnen aktuelle Neuerungen im Brandschutzwesen.

Diese Fachtagung kann als Weiterbildung zur Verlängerung des

Brandsschutzpasses angerechnet werden.

Kategorie Fall A

Veranstaltungsnr. 20-399

Termin/e, Zeit 04.06.2020

Veranstaltungsort NÖ Feuerwehr- und Sicherheitszentrum

Mitzubringen Brandschutzpass

Kosten netto pro

Person

€ 177,00

REFERENTINNEN UND REFERENTEN



THOMAS BAUERJahrgang 1977

Ausbildung zum Diplomierten Gesundheits- und Krankenpfleger, Sonderausbildung für Intensivpflege, Praxisbegleiter für Basale Stimulation[®] in der Pflege, Grund- und Aufbauveranstaltung Aromapflege, Beatmungsbeauftragter, Kinaesthetics-Trainer, Kinaesthetics Peer Tutor

FELDKOMPETENZ

1999 bis 2009 AKH Wien Neurochirurgie-Intensivstation, seit 2009 selbständiger Kinaesthetics-Trainer



ROMANA BICHLER MAS Jahrgang 1974

AUS- UND WEITERBILDUNG

Diplom an der Akademie für Physiotherapie in St. Pölten, Sonderausbildung Sportphysiotherapie, Weiterbildung im therapeutischen Bereich (Funktionelle Bewegungslehre, Manualtherapeutische Kurse), Masterstudiengang an der Uni Salzburg (Sports Physiotherapy)

FELDKOMPETENZ

Tätigkeit als Physiotherapeutin im KH Waidhofen/Ybbs und Amstetten in allen stationären und ambulanten Bereichen, Lehrtherapeutin an der Akademie in St. Pölten, eigene Praxis im Raum Amstetten, derzeit Dozentin an der FH St. Pölten im Studiengang Physiotherapie



CHRISTIAN COHEN-BRICHTA

AUS- UND WEITERBILDUNG

1995 bis 1998 Diplomlehrgang für psychiatrische Krankenpflege, 2003 Basales und Mittleres Pflegemanagement, 2004 TrainerInnenausbildung Aggression, Gewalt Deeskalationsmanagement, 2010 Ausbildung zum Adherence Therapeuten in den Bereichen Psychiatrie, Onkologie und Stoffwechselerkrankungen

FELDKOMPETENZ

1998 bis 2008 Diplomierte Gesundheits- und Krankenpflegeperson im Sozialmedizinischem Zentrum Otto-Wagner-Spital, 2003 bis 2008 Stationsleitungsvertretung an der Aufnahmestation 10/2 im Otto-Wagner-Spital, seit 2009 Diplomierte Gesundheits- und Krankenpflegeperson im Psychiatrischen Konsiliar und Liaisondienst an der Krankenanstalt Rudolfstiftung Trainer und Berater für Sicherheits- und Deeskalationsmanagement im Gesundheitswesen, Adherence Therapeut



MAG. BURKHARD DAFERT Jahrgang 1966

Studium der Psychologie, postgradueller Lehrgang zum Klinischen Psychologen und Gesundheitspsychologen, Psychotherapieausbildung (Verhaltenstherapie), Weiterbildungen in systemischer Therapie, Hypnotherapie und Verhaltensmedizin, Ausbildung zum Skillstrainer, Ausbildung zum DBT (Dialektisch-Behaviorale Therapie)-Therapeuten

FELDKOMPETENZ

Klinischer Psychologe und Psychotherapeut am PSZW (Psychosomatisches Zentrum Waldviertel) in Gars, Psychotherapeut in freier Praxis, Lehrtherapeut der ÖDBT (Österreichische Gesellschaft für Dialektisch Behaviorale Therapie), Lehrtherapeut für Verhaltenstherapie, Supervisor, Lehrtätigkeit an der Gesundheits- und Krankenpflegeschule Baden, Lehrtätigkeit an der Schule für Sozialbetreuungsberufe Horn, Lehrtätigkeit bei der AAP (Österreichische Akademie für Physiologie)



MICHAELA DATSCHER

Jahrgang 1968

AUS- UND WEITERBILDUNG

Ausbildung zur diplomierte Kinderkranken- und Säuglingsschwester, Ausbildung zur diplomierten Sozialarbeiterin mit anschließender Tätigkeit in der psychiatrischen Nachsorge (pro mente OÖ)

FELDKOMPETENZ

2 Jahre Geburtenstation Barmherzige Brüder Linz, seit 13 Jahren als selbständige Trainerin in der Prävention und sexuellen Bildung tätig (in Kooperation mit: Lil*, Kinderhilfswerk, Kinderschutzzentrum Balance, OÖ Familienbund, Verein Senia usw.)



DORIS DI BELLO Jahrgang 1954

AUS- UND WEITERBILDUNG

Klinische und systemische Kunsttherapie, CVT-Validationslehrkraft sowie systemische Supervisionsausbildung, Diplom zur Lebensberaterin für Seniorinnen und Senioren

FELDKOMPETENZ

Bis 2004 Kaufmännische Ausbildung und Tätigkeit als Geschäftsleitung im Marketingbereich Italien, seit 2005 bei CS Caritas Socialis Kalksburg vorerst Praktikum als Seniorinnen- und Senioren-Betreuerin, seit 2006 VA und Kunsttherapeutin, seit 2008 Lehrtätigkeit für ABZ Wr. Rotes Kreuz, Inhouse Schulungen in Wien, NÖ und Italien, Validation, Demenz, Konfliktbewältigung, Supervision, Ethik in Betreuung hochbetagter Menschen, regelmäßige Praxisarbeit mit alten, desorientierten Menschen, Seminartätigkeit für ambulantes und stationäres Pflegepersonal, Angehörigenarbeit in der Praxis, Validationslehrerin



SERGE FALCK Jahrgang 1961

AUS- UND WEITERBILDUNG Schauspielschule Landestheater Innsbruck

FELDKOMPETENZ

TV-Rollen wie in "CopStories", "Kaisermühlenblues", "Tatort" und "Medicopter 117", Romy Preisträger, Engagements im Theater in der Josefstadt, am Volkstheater München und an der Volksoper Wien, federführend bei der Gründung des niederösterreichischen Theatersommers Haag und bis 2002 dessen Intendant, 2017 erstes erschienenes Soloprogramm mit Band "Am Beckenrand", Schwerpunkt Rhetorik



BARBARA FRITZ Jahrgang 1981

AUS- UND WEITERBILDUNG

1995 bis 1998 Fachschule für Soziale Berufe Seegasse, 1998 bis 2001 Fachschule für Familienhilfe und Pflegehilfe Seegasse, 2005 Inkontinenz Management Firma Hartmann, 2008 Validationsanwender Level eins im ABZ Wien, 2009 Validationsgruppenleiter Level zwei im ABZ Wien, 2010 Validationspräsenter Samariterbund Linz, 2011 Co-Teaching ABZ Wien

FELDKOMPETENZ

Leitung einer Demenzgruppe – Beschäftigung von Demenz erkrankten Menschen in der Gruppe nach Naomi Feil, Einzelvalidation nach Naomi Feil, Beratung für Angehörige von Demenz erkrankten Menschen, Anleitung und Umgangsempfehlungen für ehrenamtliche Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter, zertifizierte Validationslehrgänge nach Naomi Feil, Umgangsempfehlungen bei demenzerkrankten Bewohnerinnen bzw. Bewohnern in einem Heim z.B.: Tagesplanung, Dokumentation, Phasenbestimmung etc.



JÖRG FURHMANN MSc Jahrgang 1972

AUS- UND WEITERBILDUNG

1989 Gärtnerausbildung in Niederbayern, 2001 bis 2004 Diplomausbildung in Wien, 2007 bis 2011 Studium der Theologie in Innsbruck und Universitätslehrgang Masterstudium Palliative-Care in Salzburg, Ausbildung Trauer- und Krisenintervention, 2009 bis 2010 Ausbildung Pflegemanagement

FELDKOMPETENZ

1991 bis 2000 Klosterjahre als Mönch im Stift Geras (Klostergärtner & Jugendarbeit, Sekretär von Kräuterpfarrer Hermann Josef Weidinger), langjährige Berufserfahrung als Diplomierte Gesundheits- und Krankenpflegeperson, seit 2016 ehrenamtlicher Sachwalter, seit 2017 Heimleitung im Bezirksaltenheim Thalheim bei Wels, Mitglied ÖRK Kriseninterventionsteams



CARINA GAMPERL Jahrgang 1982

Diplomierte Gesundheits- und Krankenpflegeperson, Weiterbildung komplementäre Pflege – Aromapflege Gesundheitsschule Evelyn Deutsch

FELDKOMPETENZ

2001 bis 2005 Berufstätigkeit als diplomierte Gesundheits- und Krankenpflegeperson im Hanusch Krankenhaus in Wien und Pflegeheim der Barmherzigen Schwestern Haus St. Vinzenz in Pinkafeld, seit 2005 im Therapiezentrum Rosalienhof in Bad Tatzmannsdorf (Sonderkrankenanstalt für onkologische Rehabilitation) tätig, Basale Stimulation in der Pflege, Validation bei alten und dementen Menschen (Krankenhaus Oberwart), Kommunikationstraining für Pflegekräfte (Akademie der österreichischen Sozialversicherung), Qualitätsmanagement- und Risikobeauftragte im Gesundheitswesen (Quality Austria), Fachseminarreferentin an der Gesundheitsschule Evelyn Deutsch: Aromapflege in der Palliativ Care



UNIV.-DOZ. DR. PHIL. GERALD GATTERERJahrgang 1956

AUS- UND WEITERBILDUNG

Akad. Health Care Manager, Studium der Psychologie an der Universität Wien, Zusatzausbildung als klinischer und Gesundheitspsychologe, Psychotherapeut (Verhaltenstherapie) und Basisausbildung in Qualitätsmanagement

FELDKOMPETENZ

Stabstelle Management psychosoziale Rehabilitation am Sozialtherapeutisches Zentrum Ybbs/Donau, Leiter des Instituts für Alternsforschung an der Sigmund Freud Privatuniversität Wien, psychologischer Leiter des Memory-Institutes der Peter Fischhof Foundation, Universitätsdozent Wien und Salzburg, Vortragender beim Universitätslehrgang TAT (Tiere als Medizin) und Gartentherapie und den Fachhochschulen Feldkirchen und Linz, Lehrtherapeut und Supervisor der ÖGVT (Österreichische Gesellschaft für Verhaltenstherapie) und AVM (Arbeitsgemeinschaft für Verhaltensmodifikation)



MAG. DR. CHRISTIAN GEPART Jahrgang 1963

AUS- UND WEITERBILDUNG

Diplom in der allgemeinen Gesundheits- und Krankenpflege, Diplom- und Doktoratsstudium Rechtswissenschaften (Universität Wien), Rechtsanwaltsprüfung

FELDKOMPETENZ

Kongressreferate, Fortbildungen, Lehrtätigkeit



ANTON GORJANAC Jahrgang 1975

Psychiatrisch diplomierte Gesundheits- und Krankenpflegeperson, Basales und Mittleres Pflegemanagement, Ausbildung zum Trainer von Deeskalations- und Sicherheitsmanagement im Gesundheitswesen

FELDKOMPETENZ

Seit 2005 als Diplomierte Gesundheits- und Krankenpflegeperson im PBZ Mauer tätig, seit 2009 als Bereichsmanager Pflege und Betreuung



ERIKA GÖßNITZER Jahrgang 1963

AUS- UND WEITERBILDUNG

1979 bis 1981 Berufsschule für Kaufmännische Angestellte, 1986 Ausbildung zur Stationsgehilfin, 1994 Ausbildung zur Pflegehelferin, 2000 bis 2002 Schule für allgemeine Gesundheits- und Krankenpflege, 2006 bis 2007 Basislehrgang Palliative Pflege – Kardinal König Akademie Wien, 2011 Vertiefungslehrgang Palliative Care und 2012 Expertenlehrgang Palliative Care – Paracelsus Medizinische Privatuniversität Salzburg, 2013 bis 2016 Masterlehrgang MSc (Palliative Care) – Paracelsus Medizinische Privatuniversität Salzburg, 2016 Weiterbildung Pflege beatmeter Menschen in der Langzeitpflege – Krankenpflegeschule St. Pölten, 2017 bis 2018 Fernstudium Medizinische Privatuniversität Salzburg Paracelsus Pain Nurse, 2018 bis 2019 Lehrgang "Befähigung zur Trauerbegleitung", Kardinal König Haus, 2019 Fortbildung "Kindertränen sehen" Hospiz Landesverband

FELDKOMPETENZ

1982 bis 2000 Pflegehelferin im Rosenheim Tulln seit 2002 Diplomierte Gesundheits- und Krankenpflegeperson im Hospiz PBZ Tulln



CHRISTINE GRASBERGER Jahrgang 1963

AUS- UND WEITERBILDUNG

1977 bis 1978 Handelsschule Vorau, 1978 bis 1982 Allgemeine Krankenpflegeschule am Landeskrankenhaus Graz, 1984 bis 1985 Sonderausbildung für Intensivpflege im Landeskrankenhaus Graz, 1997 bis 1998 Ausbildung zur Akupunktmassage-Therapeutin am Lehrinstitut Penzel – Heyen (D), 2002 Kinaesthetics-Trainerin Stufe 1, 2003 Kinaesthetics-Trainerin Stufe 2 Grundkurstrainer, 2005 Kinaesthetics-Trainerin Stufe 3 Aufbaukurstrainerin, 2008 Weiterbildung Curriculum Kinaesthetics, 2010 Weiterbildung Kybernetik, 2011 Ausbildung Kinaesthetics-Trainerin Stufe 2 Kreatives Lernen, 2013 Kinaesthetics-Ausbildnerin der European Kinaesthetics Association

FELDKOMPETENZ

1982 bis 1993 Septische Intensivstation, I. Chirurgie – Universitätsklinikum am Landeskrankenhaus Graz, 1993 bis 2005 Operative Intensivstation 1 – Allgemeines Krankenhaus Linz, 2003 selbstständige Kinaesthetics-Trainerin, 2006 Leitung Projekt Länderorganisationsübernahme Kinaesthetics Österreich, 2007 Geschäftsführung Kinaesthetics Österreich



DR. MARTIN GREIFENEDERJahrgang 1960

FELDKOMPETENZ

Seit 24 Jahren Arbeits- und Sozialrichter am Landesgericht Wels unter anderem mit Pflegegeldangelegenheiten befasst, Schriftleiter der Österreichischen Zeitschrift für Pflegerecht (ÖZPR) und Autor vieler Fachbeiträge, (Mit)Autor des "Handbuch Pflegegeld" – Verlag Manz, (Mit)Autor des "Ratgeber Pflegegeld" – Verlag Manz, Schulung der Pflegefachkräfte im Rahmen der Pilotprojekte "Pflegegeldeinstufung durch Pflegefachkräfte" 2011 und 2014, Pflegegeldseminare für Pflegefachkräfte und -gutachterinnen bzw. -gutachter in ganz Österreich, Lehrveranstaltungen an der Donau-Universität Krems



DR. HERBERT GRUNERJahrgang 1960

AUS- UND WEITERBILDUNG

Doktor der Rechtswissenschaften, Studium der Betriebswirtschaft und der Pädagogik, Konzessionen für Unternehmens- sowie Lebens- und Sozialberatung, NLP-Lehrtrainer, Wirtschaftstrainer, Erwachsenenbildner, Supervisor, systemischer Organisationsentwickler und Personalentwickler sowie Coach (viele Jahre Mitglied der ICF-Austria)

FELDKOMPETENZ

Social Skills (Kommunikation und Interaktion, Konfliktmanagement und Verhandlung, Selbstmanagement); Management, Führung und Leadership; HRM, Personal- und Organisationsentwicklung, Teamentwicklung, Gesundheitsförderung, Supervision und Coaching



DR. IN **MARTINA HAAG**Jahrgang 1977

AUS- UND WEITERBILDUNG Studium der Rechtswissenschaften

FELDKOMPETENZ

Rechtsanwältin Kanzlei Urbanek Lind Schmied Reisch Rechtsanwälte OG, Arzthaftungs-und Krankenanstaltenrecht, Arzneimittelrecht



MAG.^A MARTINA HIEMETZBERGER Jahrgang 1960

2001 bis 2003 Universitätslehrgang für Lehrerinnen und Lehrer für Gesundheits- und Krankenpflege – Universität Wien, 2001 bis 2005 individuelles Diplomstudium Pflegewissenschaft – Universität Wien, 2010 Abschluss Studium Ethik, Fakultät für Philosophie – Universität Wien, 2018 Abschluss Doktoratstudium am IFF – Universität Klagenfurt, diverse Fortbildungen im Bereich Pädagogik, Didaktik, Ethik und Pflege, wie Pflegediagnostik, Pflegekonzepte (Basale Stimulation, Validation,...), transkulturelle Pflege, Palliative Care u.a., Fachpraktische Schüleranleitung, 3. Berliner Sommerakademie "Pflege und Ethik" – Humboldt-Universität Berlin, Coachingausbildung an der Donauuniversität Krems

FELDKOMPETENZ

1986 bis 1989 Landeskrankenhaus Freistadt – Innere Medizin und Chirurgie, 1989 bis 1992 Kaiser Franz Josef Spital – Chirurgische Abteilung und Anästhesieintensivstation, 1992 bis 1999 Sozialmedizinisches Zentrum Ost-Donauspital – Chirurgische Abteilung, Praxisanleiterin für Schülerinnen und Schüler der Gesundheits- und Krankenpflege, 1999 bis 2000 Lehrerin für Gesundheits- und Krankenpflege an der Gesundheits- und Krankenpflegeschule der Ignaz Semmelweis Klinik (Karenzstelle), seit 2000 Lehrperson am FH-Studienstandort und Schule für allgemeine Gesundheits- und Krankenpflege am Sozialmedizinischen Zentrum Ost, nebenberuflich Lehrbeauftragte an der Donauuniversität Krems und FH Campus Wien



MAG. A GABRIELE M. HOCHWARTER
Jahrgang 1960

AUS- UND WEITERBILDUNG

Mental Coach, Therapist in Clinical Psycho-Neuro-Immunology, Philosophiestudium, NLP Resonanz Practitioner und Master Practitioner, Fitness Trainerin

FELDKOMPETENZ

Seit 2007 Therapeutin für klinische Psycho-Neuro-Immunologie (kPNI) in freier Praxis, 2006 bis 2009 Lehrbeauftragte am Wiener Krankenanstaltenverbund und seit 2007 an der Donau Universität Krems, seit 2007 an der Wirtschaftsuniversität Wien im Institut Personalmanagement und 2006 bis 2010 im Institut Pflegewissenschaft



MARTINA HUNYADI Jahrgang 1968

1986 bis 1989 Schule für den ergotherapeutischen Dienst im AKH Wien, 1989 Diplomierung, 2003 LIMA (Lebensqualität im Alter)-Ausbildung beim katholischen Bildungswerk Wien, , 2001 bis 2002 Validationsanwenderkurs Level I, 2003 bis 2004 Validationsgruppenleiterkurs Level II, 2006 Ausbildung zur Validationslehrerin Level III

FELDKOMPETENZ

2003 bis 2008 Abhaltung von LIMA-Kursen im Rahmen des Projektes "Gesunde Gemeinde" in Baden und von Therapiestunden für Menschen mit M. Alzheimer bei der Selbsthilfegruppe der Angehörigen von Alzheimerkranken in Baden Ergotherapeutische Tätigkeit im Pflege- und Betreuungszentrum mit Schwerpunkt Demenz, regelmäßige Praxisarbeit mit alten, desorientierten Menschen, Seminartätigkeit für ambulantes und stationäres Pflegepersonal und für ehrenamtlich tätige Mitarbeiterinnen bzw. Mitarbeitern, Angehörigenarbeit in der Praxis, Vortrags- und Seminartätigkeit im Bereich der Validation, Unterrichtstätigkeit an mehreren Krankenpflegeschulen und der FH Wr. Neustadt, Ausbildungskurse für zertifizierte Validationsanwenderinnen bzw. -anwender nach Feil in Kooperation mit dem Ausbildungszentrum des Wiener Roten Kreuzes



LEOPOLD KARNER

Jahrgang 1959

AUS- UND WEITERBILDUNG

1976 bis 1979 Ausbildung zur Diplomierten Gesundheits- und Krankenpflegeperson (DGKP) an der Gesundheits- und Krankenpflegeschule in St. Pölten, Sonderausbildungen: Fachkrankenpfleger für Anästhesie und Intensivpflege (Universitäts-Klinik Mainz 1982 bis 1984), Hygienefachkraft (Ausbildungszentrum Mödling 1996 bis 1997)

FELDKOMPETENZ

Seit 1997 hauptberuflich als Hygienefachkraft (HFK) im UK Krems an der Donau tätig, langjährige Berufserfahrung im Pflegebereich (Anästhesie- und Intensivmedizin), hohe Fachkompetenz im Hygienebereich, langjährige Erfahrung im Schulungsbereich (Krankenpflegeschule, SAB für Intensiv, OP und Hygiene, Schulungen im extramuralen Bereich z.B. Pflegeheime)



ANTJE KIRCHKNOPF

Jahrgang 1969

AUS- UND WEITERBILDUNG

Zertifizierung MBSR bei Linda Lehrhaupt Institut für Achtsamkeit und Stressbewältigung in Bedburg, gewaltfreie Kommunikation in Ausbildung nach Marschal B. Rosenberg, MSC Mindful Self-Compasssion bei Christoper Germe, Lachyoga bei Ellen Müller

FELDKOMPETENZ

Achtsamkeitstrainerin, selbstständig mit eigener Kunstagentur



EVA KÜRZL BSc Jahrgang 1957

1976 Diplom der allgemeinen Gesundheits- und Krankenpflege, 1992 HAK-Matura, Qualitätsmanagement, Mediation, Führungskräfteausbildung B des Landes NÖ, 2011 Studium Advanced Nursing Practice (ANP)

FELDKOMPETENZ

1976 bis 1992 Diplomierte Gesundheits- und Krankenpflegeperson Unfallabteilung – Stv. Stationsleitung, 1992 bis 1997 Diplomierte Gesundheits- und Krankenschwester – Gynäkologie Krankenhaus Barmherzige Brüder Graz – Stv. Pflegedienstleitung, 1998 bis 2002 Präsidentin des Österreichischen Gesundheits- und Krankenpflegeverband (ÖGKV), seit 2002 Amt der NÖ Landesregierung – Abteilung Sanitäts- und Krankenanstaltenrecht, von 2004 bis 2017 Leiterin des Fachbereiches Pflegeaufsicht



SASCHA LEHNER Jahrgang 1986

AUS- UND WEITERBILDUNG

Kochlehre, diätisch geschulter Koch, diplomierter Hygienemanager, diplomierter Küchenmeister, Lehrausbilder und Lehrabschlussprüfer

FELDKOMPETENZ

Fachexperte und sachverständiger im Bereich Lebensmittelhygiene – spezialisiert auf die GHP und HACCP, Lehrgangsleiter verschiedener WIFI Lehrgänge wie z.B. der Ausbildung zur Küchenmeisterin bzw. -meister, zum Hygienemanager, zum Fleischsommeliere und zum F&B Manager, Ausbildung zu den Vorbereitungskursen zu den Lehrabschlussprüfungen, führender Jungunternehmer im Bereich Hygieneberatung



MARIANNE MITTENDORFER
Jahrgang 1965

AUS- UND WEITERBILDUNG

Medizinisch-technische Akademie für den Diätdienst in St. Pölten – Diplom 1986, Lehrgang psychosoziale Beratung an der Donau-Universität Krems, psychotherapeutisches Propädeutikum an der Pro Mente Akademie Wien – Abschluss 2016, seit März 2019 Psychotherapeutin in Ausbildung unter Supervision (Gestalttheoretische Psychotherapie)

FELDKOMPETENZ

1986 bis 1996 Krankenhaus Grießkirchen OÖ, Ernährungsberatungsstelle des Landes OÖ in Linz, OÖ Gebietskrankenkasse in der Kuranstalt Hanuschhof in Bad Goisern und bei der Salzburger Gebietskrankenkasse, seit 1997 Ausübung der freiberuflichen Tätigkeit in Wien, St. Pölten, Eisenstadt und Salzburg: Schulung bzw. Ausbildung von Köchinnen und Köchen, Unterricht von diplomiertem Pflegepersonal und Pflegeassistentinnen und -assistenten, ernährungsmedizinische Beratung in Seniorinnen-und Senioreneinrichtungen, Ernährungsberatung für Einzelpersonen und Gruppen



MAG.^A KARIN MÜHLWASSER MA Jahrgang 1988

Studium Bildungs- und Erziehungswissenschaften Karl-Franzens-Universität Graz, Masterstudium Sozialpädagogik, Masterstudium Interdisziplinäre Geschlechterforschung, Ausbildung in Sexualpädagogik beim ISP Wien, In Ausbildung zur Psychotherapeutin (Verhaltenstherapie)

FELDKOMPETENZ

Seit 10 Jahren bei verschiedenen Trägern sexualpädagogisch tätig, 3 Jahre als Sozialpädagogin in einer WG für traumatisierte und verhaltensauffällige Jugendliche, geschlechtersensible Pädagogik beim Amt der OÖ Landesregierung, Psychotherapeutisches Propädeutikum, derzeit Fachspezifikum Verhaltenstherapie, ...



MAG. ROLAND NAGEL MBA Jahrgang 1976

AUS- UND WEITERBILDUNG

Semmelweis Krankenpflegeschule, höheres Pflegemanagement, MBA in Leadership und Sozialmanagement, Magister in Politikwissenschaft und Kommunikationswissenschaft, Sigmund Freud Universität Wien – Konfliktregelung und Mediation in Ausbildung

FELDKOMPETENZ

Pflegedirektor in Langzeitpflegeeinrichtungen, fachliche Leitung Pflege und Betreuung im Hilfswerk Österreich (Bundesgeschäftsstelle), Vizepräsident des Österreichischen Gesundheits- und Krankenpflegeverbandes, langjährige berufliche Erfahrungen und Aus- und Weiterbildungen in allen Pflegesettings, spezieller Fokus Langzeitpflege, Erkenntnisse von der Pflegebasis bis zum umfassenden Pflegemanagement, Speaker, regelmäßige aktive Teilnahme an Pflegekongressen (Referent, Podiumsdiskutant, Moderator), gesundheitspolitische Foren, Fachexpertenkreise der GÖG Gmbh und des BMASGK, Fachexpertise – Studienreflexion und Beiträge im Kontext – Institut für Pflegewissenschaft Universität Wien, interne wie externe Vortragstätigkeit – ethische Reflexionen, Ethik in der Organisation – Erwartungshaltungen und Fallbesprechungen – kritische Reflexionen



THORSTEN PEHAMJahrgang 1979

AUS- UND WEITERBILDUNG

1998 bis 1999 2 Semester Soziologiestudium an der Universität Linz, 1999 bis 2002 Ausbildung zur diplomierten Gesundheits- und Krankenpflegeperson an der Gesundheits- und Krankenpflegeschule Amstetten

FELDKOMPETENZ

Fast 17 Jahre Berufserfahrung im Bereich der Langzeitpflege, 2017 Ausbildung zum zertifizierten Wundmanager (WDM) bei der ÖGVP Wien, danach Implementierung und Etablierung des Wundmanagements im PBZ Amstetten inklusive mehreren Qualitätsaudits zum Wissenstransfer für die Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter des Hauses, 2018 bis 2019 Teilnehmer der GS7 Arbeitsgruppe Dekubitus



RUDOLF PFÖHSJahrgang 1965

Chefinspektor im Bundesministerium für Inneres in der Funktion als Bundeseinsatztrainer, operativer Dienst bei der Antiterroreinheit Einsatzkommando COBRA, Ermittlungsbeamter der Einsatzgruppe zur Bekämpfung des Terrorismus

FELDKOMPETENZ

Allgemein beeideter und gerichtlich zertifizierter Sachverständiger, Internationale Referenten- und Lehrtätigkeit, Lehrbeauftragter im Bundesministerium für Inneres, Bundesministerium für Finanzen und im Bundesministerium für Landesverteidigung und Sport, Lehrbeauftragter an den Pädagogischen Hochschulen Österreichs, Referent beim Vertretungsnetz für Sachwalterschaft, Patientenanwaltschaft und Bewohnervertretung, Vorstand im Verein der Österreichischen Polizeieinsatztrainer



MAG. DR. MARKUS PÖCKSTEINER Jahrgang 1963

AUS- UND WEITERBILDUNG

Magisterstudium Soziologie sowie Doktoratsstudium Sozial- und Wirtschaftswissenschften an der JKU Linz; Ausbildung zum Lebens- und Sozialberater sowie Akademischen Berater und Coach am WIFI OÖ; Grundausbildung in Existenzanalyse und bei der GLE Österreich

FELDKOMPETENZ

Gesellschafter des Unternehmens "Post Pöcksteiner Post – Advanced Communication" – Rüsselsheim (BRD), 15 Jahre Leitungsfunktionen in Fundraising-Agenturen sowie in einer Unternehmensberatung, 12 Jahre geschäftsführender Gesellschafter der Regionalentwicklungsfirma Perspectra GmbH, seit 2003 selbständiger Kommunikationsberater; seit 2005 Lektor an Universitäten in Wien, Linz, Salzburg und Krems



DR. MARTIN PREINJahrgang 1975

AUS- UND WEITERBILDUNG

2003 bis 2007 Psychologiestudium an der Alpen-Adria-Universität Klagenfurt mit dem Schwerpunkt Klinische Psychologie, Psychotherapie und Psychoanalyse, 2000 Ausbildung in Krisenintervention beim Roten Kreuz Oberösterreich, 2006 bis 2007 Psychotherapeutisches Propädeutikum, Alpen-Adria Universität Klagenfurt, 2010 bis 2015 Doktoratsstudium an der Alpen Adria Universität Klagenfurt, 2016 bis 2019 Lehrgang für systemische Supervision und Coaching am Institut Kaleidos – Linz, 2017 bis 2018 Universitätslehrgang Notfallpsychologie und psychologisches Krisenmanagement – Sigmund Freud Privatuniversität Linz

FELDKOMPETENZ

2003 bis 2012 Bestatter, 2010 bis 2012 Psychosoziale Begleitung von Jugendlichen in der beruflichen Rehabilitation am BBRZ Klagenfurt, seit 2012 Freiberufliche Seminar- und Vortragstätigkeit zum Thema "An der Seite der Toten", 2016 bis 2019 Freiberuflicher Mitarbeiter der Krisenhilfe Oberösterreich (Akutteam)



MAG.^A MICHAELA PRIELER Jahrgang 1974

1994 Krankenpflegediplom, 2004 akademischer Grad Psychologie, Maltherapeutin, Mediatorin, EFT (Emotional Freedom Techniques) Practitioner, Arbeitspsychologin, Klinische Hypnose i.A.

FELDKOMPETENZ

Klinische und Gesundheitspsychologin sowohl in freier Praxis als auch im Burn-out-Rehazentrum Justuspark der BVA in Bad Hall (OÖ) Maltherapeutin, diplomierte Gesundheits- und Krankenpflegeperson, Kernkompetenz: gesundheitspsychologische Themen wie Burn-out und Selbstfürsorge, Resilienz, Kommunikation und Konfliktregelung, Teams und Gruppen



ROSWITHA REUTTERER

Jahrgang 1953

AUS- UND WEITERBILDUNG

Lehrgang für Altenhilfe, Lehrgang zur gerontologischen Fachkraft, Ausbildung zur Seniorinnen- und Seniorentanzleiterin, Validationstrainerin nach Naomi Feil Level 3, Klinische Kunsttherapeutin

FELDKOMPETENZ

Ehemalige Seniorinnen- und Seniorenbetreuerin im Pflege- und Betreuungszentrum Stockerau, Referentinnentätigkeit zum Thema Validation im Ausbildungszentrum des Wiener Roten Kreuzes, der Krankenpflegeschule Horn etc.



CARMEN RIEGLER Jahrgang 1980

AUS- UND WEITERBILDUNG

2003 bis 2006 Schule für psychiatrische Gesundheits- und Krankenpflege am Therapiezentrum Ybbs/Donau, 2012 Komplementäre Pflege – Aromapflege (nach §64 GuKG), 2013 NADA – Ohrakupunktur, 2017 Weiterbildung Praxisanleitung

FELDKOMPETENZ

2006 bis 2008 Baumgartner Höhe/Stadt Wien-Stroke Unit, 2010 bis 2013 Therapiezentrum Ybbs/Donau – Therapiestation für Posttraumatische Belastungsstörung, 2012 Implementierung der Aromapflege im Therapiezentrum Ybbs/Donau, seit 2013 Aromabeauftragte für das Therapiezentrum Ybbs/Donau und weiters seit 2017 für das Multiprofessionelle Kompetenzzentrum, stationsübergreifend für die gesamte Psychiatrie tätig



PETER SCHAUFLER
Jahrgang 1983

Diplomierte Psychiatrische Gesundheits- und Krankenpflegeperson, Praxisbegleiter für Basale Stimulation®, Weiterbildung Pflege von Menschen im Wachkoma

FELDKOMPETENZ

Von 2006 bis 2015 diplomierte Gesundheits- und Krankenpflegeperson im Otto-Wagner Spital in Wien, seit 2012 selbstständig tätig als Praxisbegleiter für Basale Stimulation®, seit 2013 Leitung der Regionalgruppe OST-Österreich für Basale Stimulation®, 2015 bis 2018 Praxisbegleiter für Basale Stimulation® – Pflegedirektion im Otto-Wagner-Spital, als freiberuflicher Referent und Berater in verschiedenen Institutionen zum Thema Basale Stimulation® tätig



SONJA SKRITEK

Jahrgang 1961

AUS- UND WEITERBILDUNG

Gehobener Dienst für Gesundheits- und Krankenpflege, 2003 bis 2004 Propädeutikum im APG (Arbeitsgemeinschaft für Personzentrierte Psychotherapie Gesprächsführung und Supervision), 2005 bis 2010 Ausbildung im Wr. Arbeitskreis für Psychoanalyse

FELDKOMPETENZ

1982 bis 1989 Universitätskliniken Innsbruck, 1990 bis 1991 Kuratorium für Psychosoziale Dienste Wien, 1992 bis 1998 PKH Baumgartner Höhe – Wien, 2004 bis 2011 Fachaufsicht der Pflege und stellvertretende Bereichsleitung der Mobilen Betreuung im Sozialmedizinischen Dienst Wien, seit 2011 Pflegekrankenhaus Tokiostraße der Häuser der Barmherzigkeit, seit 2013 Freiberufliche Pflegeberatung, seit 2016 Mitglied der BundesARGE Psychiatrische Pflege im Österreichischer Gesundheits- und Krankenpflegeverband



URSULA SOMMER

Jahrgang 1974

AUS- UND WEITERBILDUNG

1993 Diplom für Gesundheits- und Krankenpflege, 1995 bis 1996 Sonderausbildung für Intensivpflege, 2002 Berufsreifeprüfung, 2003 bis 2012 Kinaesthetics-Trainerin für Grundkurse, Aufbaukurse, Peer Tutoring, Pflegende Angehörige, 2015 bis 2017 Masterlehrgang "Advanced Nursing Education" am FH-Campus Wien, 2018 Weiterbildung Schmerzmanagement

FELDKOMPETENZ

Langjährige Berufspraxis in den Bereichen Intensivmedizin, Neurologie und Rehabilitation, Seminartätigkeit in der Akut- und Langzeitpflege sowie in Ausbildung und im Behindertenbereich, Pilotprojekt zum Thema Sturz in der Geriatrie, seit 2010 Projekt Implementierung und Umsetzung von Kinaesthetics im AKH Wien, seit 2014 zuständig für Gesundheitsförderung in der Direktion des Pflegedienstes im AKH Wien



MAG.^A (FH) KRISTINA STARKL MA Jahrgang 1983

Studium Gesundheitsmanagement an der FH Krems, Weiterbildung im Bereich Innovationsmanagement, in Ausbildung zur bioenergetischanalytischen Beraterin und Trainerin (unter Supervision), Coachingweiterbildung

FELDKOMPETENZ

15-jährige Tätigkeit im Gesundheits- & Sozialwesen: Pharmaindustrie, Kliniken, Landeskliniken-Holding, Personalabteilung (LAD2-B) Pflege- & Betreuungszentren, Sozialpädagogische Betreuungszentren, Politisches Büro LR Mag. Wilfing, Abteilung Landeskliniken & Landesbetreuungszentren (GS7)



ALOIS STROBL MBA MAS Jahrgang 1967

AUS- UND WEITERBILDUNG

Hypnosystemischer Berater, zertifizierter LifeKinetik® Trainer (BRD), Dipl. Mentaltrainer, Spezialisierung Sportmentaltraining (Heidelberg), E-Qalin-Trainer, Professional MBA (Health Service Management), akad. gepr. Gesundheitsmanager, MAS, Vertiefung Coaching, Ausbildung zum Qualitätsmanager It. ÖVQ, Zertifizierung als EOQ Quality Systems Manager, Mitglied der PMA Austria (Projekt Management Austria) Hoteldirektor, Pre Opening Management, Ausbildung zum F&B Manager Traineeprogramme

FELDKOMPETENZ

Beratung, Analyse, Schulung, Transfer mit der Spezialisierung im Bereich Management und Führung, Strategiefindung, Schulungs- und Ausbildungstätigkeit in der Erwachsenenbildung, Lehrgangsbegleitungen in akad. Ausbildungsangeboten, unter anderem in der ARGE Bildungsmanagement in Kooperation mit der Sigmund-Freud-Universität, IBG (Institut für Bildung im Gesundheitswesen), Bildungsagentur



MICHAEL TRYBEK Jahrgang 1963

AUS- UND WEITERBILDUNG

Ausbildung als Seminarleiter speziell für den Bereich Persönlichkeitsentwicklung, Weiterbildungen in Clowning, Ausdruck und Performance u.a. bei Gardi Hutter (CH), Jango Edwards (USA), Pierre Byland (F), Leo Bassi (I), uvm.

FELDKOMPETENZ

"Humor als Weg zur Entwicklung und Entfaltung der Persönlichkeit" vorwiegend in den "Rollen" als Trainer, Clown, Vortragender, Projektleiter



WINFRIED VOLKERT Jahrgang 1972

1986 bis 1989 Gastgewerbefachschule der Wiener Gastwirte, 1989 bis 1991 Konditorlehre, 1999 Unternehmerprüfung und Meisterprüfung der Konditoren

FELDKOMPETENZ

1992 Commis bzw. Demi chef patissier – Vienna MARRIOTT Hotel, 1994 bis 1995 Patissier im Hotel Mövenpick Hotel Wächter – Bern, 1995 bis 1997 Demi chef patissier – Hotel HILTON Wien; 1997 bis 2009 stellvertretender Chef patissier bzw. Chef patissier im Vienna MARRIOTT Hotel Wien, seit 2009 Konditor im Kuratorium Wiener Pensionisten-Wohnhäuser, die letzten 6 Jahre verantwortlich für die Patisseriestandorte im Unternehmen



LORE WEHNER MA Jahrgang 1964

AUS- UND WEITERBILDUNG

Universitärer Lehrgang Konfliktmanagement, Mediation, Montessori- und Motopädagogik/-geragogik, kultursensible Altenpflege

FELDKOMPETENZ

Sensorische Aktivierung, Schulung von Führungskräften und allen weiteren Berufsgruppen im Bereich der Geriatrie, Schulung von ehrenamtlichen Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter, Coaching, Mediation, Moderation, Supervision, Training, Team- und Organisationsentwicklung, Führungskräftetraining- und coaching, Inhouseschulungen in Alten- und Pflegeheimen

Leitung Institut ilw-Bildung, Beratung und Entwicklung für Generationen Konzeption folgender Lehrgänge: Pflege und Sozialbetreuung: Dipl. Aktivierungstrainerin bzw. Aktivierungstrainer, Demenztrainerin bzw. Demenztrainer, Ehrenamt: Aktivierungsassistentin bzw. Aktivierungsassistent, Alltagsmanagern bzw. Alltagsmanager, Führungskräfte: Grundlagen der Mitarbeiterinnen- und Mitarbeiterführung, betrieblicher Konfliktlotse im Gesundheits- und Krankenpflegebereich Bücher: Sensorische Aktivierung, Methoden und Praxisbuch der Sensorischen Aktivierung, Kreatives Konfliktmanagement, Dicke Luft und Klimawandel, Empathische Trauerarbeit



JOHANN WEICHINGER Jahrgang 1975

AUS- UND WEITERBILDUNG

Diplom in der allgemeinen Gesundheits- und Krankenpflege, Wundmanagement §64, Komplementäre Pflege Aromapflege §64

FELDKOMPETENZ

2011 bis 2018 Außendienst und Training & Education Manager in der Verbandstoffindustrie als Wundmanager, Leitung von Aus- und Weiterbildungen



DANIELA WEIDINGERJahrgang 1965

Ausbildung zur Trainerin von Deeskalations- und Sicherheitsmanagement im Gesundheitswesen, Trainerin der Gewaltfreien Kommunikation nach Marshall Rosenberg

FELDKOMPETENZ

7 Jahre bei der Lebenshilfe in Niederösterreich, seit 2002 im Pflege und Betreuungszentrum Mauer in der Beschäftigungstherapie

MAG.^A DORIS ZENKER

Jahrgang 1981

AUS- UND WEITERBILDUNG

Studium der Pädagogik und Sonder-Heilpädagogik, Universitätslehrgang Supervision, Coaching, Organisationsentwicklung

FELDKOMPETENZ

Supervisorin, Coach und Organisations- & Teamentwicklerin, Trainerin in der Erwachsenenbildung, Sozialpädagogin im AMS Kontext, Fachmitarbeiterin der Koordinierungsstelle Ausbildung bis 2018 Wien



GERALD ZETKAJahrgang 1971

AUS- UND WEITERBILDUNG Kaufmännische Ausbildung, Seminar Korruptionsprävention

FELDKOMPETENZ

Beim Amt der NÖ Landesregierung als Teamleiter Koordination von Arbeiten der sechs Mitarbeiterinnen bzw. Mitarbeiter für die Region Wald- und Weinviertel im Rahmen der dienstrechtlichen Vorschriften, Vorbereitung von disziplinären Maßnahmen für Bedienstete der Dienststellen des Wald- und Weinviertels, Ansprechperson für Dienstnehmervertreter – auf Einzelpersonen bezogenes abstimmen möglicher dienstrechtlicher Vorgangsweisen, Kontrolle und Unterfertigung von vorbereiteten Dienstverträgen für neue Mitarbeiterinnen bzw. Mitarbeiter in den Pflegeund Betreuungszentren bzw. Förderzentren und Landeskliniken der Region Wald- und Weinviertel, Bestellungen von Dienststellenleitungen



BRIGITTE ZINNER-WANGGO MSc

Jahrgang 1967

AUS- UND WEITERBILDUNG

1985 bis 1989 Schule für allgemeine Gesundheits- und Krankenpflege am Kaiserin-Elisabeth-Spital mit ausgezeichnetem Erfolg, 1996 bis 1997 Grundund Aufbaukurs Basale Stimulation® in der Pflege an der Landesakademie Mödling, 1997 bis 1998 interdisziplinärer Basiskurs mit Aufbaumodul Intensivpflege an der Fortbildungsakademie – Allgemeines Krankenhaus der Stadt Wien mit ausgezeichnetem Erfolg abgeschlossen, 2008 bis 2010 Universitätslehrgang für akademische Lehrerinnen und Lehrer für Gesundheits- und Krankenpflege, März 2009 bis Februar 2010 Grundkurs Kinaesthetics, 2012 einjährige Weiterbildung Praxisbegleitung Basale Stimulation® in der Pflege, 2012 bis 2014 Masterlehrgang Advanced Nursing Education, 2017 einjährige Weiterbildung Validationsanwenderin

FELDKOMPETENZ

Fachkompetenz bezüglich der Thematik und vernetzter Themenbereiche (Gesundheits- und Krankenpflege, Gerontologische Pflege, Validation), pädagogische Kompetenz, sozialkommunikative Kompetenz, wissenschaftliche Kompetenz, Selbstkompetenz; 1990 bis 1991 AKH Interne Intensivstation 94, 1991 bis 1992 WSP mit drei

1990 bis 1991 AKH Interne Intensivstation 94, 1991 bis 1992 WSP mit drei Monate Hämodialyse – Praktikum, 1992 bis 1994 WSP Anästhesie Intensiv, 1994 bis 1998 AKH Akutdialyse13i3, 1999 bis 2006 AKH Peritonealdialyse 13H2 (zwischendurch Karenz und zwei Jahre davon als Stationsorganisation im administrativen Bereich), 2006 bis 2008 Teilzeit Aufwachraum II AKH, 2008 bis 2010 Praktikantin an der allgemeinen Schule für Gesundheits- und Krankenpflege SMZ (Sozialmedizinisches Zentrum) Ost, seit 2010 Akademische Leiterin für Gesundheits- und Krankenpflege an der Schule für Gesundheits- und Krankenpflege SMZ Ost Wien



MAG.^A EVA ZOJER Jahrgang 1985

AUS- UND WEITERBILDUNG

Diplomstudium Pflegewissenschaft – Universität Wien, Ausbildung zum Process Communication Model (PCM) Coach & Trainer – Kahler Communication – KCG und zum Systemischen Wirtschaftscoach – Kick-off Management Consulting GmbH, Lehrgang für Stressmanagement und Resilienzcoaching – Kick-off Management Consulting GmbH, seit 2013 Doktorstudium Sozialwissenschaften Dissertationsgebiet Pflegewissenschaft – Universität Wien

FELDKOMPETENZ

2011 bis 2018 Wissenschaftliche Projektmitarbeiterin – Universität Wien, Institut für Pflegewissenschaften, selbstständig – Fokus Gesundheitswesen, Seit 2018 Angestellte für Praxisentwicklung und Innovation – Abt. GS7 (Landeskliniken und Landesbetreuungszentren)

Impressum

Herausgeber: Amt der NÖ Landesregierung, Abteilung Landeskliniken und Landesbetreuungszentren, 3109 St. Pölten, Landhausplatz 1

Telefon: 02742 9005 / DW 16471 E-Mail: post.gs7@noel.gv.at

Für den Inhalt verantwortlich:

Amt der NÖ Landesregierung, Abteilung Landekliniken und Landesbetreuungszentren

Inhaltliche und terminliche Änderungen vorbehalten. Trotz sorgfältigster Bearbeitung erfolgen alle Angaben ohne Gewähr. Eine Haftung ist ausgeschlossen.

Die Datenschutzmitteilung finden Sie unter https://bildungsmanagement.noe.gv.at/datenschutz.php

